Alpenpost

Zeitung des Steirischen Salzkammergutes

Ausgabe Nr. 9

28. April 2011

35. Jahrgang GZ 02Z031189 W ISSN: 2079-5823

Erscheinungsweise : 14tägig – Preis: EUR 1,40
E-Mail: redaktion@alpenpost.at
Erscheinungsort: Bad Aussee, Kurhauspl.298,
Tel. 03622/53118, Fax: 03622/53118-577 Verlagspostamt: 8990 Bad Aussee

Spruch: *„Was der F rühling nicht sät, kann der Sommer nicht reif en, der Herbst nicht er nten, der Winter nicht genießen.*

Mit dem Frühling, ...

...der im Ausseerland auch „Lanzing" heißt, kommt die Zeit der Reparaturarbeiten und der Vorbereitungen auf den Sommer. Foto: A. Rastl

Straßenfeste sollen verboten werden

Wenn es nac h dem Verkehrsministerium in Wien g eht, sollen künftig Straßenf este, wie das Ischlerstraßenfest, das Narzissenf est mit dem A utokorso, aber auc h weitere Feste wie jene der Feuerwehren oder von Vereinen von der Straße auf die grüne Wiese verbannt werden.

Narzissenfest, Stadtf este, lange Einkaufsnächte, Str aßentransparente, Blasm usikumzüge, Adv entmärkte, Kirtage, Flohmärkte u.v.a.m. werden in Zukunft nicht mehr mög - lich sein, w enn der neue Gesetz esentwurf in der 23. No velle zur Straßenverkehrsordnung Wir klichkeit w erden sollte , der derz eit dem Fachausschuss im Nationalr at zur Begutachtung vorliegt. Denn im § 82 ist vorgesehen, dass eine Benützung der Str aßen n ur mehr dann ge - nehmigungsfähig ist, wenn sie einem „vordringlichen Bedürfnis der Straßenbenützer dient und die Sicherheit, Leichtigk eit und Flüssig - keit des Verkehrs nicht w esentlich beeinträchtigt."

Diese Neuf ormulierung des P aragraphen wäre ein regelrechter Anschlag auf das Gemeinschafts - leben, der einiges an Sprengstoff in sich birgt! Denn all diese Veranstaltungen, die Menschen zueinander geführt haben, wären dann auf Straßen bis zur vier ten Ordn ung nicht mehr genehmigungsfähig.

Waren bisher die Gemeinden selbst mit der Genehmigung der artiger Straßenfeste betr aut, müssten sich im Fall einer Verabschiedung dieses Gesetzestextes in der v orgelegten Form die Bezirkshauptmannschaften darum kümmern.

Feuerwehren, Musikkapellen und Vereine haben ihre neuen A usrüstungsgegenstände wie F ahrzeuge oder neue Instr umente g roßteils über ihre Feste verdient.

Fortsetzung auf Seite 3

Ihr Trauring-Spezialist im Ausseerland!

Die neuen Kollektionen sind eingetroffen!

Juwelier pleiner

A-8990 Bad Aussee, Ischlerstraße 8 Tel.: 03622-52847
Email: juwelier-pleiner@aon.at Fax: 03622-55594

Neues aus der Region:

- *Ausseer Lebensretterinnen*
- *Narzissenfestvorbereitungen*
- *Neues Schiff für Altaussee*

Näheres im Blattinneren!

Alles für Haus, Garten und Wellness

DEISL Gesundes Vertrauen in Holz

HAUSMESSE

29. und 30.04.2011

www.deisl.com

Zivilcourage

Es ist auf die Zivilcour age zweier junger A usseerinnen zurüc kzuführen, dass einem durch einen Baum schw er v erletzten Holz - arbeiter kürzlich das Leben gerettet wurde.

Es wäre ein Leichtes ge wesen, die kaum zu hörenden Hilf e- schreie als Hirngespinst abzutun, doch das Bauch gefühl ließ die beiden Retterinnen zur über zwei Kilometer entf ernten Unf allstelle fahren, um nach dem Rechten zu sehen.

Natürlich haben wir es das ganze Leben eilig und natürlich fürchten wir uns v or unüberschaubaren Situationen. Nicht n ur bei Un - fällen, auch bei Ge walt in der Familie oder ähnlichen Gegebenheiten sollte die Zivilcour age daher wieder als oberste Tugend gelten. „Augen, Ohren und Mund zu" kann nicht die De vise sein, wenn es um Menschenleben geht.

Vielleicht sollte man es den beiden Retter innen einf ach nachmachen und künftig öfters etw as besser hinhören und -sehen, um schon im Vorfeld Schaden abzu - wenden. ***EGO***

Das aktuelle Gespräch

von

Florian Seiberl

„Ein bissl Bauchweh ist dabei…“

Der Chef des Narzissenfest-Vereines, Ing. Christian Seiringer, wird wohl dieser Tage einige Schlückchen Magentrost vertragen können: Die frühsommerlichen Temperaturen lassen die Narzissen schon sehr früh blühen und bringen somit Spannung in die Vorbereitungen zum 52. Narzissenfest, welches heuer - sehr spät - von 2. bis 5. Juni gefeiert wird.
Die Medien-Maschinerie ist längst schon angelaufen, im Hintergrund werden nur mehr Feinheiten nachjustiert und das gesamte Ausseerland und tausende Gäste freuen sich jetzt schon auf das größte Frühlingsfest Österreichs, das heuer mit Bundespräsident Dr. Heinz Fischer einen sehr seltenen Ehrengast haben wird.
Trotz seines engen Zeitplanes konnte die „Alpenpost“ ein Gespräch mit dem Narzissenfest-Obmann führen, der derzeit jedem Meteorologen, der eine Kaltfront prognostiziert, liebend gerne ein Bier spendieren würde.

Das Bauchweh des Narzissenfest-Obmannes rührt davon, dass nicht mit Gewissheit gesagt werden kann, ob beim Fest genügend Narzissen zur Verfügung stehen, um die großartigen Figuren zu bestücken. „Gemeinsam mit den Korsoteilnehmern haben wir schon Strategien entwickelt, um trotz verfrühter Blüte der Narzissen ein klagloses Fest über die Bühne zu bringen. Wir hatten sogar die Idee, schon vorab die Blumen zu pflücken, um sie in Weinkellern in der Oststeiermark einzukühlen“, schmunzelt Ing. Christian Seiringer. Diese Idee wurde aber verworfen, da es viel zu aufwendig wäre, die Pflückmannschaften, die auch sonst schon schwer zu motivieren sind, zeitgleich zu koordinieren, damit die Narzissen gesammelt in einen Lkw verladen werden. „Bis zu drei Wochen hätten wir dadurch gewinnen können“, so Seiringer.
Derzeit verhandelt er gerade mit einem Anbieter von 40-Fuß-Containern, die gekühlt werden können und so - zumindest über einen gewissen Zeitraum - die Narzissen frisch halten könnten.
Der späte Termin ist übrigens kein Zufall. Einige Jahre im voraus werden von den Korso-Teilnehmern gemeinsam mit dem Veranstaltungs-Komitee die Termine fixiert. Den Teilnehmern ist lieber, wenn der Donnerstag ein Feiertag ist, da dadurch für das hohe Arbeitspensum in den letzten Tagen vor dem Fest mehr Helfer zu motivieren sind.

Änderungen der Jury-Richtlinien

Obgleich Seiringer felsenfest davon überzeugt ist, dass das Fest auch heuer wieder ein schöner Erfolg für das Ausseerland wird, werden die Jury-Richtlinien für die Bewertung der Korso-Figuren sicherlich abgeändert werden müssen. „Eine 50:50 Regelung mit 50% Narzissen und 50% anderweitigen Materialien ist denkbar“, so Seiringer, der hofft, dass einer der vielen österreichischen Meteorologen alsbald eine kräftige Kaltfront prognostizieren wird.

Die hohe Politik zu Gast im Ausseerland-Salzkammergut

Vor einigen Wochen war eine Delegation aus dem Ausseerland in der Bundeshauptstadt in Wien, um den Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer offiziell zum größten Frühlingsfest Österreichs einzuladen. „Doktor Heinz Fischer wollte schon zu den letzten beiden Festen in das Ausseerland kommen, hat aber aus Termingründen immer wieder absagen müssen. Heuer scheint es nun zu gelingen, dass der Bundespräsident mit seiner Anwesenheit das Fest nochmals aufwertet“.

Narzissenfest-Obmann Ing. Christian Seiringer bei der offiziellen Einladung des Bundespräsidenten. ***Foto: H. Bauer***

Er wird voraussichtlich gemeinsam mit den neu gewählten Hoheiten in einer Kutsche den Autokorso anführen, um dann den ganzen Narzissenfest-Sonntag im Ausseerland zu bleiben. Neben ihm werden auch Landeshauptmann Mag. Franz Voves, Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer und einige Landesräte zum Fest erwartet.
Angesprochen auf die Sicherheitsmaßnahmen aufgrund der hohen Gäste meinte Seiringer, dass als Auflage nur ein weiterer Notarzt angefordert wurde.

Ihr Schönheiten, strömt ins Ausseerland

Zu Beginn des Festes steht wie immer der Wahlabend der Narzissen-Hoheiten auf dem Festprogramm. „Schon jetzt haben wir mehr als 40 Bewerbungen erhalten. 40 auserwählte Damen davon werden heuer erstmals bei einem „Narzissen-Clubbing“ im Salzhaus (Freitag, 6. Mai, 22 Uhr) zu sehen sein. Danach werden bei einem Casting zwanzig Favoritinnen von der Jury gewählt, über die im Internet abgestimmt werden kann. Am Wahlabend im Ausseer Kurhaus kommen dann in gewohnter Manier die letzten zehn verbliebenen Schönheiten in die letzte Wahl.
„Durch unsere Medienpartner, die Kleine Zeitung wie auch die Oberösterreichischen und Salzburger Nachrichten, haben wir eine große Resonanz erhalten, was die Hoheiten betrifft. Heuer ist es uns auch geglückt, das Echo-Medienhaus, welches die Wiener Bezirksblätter herausgibt, mit ins Boot zu holen, um so die Bundeshauptstadt abzudecken“, erklärt Seiringer, der froh ist, dass so viele Medien über das Narzissenfest in sehr umfassender Weise berichten. „Diese Werbung kommt nicht nur alleine dem Narzissenfest zugute, sondern dem gesamten Ausseerland-Salzkammergut“.

40 Korsoteilnehmer - Tendenz stark steigend

Nach dem Jubiläumsfest, dem 50. Narzissenfest, vor zwei Jahren, war die Angst groß, dass viele altgediente Korso-Teilnehmer in „Narzissenpension“ gehen würden. Diese Angst war aber unbegründet, wie Seiringer sagt: „Schon jetzt haben wir knapp 40 Anmeldungen für den Auto- und Bootskorso. Dies zeugt von der Begeisterung, die die Teilnehmer dem Narzissenfest entgegenbringen. Ich bin wirklich glücklich über diese hohe Zahl, denn ohne die Einsatzbereitschaft der Teilnehmer kann man organisieren, was man will, da würde das Narzissenfest kein Fest sein“, lobt Seiringer die Korso-Teilnehmer.

Bitte Narzissenwiesen melden!

Ing. Christian Seiringer hat auch einen großen Wunsch an die Bevölkerung des Ausseerlandes auf dem Herzen: „Immer wieder wurden wir angesprochen, warum wir da und dort nicht pflücken kommen, da an gewissen Stellen so reichlich Narzissen blühen würden. Somit darf ich alle Einwohner darum bitten, uns über Karten, die in den Tourismusbüros des Ausseerlandes aufliegen, die Narzissenwiesen-Geheimtipps - vor allem rund um Tauplitz und Bad Mitterndorf - zu melden. Wir werden uns diese Stellen dann ansehen und einen Narzissen-Kataster anlegen. Weiters wollen wir diese Wiesen dann auch pflegen, bzw. ‘schwendten’ wie man bei uns sagt, um diese Flecken für die nächsten Jahrzehnte zu sichern“, so Seiringer.

Neue Sponsoren sichern das Budget

Durch den Wegfall von 25% der Landesförderung musste sich das Organisations-Komitee auf die Suche nach Sponsoren begeben, die diese Lücke wieder schließen. Mit dem „Landmarkt“ so wie der Elektro-Fahrrad-Hersteller „BioniX“ konnten sehr verlässliche Partner gefunden werden. „BionX“ wird übrigens im Rahmen des Bootskorsos ein E-Tretboot vorstellen.
Auch der ORF ist heuer wieder als Medienpartner mit dabei und wird am Samstag nach dem Fest eine Zusammenfassung auf ORF2 ausstrahlen.

Vortrag zur Ortsbild- und Landschaftspflege in Bad Aussee von Arch. Univ. Prof. Dr. Friedmund Hueber

Die erste Veranstaltung des heurigen Jahres im Kammerhof war gleich ein voller Erfolg: Unzählige Gäste informierten sich bei dem Ausseer Ortsbildsachverständigen über Bausünden der vergangenen Jahrzehnte sowie über die Vermeidung künftiger Fehler, die dem Ausseerland schaden könnten.

Mit profundem Fachwissen erklärte Dr. Friedmund Hueber dem interessierten Publikum die Entwicklung des Stadtgebietes von Bad Aussee seit dem 16. Jahrhundert. Seit dem zweiten Weltkrieg ortet Hueber eine Zersiedelung des Ortskernes in Richtung Lerchenreither Plateau, wodurch die Landschaft einen ästhetischen Schaden erlitten hat.
„Wir kennen viele Orte, die kaputt wurden, weil sie sich an der Umfahrungsstraße entwickelt haben. Viele der Städte versuchen verzweifelt, diese Fehler rückgängig zu machen. Ich persönlich halte den Bau eines Bades am Lerchenreither Plateau für einen Wahnsinn, denn die Gäste kommen nicht wegen unserer 'schönen' Häuser, sondern wegen der Landschaft", sprach Hueber Tacheles. Laut Hueber, der schon mehrfach ähnliche Projekte in Österreich und Belgien begleitet hat, bestünde sogar die Möglichkeit, über einen Grundabtausch mit den Österreichischen Bundesforsten innerhalb der gedachten Grenze der Umfahrungsstraße Geld zu verdienen anstatt zu verlieren. „Und dies mit rechtlicher Deckung", wie Hueber erwähnte.
Durch das Beisein einiger Gemeinderäte sowie Vzbgm. Franz Frosch (die Fraktion der SPÖ hatte an diesem Abend eine Fraktionssitzung) ergab sich im Anschluss eine sehr lebhafte Diskussion über die Entwicklung des Stadtzentrums, wobei das neue Bad, die Nachnutzung des alten Bades sowie des Spitals und die Errichtung eines Parkdecks am Ischlerstraßen-Parkplatz beherrschende Themen waren.

Architekt Univ. Prof. Dr. Friedmund Hueber sprach sich für die Entwicklung des Stadtzentrums aus. Größere, öffentliche Bauvorhaben jenseits der Umfahrungsstraße lehnt er entschieden ab.

Fortsetzung von Seite 1:

Straßenfeste sollen verboten werden

Würde ihnen dieses finanzielle Standbein abgeschnitten werden, würde es um die Finanzen in den ehrenamtlich besetzten Institutionen sehr schlecht aussehen.
Angesichts dieses Unsinns fragt man sich doch, ob es in den Ministerien keine anderen Probleme zu lösen gilt. Mit einer ambitionierten Aktion werden im heurigen Jahr jene Personen vor den Vorhang geholt, die ehrenamtlich für die Gemeinschaft wirken. Mit dieser Gesetzesnovelle wird sich wohl selbst der überzeugteste „Ehrenamtliche" überlegen, ob er/sie auch weiterhin seine Freizeit für einen Staat opfert, in dem „Probleme" künstlich erzeugt werden. Man fragt sich da, ist so ein Vorschlag wirklich ernst gemeint oder will man damit nur von anderen Gesetzes-Grauslichkeiten ablenken, die man gerade durchbringen möchte. Man wird das Gefühl nicht los, dass da einige Beamte und Politiker den Kontakt zum Volk vollkommen verloren haben und nur darauf bedacht sind, Beschäftigungstherapien zu kreieren.
Es bleibt zu hoffen, dass es keines österreichweiten Schulterschlusses sämtlicher Vereine und Institutionen bedarf, um dem Amtsschimmeln derartige Flausen auszutreiben.

„Ausseerland der Tiere"

Die „gesammelten Werke" von Reinhard Schlüter sind mit dem Buch „Das Ausseerland der Tiere" im Fachhandel erhältlich.

Chill out time - mit Volksbank Aktiv Bausparen

von
Romana Gasperl
Kundenbetreuerin der Volksbank Steirisches Salzkammergut regGenmbH

Fährt das Leben mit dir Achterbahn? Hast du vieles vor, nur meistens reicht das Geld nicht? Möchtest du dir in ein paar Jahren auch größere Wünsche erfüllen?
Volksbank Aktiv Bausparen ist und bleibt ein sicherer Weg in eine sorgenfreie Zukunft. Durch dein Erspartes bekommst du die Freiheit, die du brauchst - ganz gleich, wie viel du sparen willst! Hier in aller Kürze die Highlights dieses Vorsorge-Klassikers:

- Extra hoher Einstiegszinssatz von 3,5 %* für alle unter 25.
- Mehr Ertrag durch 3,0 % staatliche Bausparprämie.
- Ein Guthaben, das mit dir wächst.

Außerdem gibt's bis 3. Juni 2011 eine trendige **Air Lounge** mit chilliger Rückenlehne und Getränkehalter. Mit Aktiv Bausparen wird ab sofort stilvoll relaxt! Für alle von 0 bis 25 Jahren!

Die gute Nachricht zum Schluss: Wer schon einen Bauspar vertrag hat, kann einen Volksbank **STARTvertrag** abschließen und dafür ordentlich Zinsen kassieren.

Komm' in Deine Volksbank-Filiale und überzeuge dich von den Vorteilen des Aktiv Bausparens. Wir sehen uns!

* Aktueller Einstiegszinssatz für mindestens 6, längstens 12 Monate (Effektivverzinsung lt. Bausparkassengesetz zwischen 2 % und 7 % p.a.), anschließend variable Verzinsung. Stand April 2011.

Heimische Skigebiete sind mit der Wintersaison zufrieden

Der zu Ende gehende Winter machte es den Entscheidungsträgern bei den heimischen Skigebieten Loser und Tauplitz nicht leicht, das gewohnte Niveau zu halten. Durch Modernisierungsmaßnahmen konnten beide Skigebiete neue Gäste anlocken und positiv bilanzieren. Dr. Hubert Mayrhofer und Egon Hierzegger zeigten sich in einer ersten Stellungnahme zufrieden.

Im ansonsten sehr schneereichen Ausseerland hatte man im letzten Winter damit zu kämpfen, dass der Naturschnee einfach nicht kommen wollte. Anstatt der auf der Tauplitz üblichen rund 15 Meter Gesamtniederschlagsmenge an Schnee, maß die heurige Schneesäule nur 3 Meter. „Umso wichtiger waren somit unsere leistungsstarken Beschneiungsanlagen, die mittlerweile ein unverzichtbares Element im modernen Wintersportangebot geworden sind“, so Dr. Hubert Mayrhofer, Geschäftsführer der Tauplitzer Bergbahnen, der den Winter nicht nur durch Schneearmut sondern vor allem wegen der langen Schönwetterperioden in Erinnerung hat. „Dies wirkte sich sehr positiv auf den Geschäftsgang aus“.

Auch die neue 8er-Kabinenbahn auf den Mitterstein wurde von den Gästen sehr gut angenommen und die neuen, attraktiven Pisten ließen die Skifahrerherzen höher schlagen. Diese Parameter sorgten dafür, dass auf der Tauplitz ein Gäste- und Umsatzplus von jeweils rund 20% erreicht werden konnte.

„Das Projekt Mitterstein erfüllte unsere Erwartungen voll und ganz, wichtiger ist allerdings, dass die Erwartungen vieler Gäste sogar übertroffen wurden: die Tauplitz mischt nun in der Oberliga der Skigebiete mit“, erklärt Mayrhofer. Mit Hubert Neupers Adlerhorst auf der Loperalm wurde den Gästen auch aus gastronomischer Sicht Neues geboten.

Der Schnee hat sich mittlerweile auf die Bergspitzen zurückgezogen, die heimischen Skigebiete bilanzieren aber positiv.

„Angenehm für unsere Gäste verlief die Zusammenarbeit mit der Tauplitzalmstraße, welche den Busverkehr zur neuen Bahn reibungslos ablaufen ließ. Auch der neue Parkplatz bei der Talstation der Mittersteinbahn wurde den Anforderungen gerecht. Wir können also rundum zufrieden sein. Auch mit dem Saisonausklang der späten Ostern. Alleine der Tauplitz unter den Schneebären ist es nämlich gelungen, den Skibetrieb über Ostern aufrechtzuerhalten. Wir blicken also positiv gestimmt in die Zukunft und wollen unsere weiteren Ausbauvorhaben auf den Krahstein in möglichst naher Zukunft realisieren“, wie Dr. Hubert Mayrhofer abschließend erklärt.

Umsatzplus auch am Loser/Sandling

Auch bei den Loserbergbahnen unter der Leitung von Egon Hierzegger kann man sich in diesen Tagen über ein Umsatz-Plus von über 3% freuen. „Wenn wir den Skibetrieb über die Osterferien aufrecht erhalten hätten können, lägen wir im Vergleich zum Vorjahr bei rund plus 6%“, erklärt Hierzegger.

Der Saisonstart war mit dem 3. Dezember 2010 relativ früh, dies machte sich auch in der Bilanz bemerkbar. Der Februar war aufgrund der späten Ferien etwas schlechter im Vergleich zum Vorjahr, was jedoch der Dezember und der Jänner wettgemacht haben.

Für Hierzegger war die abgelaufene Skisaison aufgrund des geringen Niederschlages sehr herausfordernd. „Leider kam der erhoffte Schnee nie an und wenn es Niederschläge gab, dann mehrmals in Form von Regen“, lässt Hierzegger die Saison Revue passieren. „Was mich besonders freut, ist die Tatsache, dass unsere Gäste vor allem die Pisten-Präparation und die Freundlichkeit des Personals gelobt haben, denn die Präparierungs-arbeiten haben uns in der letzten Saison wirklich alles abverlangt. Da tut eine positive Resonanz wirklich gut“.

In Hinblick auf die Ausbaupläne am Loser konnten im Rahmen der Zeichnungsoffensive bisher rund 350.000 Euro an Interessens-erklärungen „gesammelt“ werden. Zur Zeit wird auf eine Skigebiets-studie der Firma Consulting Klenkhart, die die Basis für die mehrjährigen Bauphasen darstellt, gewartet. Nach der Fertigstellung dieser Studie werden der Finanzplan sowie der zeitliche Projektplan für diese Zukunftsprojekte erstellt.

Übrigens, allen Sonnenanbetern sei eine Fahrt über die Tauplitzalm-Alpenstraße oder die Loser-Panoramastraße ans Herz gelegt. Beide Straßen werden schon gut frequentiert und laden zu einem „Tag am Gipfel“ ein.

Geprüfte/r WellnesstrainerIn an der HAK Bad Aussee

An der HAK Bad Aussee wird ab Ende Juni ein interessanter Kurs für jene Personen angeboten, die in der Wellnessbranche Fuß fassen wollen.

Die Ausbildung zum/zur WellnesstrainerIn findet ab 27. Juni 2011 statt und umfasst 320 Unterrichtseinheiten, die die Themenbereiche Bewegung, Entspannung, Ernährung und allgemeine Fächer beinhalten.

Die praktische Ausbildung erstreckt sich über hundert Stunden, die in Betrieben der Tourismus- und Freizeitwirtschaft zu absolvieren sind.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung stehen Beschäftigungsmöglichkeiten in Sport- und Fitness-einrichtungen, Wellnessbetrieben, Hotels mit Wellnessbereichen und Einzelpersonentraining offen.

Heute, **Donnerstag, 28. April, 19 Uhr,** wird im zweiten Stock des Bundesschulzentrums Bad Aussee zu einem Informationsabend geladen.

Die „Altaussee“ kam in der Losergemeinde an

Am Gründonnerstag, 21. April, erschien Altaussee gleich in mehrfacher Hinsicht sehr grün: Einerseits wegen des einziehenden Frühlings und anderer seits wegen des neuen Bootes, der „Altaussee“, die - mit Solarstrom betrieben - künftig ohne Abgase und Ölrückstände über das Wasser gleiten wird.

Die Altaussee wird künftig - mit Strom betrieben - die Gäste über den Altausseersee bringen. *Foto: H. Bauer*

Um das Engagement der Altausseerinnen und Altausseer zu würdigen und um sich bei den vielen Spendern gebührend zu bedanken, wurde das Schiff auf den Namen „Altaussee“ getauft. Die Schiffstaufe selbst wird am **Samstag, 7. Mai,** um 11 Uhr, bei der Bootsanlegestelle Madlmaier erfolgen, wozu Bürgermeister Herbert Pichler herzlichst einlädt.

Bei dem Schiff handelt es sich um einen Solar-Katamaran mit 25 Metern Länge und einem Tiefgang von nur 0,65 Metern. Das Schiff, das in einer Werft in Korneuburg gebaut wurde, war bisher am Bostalsee im nördlichen Saarland (Deutschland) im Dienst.

Der Tourismusverband Ausseerland-Salzkammergut meldet:

Erfreuliches Ergebnis im März

Wie erwartet konnte das Übernachtungsergebnis der Region im März die Rückgänge vom Februar mehr als wettmachen.

Mit einem Plus von 6,7 % auf 81.608 Übernachtungen wurde der März des Vorjahres um 5.100 übertroffen und konnte damit das bisherige Winterhalbjahr bis auf 0,5 % an das letzt-jährige Ergebnis herangeführt werden. Sollte im April, durch die Tatsache, dass diesmal die gesamten Osterferien in dieses Monat fallen, abermals ein Zuwachs erzielt werden können, könnte es sogar ein Plus im gesamten Winterhalbjahr geben.

Der gute März ist vor allem auf die Zunahme der Übernachtungen von steirischen und oberösterreichischen Gästen, sowie aus Bayern, Baden-Württemberg, den Niederlanden, Tschechien und Ungarn zurückzuführen, während Übernachtungen von Gästen aus Wien und Niederösterreich aber auch aus Nord- und Ostdeutschland deutlich zurückgingen.

Nach Quartierformen betrachtet waren nur Übernachtungen in den 2-Stern-Betrieben und Privatquartieren rückläufig, alle anderen Kategorien verzeichneten Zunahmen, am stärksten die Ferienwohnungen und Ferienhäuser.

Die März-Ergebnisse nach Orten gereiht:

Ort	Ankünfte	+/- in %	Übernachtungen	+/- in %
Bad Mitterndorf	6.072	+ 9,8	26.531	+ 14,7
Tauplitz	4.601	- 10,2	22.651	- 3,2
Bad Aussee	3.653	+ 13,2	16.626	+ 2,6
Altaussee	1.995	- 7,6	9.222	+ 17,3
Grundlsee	1.597	+ 18,7	6.338	+ 11,7
Pichl-Kainisch	58	+ 13,7	240	+ 8,1
Gesamt	**17.976**	**+ 3,1**	**81.608**	**+ 6,7**

10 Jahre Landmarkt und Lagerhaus

Am **Freitag, 29., und Samstag, 30. April** wird in Bad Aussee zum Jubiläumsfest „10 Jahre Landmarkt und Lagerhaus Bad Aussee“ geladen. Bei einem Festzelt mit Musik und Kinderhupfburg kann man Unterhaltung genießen, bei Ausstellungen zu diversen Themen rund um Bau, Haus und Garten (z. B. Vollwärmeschutz, Swimming-Pool, etc.) kann man Tipps von Profis erhalten.

Aniada a Noar beim Veit in Gößl

Nach dem fulminanten Konzert von Hubert von Goisern gibt es im Kulturwirtshaus Veit in Gößl nun den nächsten musikalischen Höhepunkt. Aniada a Noar sind mit ihrem neuen Programm am Grundlsee zu Gast. Spielfreude, Witz souveräne Arrangements und eine großartige Perfektion an den Instrumenten machen das Erfolgsgeheimnis dieser Ausnahmeband aus. Seit mehr als einem Vierteljahrhundert treten die Noarn gemeinsam auf, singen und spielen an den Rändern der Tradition, vom Herz en kommend, und immer auf neuen musikalischen Wegen.

Aniada a Noar gastieren am **Freitag, 29. April,** um 19:30 Uhr im Gasthof Veit in Großgrundlsee/Gößl. Karten: Tel.: 0664-4221112 oder www.kulturkik.at

Dass in Wien beim Steirerfest bei aller Arbeit der Spaß nicht zu kurz kam, dafür sorgten unter anderem auch die Narzissenhoheiten, die aufgrund ihres Zusammenhaltes durchaus als das weibliche Pendant der „Musketiere“ durchgehen würden. Gemeinsam mit der Salinenmusikkapelle Altaussee gaben sie ein hervorragendes Fotomotiv ab. Hermann Rastl konnte folgenden - nicht auf den Titelblättern der Zeitung verwendeten - Schnappschuss machen.

Auch Spaß muss sein.... ***Foto: H. Rastl***

*Anlässlich des runden Geburtstagsfestes von **Dr. Rudi Lind** in Kromosers Mondi-Gourmet Tempel trafen sich viele Freunde und hochkarätige Mediziner.*
*So ließen es sich auch der über weite Grenzen hinaus bekannte "Primar Dr. **Mosi Gasperl**", sein Anästhesist "Dr. **Harry Amon**" und sein erster Oberarzt "Dr. **Franz Schanzl**" nicht nehmen, dem Jubilar musikalisch zu gratulieren. Es kam zu einem regen Mediziner-Austausch. Mondi-Chef **Franz Kromoser** reagierte prompt: Er plant nun die Errichtung eines Sanatoriums im eleganten Hotelteil. Die Leitung übernimmt der einfühlsame und erfahrene Primar Dr. Mosi Gasperl mit seinem Team. Ab sofort werden Anmeldungen für diverse Eingriffe entgegengenommen.*

„Prim. Dr. Mosi Gasperl“ operierte mit seinem Team beim Geburtstagsfest von Dr. Rudi Lind. ***Foto: Ch. Lind***

◆◆◆◆

Generalversammlung „Einkaufs- und Tourismusstadt Bad Aussee“

Am 14. April fand unter reger Beteiligung der Mitglieder die heurige Generalversammlung der Institution „Einkaufs- und Tourismusstadt Bad Aussee“ im Gasthof Staudn’wirt statt.

Viele Köpfe rauchen, wenn es um die Weiterentwicklung des Ausseer Stadtzentrums geht. Der Verein „Einkaufs- und Tourismusstadt Bad Aussee“ bemüht sich nachhaltig darum, die Attraktivität von Bad Aussee zu erhalten und auszubauen.

Die Obfrau Karin Wilpernig konnte zahlreiche Mitglieder bei der Generalversammlung begrüßen. Sie bedankte sich bei allen fleißigen Helfern, die - oft hinter den Kulissen - tatkräftig mithelfen, Bad Aussee so liebenswert für die Gäste zu gestalten. Unter anderem sprach sie auch die leerstehenden Geschäftsräumlichkeiten im Zentrum von Bad Aussee an, wofür bald eine Lösung gefunden werden sollte. Auch das Parkplatzproblem, das alle Wirtschaftstreibenden in der Ausseerlandmetropole beschäftigt, wurde angesprochen. Man erhofft sich durch das geplante Parkdeck am Parkplatz Ischlerstraße eine Entlastung. Wilpernig gab dann zum Schluß ihres Berichtes noch einen Überblick über den geplanten Neubau des Bades. Nach einigen Minuten der Diskussion über den Standort wurde dieses Thema nicht weiter behandelt.
Der Verein kümmert sich tatkräftig um die Attraktivität der Stadt Bad Aussee. Die Vorbereitungen für den Sommer laufen auf Hochtouren, es gibt wieder die beliebten Wanderungen sowie heuer erstmals einen eigenen Folder für diese Wanderungen.
Die Sommernachte starten mit der Narzissennacht am 3. Juni. Die weiteren Sommernachte gibt es am 12. und 26. Juli, so wie am 9. und 23. August.
Zum Abschluss stellte Tourismusverbands-Geschäftsführer Ernst Kammerer das neue Elektro-Fahrrad Konzept vor, welches seit einigen Tagen flächendeckend im Salzkammergut angeboten wird.
Weiters ging er auf die Kampagne „Glücksplätze im Ausseerland“ ein, von der er sich einiges erwartet. So sei das Thema „Glück“ bei den Gästen bisher sehr gut angekommen und wird aufgrund der frühen Besetzung dieses Begriffes durch das Ausseerland-Salzkammergut bei den Gästen unmittelbar mit unserer Region verbunden.

Die Alpenpost gratuliert herzlich!

Daniela Raudaschl
Eltern: Sylvia und Johann Raudaschl
Altaussee
geboren am 14. April 2011

Falls Sie Ihr Baby auch aus der Zeitung lachen sehen wollen, dann schicken Sie uns bitte ein Bild unter der Angabe des Namens des Babys, der Mutter, des Vaters und dem Datum der Geburt per email: alpenpost@aon.at

Aussprüche

„So und i wia hiaz koani Cent-Beträge nennen, weil Cent ko i mit meine Zent nit sågn...“
Liesl Scheutz in ihrer Funktion als Kassier bei der ordentlichen Generalversammlung des Vereines „Ausseer Einkaufs- & Tourismusstadt“.

HAAS HOLZ
BAD AUSSEE

Tel.: 03622/52357

Lohnschnitt
imprägniertes Holz
Farben
Eisenwaren
Leisten
Profilholz
Platten
Massivholz
Flüssiggas

Yoga mit Katharina

In der Volksschule Grundlsee bietet Katharina Liebhard zwei Yoga-Kurse an: jeweils **Dienstag 19 bis 20 Uhr.** Der erste Kurs beginnt am 3. Mai, der zweite Kurs am 7. Juni. Jeweils fünf Abende zu 40 Euro. Anmeldungen per Telefon: 0676-3434018.

Immer einen Klick wert:
www.alpenpost.at
Archiv - Fotos - Webcam

Blasmusik-Bezirksversammlung in Altaussee

Am 27. März konnte Bezirksobmann Franz Egger im Volkshaus Altaussee Musiker und Vertreter aller neun Kapellen des Ausseer Blasmusikbezirksverbandes bei der Hauptversammlung begrüßen.

Zahlreiche Ehrengäste, Bürgermeister Herbert Pichler, Landesobmann des Steirischen Blasmusikverbandes Ing. Horst Wiedenhofer, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Ernst Kammerer, Obmann des Narzissenfestvereins Ing. Christian Seiringer, Bezirksehrenobmann Christian Fischer, Bezirksehrenkapellmeister Friedl Gaiswinkler und Professor Heribert Raich und viele Musiker der Kapellen des Bezirkes nahmen die Berichte des Bezirksobmannes Franz Egger, Bezirkskapellmeisters Ludwig Egger, Bezirksjugendreferenten Sepp Moser und des Bezirkskassiers Siegfried Stelzhammer zur Kenntnis. Es wurde die gut funktionierende Zusammenarbeit und Kameradschaft unter den Kapellen hervorgehoben. Die jährlich veranstalteten Bezirksmusikfeste sowie das Jodler und Weisenbläsertreffen auf der Blaa Alm finden großes Publikumsinteresse. Der Landesobmann bedankte sich für den Aufmarsch beim Landesblasmusikfest zum 60 jährigen Jubiläum Steirischer Blasmusikverband in Bruck an der Mur bei den teilnehmenden Kapellen.

Die Bezirksvorstände mit Bürgermeister Herbert Pichler, Landesobmann Landesobmann Ing. Horst Wiedenhofer und Ernst Kammerer. Foto: Egger

Beim diesjährigen Bezirksmusikfest, im Rahmen des 110-jährigen Bestandsjubiläums der Trachtenmusikkapelle Tauplitz, wird am **9. Juli** ab 12 Uhr vor dem Tauplitzer Festsaal eine Marschwertung durchgeführt, und anschließend ein Festakt mit gemeinsamem Spiel von 12 Kapellen abgehalten.

Herzlichen Dank auf diesem Wege an die Feuerwehrmusikkapelle Lupitsch für die musikalische Umrahmung der Bezirksversammlung 2011.

Bachblüten-Vortrag

Am **Freitag, 29. April,** findet um 18.30 Uhr im Stadionstüberl Bad Aussee, Bahnhofstraße, im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Kneipp-Aktiv-Clubs Ausseerland ein Vortrag über Bachblüten statt. Fachreferentin über diesen Vortrag ist Frau Erika Gasperlv on der Narzissen-Apotheke in Bad Aussee.

JOSKO Komplettanbieter von Fenster, Haus- und Innentüren sowie Ganzglas-Systemen.

Friedrich Reiter

Nähere Infos unter www.josko.at und bei Ihrem JOSKO Partner:

Fa. Friedrich Reiter
Kainisch 7
8984 Pichl-Kainisch
Mobil 0676.91 87 868

JOSKO Studio Liezen
Gesäusestraße 21 - 23
8940 Liezen

Die Jugend hatte das Wort

In Bad Aussee wurde kürzlich auf Initiative und Organisation von Dr. Rainer Hillbrand im Kurhaus der Landesrede-Wettbewerb durchgeführt. Die Leistungen der Ausseer Schüler und Schülerinnen konnten sich sehen lassen: Landessieg und einmal ein vierter Platz.

Die heimischen SchülerInnen konnten wie gewohnt recht gut abschneiden. Neben dem 4. Platz von **Theresa Bayer** gab es auch einen 4. Platz von **Lisa Weberschläger** (Klassische Rede 5./6. Klasse) und einen Landessieg beim Theaterspielen: Bernd Reisenauer, Theresa Hüttenmaier und Patrizia Sambs sorgten mit einem modernen Märchen, bestehend aus einer Collage von Filmtiteln, für einen Überraschungserfolg. Vorjahressieger Darius Kromoser wirkte diesmal in der Jury mit.

Ein herzliches Dank auf diesem Wege auch an alle Direktoren und LehrerInnen der Nachbarschulen und Hauptschulen von Bad Mitterndorf über Bad Aussee bis Bad Goisern, die mit dem Besuch der Veranstaltung durch die verschiedensten Klassen stets für ein volles Kurhaus sorgten.

Theresa Bayer vom BORG Bad Aussee holte sich in ihren Kategorien den vierten Platz. Foto: R. Hillbrand

Spieglein, Spieglein an der Wand...

...wer ist wohl die schönste Narzissenkönigin im ganzen Land?

Narzissenhoheiten gesucht: Am 6. Mai werden 40 Schönheiten vorgestellt.

Die 40 schönsten und schlagfertigsten Bewerberinnen zur Narzissenhoheiten-Wahl werden heuer erstmals im Rahmen eines „Narzissen-Clubbings" am **Freitag, 6. Mai**, ab 22 Uhr, im Salzhaus vorgestellt.

Besucher können mit den jungen Damen plaudern, tanzen und feiern, bevor sie einen Tipp für ihre Favoritin abgeben. Unter denen, die richtig getippt haben, werden Gutscheine vom Salzhaus und vier Eintrittskarten für das Narzissenfest verlost. „Auch die Jury des Castings hat beim Clubbing die Möglichkeit, die Kandidatinnen ganz privat und in entspannter Atmosphäre kennenzulernen", erklärt Narzissenfest-Obmann Christian Seiringer. Das Casting geht am **Samstag, dem 7. Mai**, über die Bühne. Eine Jury bewertet das Aussehen, den Auftritt, das Wissen und den Gesamteindruck der Damen.

ABBRUCH - ERDBAU - TRANSPORTE

Bau & Transport SEEBACHER

BAU SEEBACHER Ges.m.b.H. A-8983 Bad Mitterndorf Thörl 90
Tel. (03623) 24130 Fax. 24135 E-Mail: massiv@bau-seebacher.com

Familiennachrichten

Ihren Geburtstag feierten:

Altaussee:

Anna Ehmann, Lichtersberg 80 (70); Maria Ehmann, Lichtersberg 80 (70); Dkfm. Chr istine Reisch, Nr . 64 (70); Irmgard Hütter , Nr . 84 (82); Franz Weißenbacher, Nr. 150 (88).

Bad Aussee:

Johann Hollwöger, Reith 70 (70); Alfred Mauskoth, Gallhof 50 (80); Werner Gottschmann, Eselsbach 106 (81); Augustin Ginter, Unter kainisch 32 (81); Rudolf Ainhir n, Reith 76 (82); Josefa Angerer, Reith 16 (84); Sophie Egger , Obertressen 200 (84); Dr. phil. Gerlinde Tornow, Anger 88 (86); Johann Binder, Reith 92 (87); Karl Pucher , Unterkainisch 95 (88); Dr. med. univ. Ursula Treumer, Reiter n 126 (90); Hermine Hillbrand, Lerchenreith 394 (97).

Grundlsee:

Alois Köberl, Mosern 52 (81); Ilse Jaritz, Mosern 63 (82); Paula Schr amml, Bräuhof 1 (87); Brigitte Schreiner , Bräuhof 57 (90).

Bad Mitterndorf:

Wilhelmine Aster , Zauchen 79 (80); Edeltraut Ober ngruber, Neuhof en 138 (80); Alois Stoderegger , Zauchen 34 (81); Erich Mar ussig, Thörl 46 (81); Herta Neuper , Rödschitz 45 (82); Susanne Br unner, Thörl 35 (83); Erna Egger, Thörl 28 (84); Leo Lackner, Neuhofen 89 (84); Viktor Eder, Zauchen 9 (85); Gertrude Klamminger, Obersdorf 100 (87); Erna Schlömmer, Zauchen 49 (87); Johann Schmadlbauer , Thörl 70 (90).

Tauplitz:

Cäcilia Scharf, Nr. 160 (82).

Diamantene Hochzeit

August und Elfriede Samhaber, Puchen, Altaussee.

Goldene Hochzeiten

Alois und Margareta Hengst, Bräuhof , Grundlsee; Dr. Wolfgang und Jutta Fischer, Bräuhof, Grundlsee.

Silberne Hochzeiten

Mag. theol. P eter und Ev a Ebner , Gallhof, Bad A ussee; Robert und Elisabetz Zitz, Moser n, Gr undlsee; Ernst und Ing rid Gassner , Neuhofen, Bad Mitterndorf.

Eheschließungen

Christian Seebacher und Birgit Hütter , Obersdorf, Bad Mitter ndorf; Damir Musija und Dragana Zoljic, Bad Aussee.

Sterbefälle

Johann Grill, vlg. Gratschner, Grundlsee (81); Berta A uerböck, Altaussee (98); Dagmar Zand, Bad A ussee (63); Walburga Haim, vlg. Steirer Burgl, Bad Aussee (81); Herta Feller, Zauchen, Bad Mitterndorf (92).

Auslandsausseer

Sterbefälle: Gottfried Klaushof er, Salzburg - Bad A ussee (63); Arch. Prof. DI Herbert Müller-Hartburg, Grundlsee - Wien (86).

ACHTUNG: Die nächste

Alpenpost

erscheint am **Do. 12.5.11**

Redaktionsschluß:

Donnerstag, 5.5.2011

ALPENPOST-LESERSERVICE

Ärztedienst

30.4./1.5.: **Dr. Kranawetter**, Bad Aussee Tel. 03622/52411

Dr. Schaffler, Bad Mitterndorf Tel. 03623/2233

7./8.5.: **Dr. Petritsch**, Altaussee Tel. 03622/71687-0

Frau Dr. Rinnhofer, Tauplitz Tel. 03688/2121

Zentraler Ärztefunkdienst:
Kurzrufnummer: 141.

Tierärztedienst

Dipl.-Tzt. Schartel
Bad Aussee, Tel. 03622/52495

Dr. Breitinger, Tel. 03623/ 2310

Ambulanzzeiten LKH Bad Aussee

Chirurgie und Unfallchirurgische Ambulanz: Montag, Mittwoch und Freitag v. 8.30-12 Uhr.

Hand- und Venenambulanz: Mo. 12 - 14 Uhr.

Chirurgie und Unfallchirurgie, Schulter u. Knie: Mittwoch, 12-13 Uhr.

Orthopädische Ambulanz durch Ärzte des LKH Stolzalpe – T erminvereinb. im Chirurgischen Sekretariat – Telefon-Nr.: 03622-52555-3018.

Schmerzambulanz: Mo, Mi, Fr von 8-12 Uhr nach tel. V oranmeldung 03622/52555-3805. Bei Erstuntersuchungen bitte Vorbefunde mitnehmen! **Akute Fälle werden jederzeit behandelt.**

Medizinische Abteilung: Allgemeine Ambulanz: Mo – Fr 8 bis 12 Uhr; Notfallsambulanz: 0-24 Uhr; Sonder - ambulanzen: T erminvereinbarungen unter: Tel. 03622/52555-3036, FAX DW 3072

Apothekendienst

Bad Aussee Kurapotheke: bis 1. Mai sowie 9. bis 15. Mai 2011. Sonn- und Feiertag von 10-12 Uhr geöffnet. Tel. 03622/52277

Bad Aussee Narzissen-Apotheke : 2. bis 8. Mai. Öffnungszeiten beider Apotheken: Mo-Sa 8 bis 12.30 Uhr u. Mo-Fr 15 bis 18 Uhr Sonn-und .Feiertag geschlossen,Tel. 0664/2360192

Bad Mitterndorf (Die Kurapotheke): Ständiger Nacht- und W ochenenddienst in ungeraden Kalenderwochen.
Bei Bedarf ausserhalb unserer Dienstzeiten informieren wir Sie unter: **Tel.03623/2364**

Zahnärztl. Bereitschaftsdienst

30.4./1.5.: **Dr. Walcher**, Bad Aussee Tel. 03622/52377

Samstag und Sonntag von 10-12 Uhr

Urlaubsankündigung

Dr. Mager, Bad Aussee, befindet sich vom 2. bis 8. Mai auf Urlaub. V ertretungen: Dr. Fitz, Dr. Kranawetter, Dr. Petritsch.

Sprechtag für Arbeiter und Angestellte

Donnerstag, 28. April und 12. Mai von 10 bis 12.15 Uhr im Gewerkschaftshaus Bad Aussee.

Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt

Dienstag, 3.5., von 9 bis 13 Uhr , in der Gebietskrankenkasse Bad Aussee. T el. Voranmeldung 03622/520 33 7001

Wirtschaftskammer

Jeden Dienstag von 8 bis 16 Uhr in der ehem. Wirtschaftskammer, Wiedleite.

Österr. Gewerkschaftsbund

Jeden 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 14 bis 15 Uhr im ÖGB-Haus in Bad Aussee - Bahnhofstraße.

Hebamme

Brigitte Winter, Tel. 03622/54328

Haus der Gesundheit Sanitätshaus Orthofit

Bad Aussee, Altausseerstr . 74, T el. 0720 / 316005 – 11, Öffnungszeiten: Mo – Fr. von 8 – 12 Uhr 30 und von 15 – 18 Uhr

Hospizverein

Sprechstunden für pflegende Angehörige und chronisch Kranke nach telef. V ereinb. im Pfarrhof, Obersdorf 41, Bad Mitterndorf, T el. 0664/6362322 Andrea Strimitzer

Orthopädie-Sprechtag

von Herrn Zaihsenberger , Liezen, (orthop. Schuhe, Einlagen, Kom pressionsstrümpfe) jeden 2. und 4. Freitag im Monat im LKH Bad Aussee von 13.30 bis 15 Uhr.

Praxis für Ergotherapie

Annette Seiringer, Tel. 0664/10 66 349

b.a.s.INFo Beratung

Jeden Donnerstag von 14-18 Uhr mit Mag. Dagmar Pernitsch, Bahnhofstr . 132, Bad Aussee, tel. Vereinbarung 0664/8405256.

euac-Notruf

Tel. 0800 214 18 80

Komplett-Service Ausseerland

Tel.: 0780-Aussee(287733) o. 03622/72300-916 - www.ksa-aussee.at

OA-Selbsthilfegruppe für Menschen mit Essproblemen

Jeden Mittwoch um 20 Uhr im Psychosomatischen Zentrum in Bad Aussee, Sommersbergseestr. 395.

Mediation

Anita Lichtenegger, Tel. 0676/583 43 55
Ingrid Fitz, Tel. 0664/11 44 042
Mag. Claudia Harreiter, Tel. 03622/52440

Bauberatung

Jeden 1. Freitag im Monat von 8 bis 10 Uhr im Gemeindeamt Bad Mitterndorf.

Heim-Brillen-Service

Augenüberprüfung zuhause. **Bauer Optik**, Bad Aussee, Hauptstraße 49, Tel. 03622/52776

Bezirksgericht

Jeder 2. u. 4. Donnerstag im Monat, Ischlerstr. 65, 3. Stock v. 8.30 bis 12 Uhr.

Lebens- und Sozialberatung, Mediation

Einzel-, Paar - und Familienberatung Aufstellungsarbeit, system. kunsttherapeutische Supervision. Fr. Henning Tel.: 0676/3397 430

Tauschmarkt

Tauschmarkt **Pfarre Bad Aussee** ist jeden Donnerstag von 15-19 Uhr im Gebäude beim rückwärtigen Kircheneingang im 1. Stock. Der Tauschmarkt in **Grundlsee:** jeden Freitag von 17-20 Uhr im Gemeindeamt. **ALTAUSSEE:** jeden Di., 17-19 Uhr im Volkshaus, 2. Stock

Herzverband

Österr. Herzverband Bad Aussee, Sprechstd. nach tel. V ereinbarung: Kontaktstelle VitalBadAussee, DL Dr . Christa Lind, T el. 03622/55300-20. Möglichkeit z. Besprechung pers. Herzprobleme.

Amtstage des Notars

Jeden 1. und 3. Dienstag des Monats in Bad Mitterndorf von 9-12 Uhr im Gemeindeamt; jeden 2. und 4. Dienstag des Monats in Pichl-Kainisch von 9-12 Uhr im Gemeindeamt. Jeden 1. Mittwoch im Monat im Gemeindeamt Grundlsee in der Zeit von 17 bis 18 Uhr . Die Bevölkerung von Altaussee und Bad Aussee kann jederzeit gegen V oranmeldung zu einer Besprechung in die Notariatskanzlei in Bad Aussee kommen (1. Rechtsauskunft gratis).

Psychosozialer Dienst psychologische Beratung und Psychotherapie

Anmeldung Dienstag 12-13 Uhr Tel. 0664/83 08882, Bad Aussee, Bahnhofstr .132, Termin nur nach Vereinbarung

Familienberatungsstelle

Jeden Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr - rechtliche und psycho-logische Beratung, Politische Expositur, Oppauerplatz 111, Bad Aussee, Tel. 03622/52543-245. Sie ist kostenlos, vertraulich u. anonym.

Legasthenie - Dyskalkulie

Hilfe bei Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwächen im Schul- und V orschulalter. Brigitte Spannring, Tel. 0664/3448385

Pro-Juventute

Jeden Do. rechtliche Beratung von 9-12 Uhr , psychosoziale Beratung von 14-18 Uhr im Gemeindeamt Bad Mitterndorf. Kostenlos, vertraulich, anonym! Nur nach telef. Terminvereinbarung unter der T el. Nr .: 03612/22485

Physiotherapeut

Dipl.-PT Judith Frischmuth, Tel. 0660/212 6806
Dipl.-PT Marlene Waser, Tel. 0650/7701130
Diol.-PT Tobias Duoszus, Tel. 0664/9325384

Psychotherapeutinnen

Termin nach Vereinbarung
Renate Hensle, Tel. 0676 3837744
Mag. Heide Glaser, Tel.0664/ 5286446
Elisabeth Abel, Tel. 0699/195443 56

Sprechtag BR Köberl

Jeden 2., 3. und 4. Freitag im Monat im ÖVP-Bezirksbüro, Wiedleite 101, Bad Aussee von 11 bis 12 Uhr, jeden 1.Freitag im Monat von 11 bis 12 Uhr im Hotel "Post", Bad Mitterndorf, oder nach telef. Vereinb. 0676/83622564.

Mutter- und Elternberatung

Jeden 3. Mittwoch im Monat v . 9-11 Uhr in der Villa Minna in Bad Aussee

Jugendzentrum

Jugendzentrum - Bad Aussee - Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 15-20 Uhr, Büro 8-11 Uhr, Tel. 0660/8124995.

iMPULS Aussee Mobile Jugendberatung

kostenlos und anonym: Lebensberaterinnen Angela Buschenreiter, T el. 0664/9034523 und Dagmar Platzer, Tel. 0664/5 33 33 85.

Verein Tagesmütter

Montag und Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr in Bad Aussee - Gebäude "Unimarkt" 1. Stock. Tel.: 03622/ 53175 od. 0650/388 2885

Mobile Hauskrankenpflege der Volkshilfe Ausseerland

Wir bieten Ihnen: Soziale Hauskrankenpflege, med. Hauskrankenpflege, Alten- und Pflegehilfe, sowie Heimhilfen. Sie erreichen uns täglich von Mo-Fr (8-12) im Sozialzentrum Bad Aussee, Sommersbergseestr. 394, 1. Stock, T ür 143, T el. 03622/50910 oder DGKS Gerlinde Scheutz, Tel. 0676/870817209.

Berge- und Abschleppdienst

Tel. 03624/305

Pannen-Notruf

ÖAMTC-Pannen-Notruf Tel. 120
ÖAMTC-Stützpunkt, Tel. 03622/54440
ARBÖ-Pannen-Notruf Tel. 123
Autoh. Nemetz, Tel. 0664/16054030

Mechaniker-Notruf

Tel. 03622/71327, 0664/560 64 93

Notrufe

Rotes Kreuz:	144
Feuerwehr:	122
Polizei:	133
Bergrettung:	140

VOLKSBANK
BAUSPAREN
Chillen & Fun mit
Volksbank Bausparen!
Hol dir deine Lounge* mit Volksbank Bausparen
und genieße einen coolen Sommer!
www.aktivcard.at
*Solange der Vorrat reicht. Aktion gültig von 2. Mai bis 3. Juni 2011.
www.aktivcard.at
Volksbank. Mit V wie Flügel.

Schnell informiert

● Die Wetterkapriolen

kurz v or Oster n br achten teils erstaunliche Motiv e zutage . Claudia Steinbrecher aus Bad Mitter ndorf k onnte am 13. Apr il eine Schach - brettblume im Schnee fotografieren.

Eine Schachbrettblume mit Schneehintergrund. *Foto: C. Steinbrecher*

● Ein 31jähriger Schweizer

der aus einer psychiatr ischen Klinik in seiner Heimat nach Bad A ussee geflohen ist, wurde kürzlich tot in seiner Garconniere gefunden. Laut Aussagen der Beamten der Polizeiinspektion Bad Aussee lag der Tote mindestens zwei Wochen in der Wohnung in der Ausseer Kirchengasse, bevor er gefunden wurde. Ein Nachbar hatte im Gang des Mehr parteienhauses einen Verwesungsgeruch bemer kt und dies der P olizei gemeldet. Von einem Fremdverschulden wird derzeit nicht ausgegangen.

● Auch heuer wurde

im Wanderdorf Tauplitz im Rahmen des „Aktionstages saubere Steiermark“ am 16. Apr il zur Mitarbeit für die Reinhaltung des Or tes aufger ufen. Die Feuerwehrjugend der FF Klachau und der FF Tauplitz erklärten sich sofort bereit, bei dieser Aktion mitzumachen. An und für sich ist der Fremdenverkehrsort immer von Unrat sauber, da im Lauf e des J ahres die Gemeindeangestellten des Bauhofes, die Arbeiter der Str aßenverwaltung, die Berg- und Naturwacht sowie die Landwirte bestrebt sind, keinen Unrat liegen zu lassen. Trotzdem wurden nach der Schneeschmelz e einige Säcke mit Müll eingesammelt, sogar eine Scheibtr uhe wurde entsorgt. Bgm. P eter Schw eiger bedankte sich bei der F euerwehrjugend, den Feuerwehrmännern Elmar F essler, Ludwig Kanzler , Raim und Pöltl so wie den OEL der Berg.Nat.W acht Alois Perl. Der Dank galt auch F rau Martina Köberl, die die von der Gemeinde gespendete J ause für die „Müllarbeiter“

Bgm. Peter Schweiger bedankte sich bei den fleißigen Helfern. Foto/Text: W. Sölkner

hergerichtet hat.

● Eine 84jährige

Fußgängerin w ollte unmittelbar v or einem her annahenden Pkw am 17. April in Bad Mitterndorf die Bundesstraße überqueren. Der Fahrzeuglenker versuchte noch auszuw eichen, die Wienerin wurde jedoch v om Außenspiegel des F ahrzeuges erf asst und zu Boden geschleuder t. Sie wurde mit Verletzungen unbestimmten Grades in das LKH Bad Aussee eingeliefert.

PSS-Soft
Peter Schmuck - System und Software Service
Computertechnik
Hardwareinstallation
Softwareinstallation
Internetinstallation
Netzwerktechnik
Reparaturen
Schmuck Peter
A-8992 Altaussee / Lichtersberg 109
Tel: +43 (0)3622 70907 / Mobil: +43 (0)664 1149 100
Web: www.pss-soft.at / Mail: info@pss-soft.at
Verkauf von Computer und Zubehör,
Reparaturen, Netzwerktechnik, W-Lan, Datenrettung,
Virenbeseitigung, einrichten von Internet & Mail, uvm.
SERVICEZEITEN: Mo-Fr 8.30 – 17:00 Uhr

Rasenpflege, komfortabel wie nie.
Relax! It's a Honda. Der Weg zu perfekt gepflegten Grünflächen ist jetzt einfacher denn je. Der Honda HRX 476 mit 4-in-1 Mähsystem ist eine komplette Neuentwicklung mit nur einem Ziel: Mit maximaler Bedienerfreundlichkeit und kinderleichter Handhabung für optimale Resultate zu sorgen.
Gewessler
HONDA POWER EQUIPMENT
8983 Bad Mitterndorf, Tel.: 03623/2481

Herzlichen Dank

Für die g roße Anteilnahme anlässlich des Heimganges meines lieben Gatten, unseres Vaters, Schwiegervaters und Opas, Herrn

Johann Grill

sagen wir ein aufrichtiges Dankeschön.
Unser besonderer Dank gilt dem Kirchenchor , Herrn Pfarrer Mag. Muhrer für das f eierliche Requiem, der Bestattung Haider , den Trägern und Kameraden der freiwillligen Feuerwehr Grundlsee, dem Kondukt der Fir ma Rigips so wie seinen ehemaligen und aktiv en Arbeitskollegen und der Musikkapelle Gr undlsee.
Ein herzliches Dank eschön allen Verwandten, unseren Nachbar n, Freunden und Bekannten für die K erzen und Geldspenden so wie allen, die unseren Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleitet haben.

In liebevollem Gedenken:
Familien Grill und Loitzl
im Namen aller Verwandten

Projektpräsentationen an der HAK und HIT

Die 3. HIT und die 5. HAK Bad Aussee präsentierten kürzlich ihre Abschlussarbeiten.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. HIT und 5. HAK präsentierten ihre Projektarbeiten. *Foto: K. Moser*

Am 1. April stellten die SchülerInnen der Abschlussklassen ihre Projekt - präsentationen v or. Die breitgefächerten Themenbereiche erstreckten sich v om Gr undlsee ("Villa Castiglioni" – Ca vic, Grill, Merkinger und Weixelbaumer) und Gößl ("Töne am See" – Loitzl, Steinegger , P eer Alexandra) über die Ischlerstr aße ("www.ischlerstraße.at"- Peer Patrik, Spielbüchler, W agner und W alkner) bis in die Gefilde des Regenw alds ("Fair tr ade und Regenw ald" – Gamsjäger und Kefer).

Zur Freude der SchülerInnen w aren auch einige Vertreter der Wirtschaft anwesend (Schiffner, Käfmüller, Ein Herz für Berta), welche nicht nur mit ihrem z eitlichen Engagement Interesse bekundeten, sondern auch mit einer finanziellen Stütz e unter die Arme griffen.

Die Hälfte der Präsentationen wurden sogar in englischer Sprache vorgetragen.

Die Matur anten absolvier ten zudem auch eine v orbereitende Abend - einheit im Kommhaus, wo sie mit der kompetenten Unterstützung v on Dr. Martin Schois wohl bestens auf den kommenden Präsentationstag v orbereitet wurden. Dieser Vormittag wurde somit nach dem Motto - "Die Abschlussprüfungen können k ommen" - erfolgreich beendet.

Danke!

Herzlichen Dank dem Projekt-Team „Töne am See“, die mir einen namhaften Betr ag für meine Zw ecke überreicht haben.

Jimmy Margotti

Wir gratulieren

Ehrung an Hans S. Linden für 60 Jahre vorbildliches und straffreies Fahren

Hans S. Linden aus Bad Mitterndorf wurde vom ÖAMTC Steiermark, HR Dr. Helmut Fallada für sein 60(!)jähr iges vorbildliches und str affreies Autofahren geehrt. Linden, J ahrgang 1925, ist seit seiner Führerscheinprüfung unf allfrei und straffrei unterwegs gewesen. Herzlichen Glückwunsch!

Der ÖAMTC-Steiermark-Vorstand ehr te Hans S. Linden für 60 Jahre v orbildliches und straffreies Fahren.

29. Vergleichsschießen

Der Steir ische J agdschutzverein, Zweigstelle A usseerland, lädt am **Freitag, 13. Mai** (von 13 Uhr bis zur Dämmerung) und am **Samstag, 14. Mai** (von 9 bis 12 und v on 13 bis 16 Uhr) zum 29. Vergleichsschießen mit Jagdbüchsen auf den Schießplatz Steinbergwiese in Altaussee.

Der Ar tikel über den Yachtclub am Grundlsee in der letzten A usgabe der „Alpenpost“ wurde v on Herr n Martin P ollner schon v or längerer Zeit geschr ieben. Er k onnte v on ihm kr ankheitshalber für diese Ausgabe nicht mehr redigier t werden, w eshalb sich leider einige Fehler einge schlichen haben. Wir bitten um Verständnis.

Immer einen Klick wert:
www.alpenpost.at
Archiv - Fotos - Webcam

Weckruf der Stadtkapelle Bad Aussee

Die Stadtkapelle Bad A ussee wird am Sonntag, 1. Mai wieder ihren traditionellen W eckruf abhalten. Gestartet wird beim Depot der FF Obertressen, der Weg führt sie dann über die Hauptschulen durch die Altausseerstraße in das Stadtzentrum.

Schnell informiert

● Der Schneerosenball

des Kamer adschaftsbundes Tauplitz f and heuer im F amiliensporthotel Hechl statt. Obmann Andreas Sawka konnte sehr viele Ehrengäste - angeführt v on Bgm. P eter Schw eiger - beg rüßen. Das bekannte Dachstein Köberl Duo aus Obertraun mit seinem umfangreichen musikalisch passenden Angebot unterhielt die Gäste bestens und sorgte für gute Stimm ung. Das Pub likum w ar auch über die g roße Zahl der v erlosten Preise sehr

Andreas Sa wka überreic hte g emeinsam mit Marlene Hec hl das Steirerbike an Toni Stadler. *Foto: W. Sölkner/Text: A. Schachner*

zufrieden. Der langjährige Maibaumumschneider Toni Stadler war sichtlich gerührt, als ihm Obmann Sa wka und die Hotelchefin Mar lene Hechl den gewonnenen Hauptpreis, ein neues Steirerbike, zur Verfügung gestellt von Sport Scherz Bikes GmbH aus Wörschach, überreichte.

● Das Projekt „SchülerInnen gegen Raissmus“

der SPÖ-Bereichssprecher in für Creative Industr ies, Elisabeth Hak el, ging kürzlich in seine zw eite A uflage. Heuer steht dabei das geschr iebene Wort im Mittelpunkt. Schüler und Schülerinnen aus dem Bezir k haben wieder die Möglichk eit, sich mit Rassismus und Vorurteilen kreativ auseinanderzusetzen. „Antir assismusarbeit muss so niederschwellig gestaltet werden wie möglich. Deshalb haben wir uns entschlossen, den J ugendlichen kreativ zu f ordern und ihnen viel Gestaltungsfreiraum zu geben“, so Hakel. Für die drei Alterskategor ien können sich Klassen bis 1. J uni noch anmelden.

Die Abg eordnete zum Nationalrat, Elisabeth Hakel stellte die Neuauflage ihres Projektes vor.

Für die zw eite A uflage hat man sich einen erf ahrenen P artner mit ins Boot geholt: „Der Verein ZARA hat uns heuer dabei unterstützt, es auch dem Lehrkörper leichter zu machen. So wurden Unterr ichtsmaterialien erstellt, die in zw ei Einheiten zum Thema hinführen und die Schüler und Schüler innen möglichst sensibel auf die Problematik aufmerksam machen.“, so die Abgeordnete . „Schon letztes J ahr hatten wir mit unserem Videobewerb einen tollen Erf olg, der gez eigt hat, dass junge Menschen reflektier te Beiträge gestalten können.“, er innert sich Hak el. Der Schlüssel zum Erf olg liege v or allem dar in, das Interesse der Schüler und Schüler innen zu wecken. „Antir assismusarbeit fängt im eigenen Umf eld an. Je mehr Menschen ihr Verhalten reflektieren, desto einfacher wird man Rassismus in Zukunft aus den Köpfen verbannen können.“, ist die Abgeordnete überzeugt. Alle Informationen sowie die Lehr unterlagen und die Anmeldung sind unter www.schuelerinnengegenrassismus.com aufrufbar.

Ausseerisch g’redt

tramhappert - verträumt, unausgeschlafen
austaubna - Einen Weg mit Steinstapel (Tauben) markieren
Modlweri - Bröseln, bröseliger Kuchen
Månlweri - schwach entwickelte Männer
Mådlweri - Blödsinn, nichts ordentliches
Briamirl - unselbständige Frau, „zuckersüße“ Zeitgenossen
G’waxt - unliebsame Ausbeulung am Körper
kewig - stark, schwer
Spä(l)nådl - Silbernadel zur Befestigung des Seidentuches am Steirerkittel
Beifålter - Schmetterling
Groiggn - Kruste im Augenwinkel
schlewetziga Schlawanga - zerschlissener Janker oder Rock

Die heutigen Dialektausdrücke stammen von Erwin Grasl, Salzburg/Bad Aussee, Silvia Gasperl, Gr undlsee, Waltraud Heim, Bad A ussee, Heidi Simentschitsch, Altaussee . Kennen auch Sie einen Dialektausdr uck, Berg, Flur- und Or tsnamen? Bitte melden unter redaktion@alpenpost.at

Bernhard Brandauer
Gas Wasser Heizung
Lichtersberg 208
A - 8992 Altaussee
Tel.: 03622 - 71 230 I Mobil: 0664 - 12 52 146
www.bernhard-brandauer.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum ehestmöglichen Eintr itt eine/n

Mitarbeiter/in für Empfang und Sekretariat

Schwerpunkt der Tätigkeiten:
- Allgemeine Sekretariatstätigkeiten
- Telefonannahme
- Kundenempfang
- Terminkoordination
- Verwaltung Ein- und Ausgangspost
- Rechnungslegung

Voraussetzungen:
- Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung (bevorzugt HAK oder HIT-Abschluss)
- Sehr gute Anwenderkenntnisse der MS Office Programme
- Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
- Selbständiges, genaues und eigenverantwortliches Arbeiten (nach entsprechender Einschulung)
- Organisationstalent
- Freundliches und gepflegtes Auftreten

Sind Sie interessier t? Dann melden Sie sich bei Herr n Brandauer unter 03622/71230.
Schriftliche Bewerbungsunterlagen an: office@bernhard-brandauer.at

FRÜHLINGSAKTION IM
Sanitätshaus ORTHOFit
Invacare® Scooter: Bleiben Sie mobil!
INVACARE
ab 999 €
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo - Fr
08:00 - 12:30
15:00 - 18:00
☎ 0720 / 31600511
8990 Bad Aussee • Altausseer Straße 74
Kommen Sie zum kostenlosen Elektromobil-Test!

Stabat Mater in der Pfarrkirche Bad Aussee

Am Beginn des Abends am P almsonntag stand das K onzert in d-moll für zwei Violinen, Streicher und Basso continuo von Antonio Vivaldi. Alfred Pfleger als erster Geiger und Konzertmeister spielte mit routinierter Virtuosität und führte das „Ensemble Creatives Centrum Wien“ mit Präzision und Eleganz.

Das „Stabat Mater“ in der Vertonung von Gio vanni Battista P ergolesi bildete das Zentr um des K onzertes. Der Text wird mit dem 13. Jahrhundert datiert und stammt v ermutlich v om F ranziskanermönch Jacopo Todi. Das „Stabat Mater“ hat den Schmerz der Mutter Mar ia über den Tod ihres Sohnes zum Inhalt. Pergolesi komponierte es in seinem letzten Lebensjahr, mit 26 Jahren. In der K omposition ist P ergolesis Frömmigkeit zu spüren, aber auch seine Erf olge als Oper nkomponist und dies stellt g roße Anforderungen an die Ausführenden. Das Werk kam in Bad A ussee in seiner Or iginalfassung für Sopr an, Alt, Streicher und Orgelcontin uo zur A ufführung. Die ursprünglich v orgesehene So pranistin Romana Beutel m usste krankheitsbedingt absagen. P etra Halper-König er klärte sich bereit, trotz star ker Er kältung und Bron chitis, den Abend zu retten. Trotz ihrer schw eren Indisposition w ar zuweilen das glänz ende Metall ihrer ausdrucksvollen Stimme zu hören, berückend auch im pianissimo . Die Alt-Stimme w ar mit dem Counter tenor Armin Gramer besetzt, der vorwiegend eine sehr freundliche

Die umjubelten KünstlerInnen des Abends: Das „Ensemb le Creatives Centrum Wien“ mit Petra Halper-König (Sopran) und Armin Gramer (Countertenor) (2. Reihe rechts.) *Foto/Text: M. Erdinger*

Interpretation seiner Ar ien und Passagen lief erte. Her vorzuheben ist die Ar ie „Eia Mater“, bei der er den Schmerz in allen leidensv ollen Schattierungen in seine Stimme legte. Im Duett „Quando cor pus morietur“ sangen die Sopr anistin und der Countertenor mit w arm timbrierten Stimmen und har monieren- der Klangf arbe, dem gesamten Ensemble gelang dabei eine berührende Tiefe des Ausdrucks, die nach dem „Amen“ das Pub likum zu begeistertem Applaus v eranlasste. Die Musik des vor 301 Jahren geborenen G. B . P ergolesi entließ die Zuhörenden v erändert in die Karwoche.

Terminverschiebung „Am Tressnstoa“

Die Vorstellung des Liederheftes von Ernst Gr ill und Hans Gaibinger beginnt am **Samstag, 14. Mai,** im Kammerhofmuseum bereits um 17 Uhr und nicht wie angekündigt um 19 Uhr. Näheres in der nächsten Ausgabe der Alpenpost.

Immer einen Klick wert:
www.alpenpost.at
Archiv - Fotos - Webcam

Bauernmärkte

Grundlsee: Im S`Gschäft kann man **jeden Freita g v on 15.30 bis 18.30 Uhr** bäuerliche und regionale Produkte erstehen.
Altaussee: Der „Grindler-Bauernladen“ ist **jeden Dienstag und Frei - tag von 15 bis 19 Uhr** geöffnet.
Pichl-Kainisch: Knödl-Alm Hofladen. Geöffnet je weils **Do. bis Sonntag ab 11 Uhr.**

Kostenlose Rechtsberatung

Die Diensteinteilung für die erste anwaltliche A uskunft und Verbrechensopferberatung, immer am **Dienstag v on 10 bis 12 Uhr** in der Kanzlei des je weiligen Rechts - anwaltes, für die nächsten Wochen: 3. Mai: Dr . Br anczik/Mag. Zehent - leitner; 10. Mai. Mag. Harreiter.

Gutes Gehör und Zivilcourage retteten Ausseer das Leben

Einem Zufall und dem beherzten Eingreif en zweier A usseer Pf erdeliebhaberinnen ist es zu ver danken, dass ein For stunfall im Zinkengebiet einen verhältnismäßig guten A usgang fand.

Es w ar schon spät, als Kar in Amon und Anna Soder am Abend des 15. April im A usseer Or tsteil Sarstein ihre Pf erde pflegten. „Während des Striegelns hör te ich eigenar tige Laute v om Zink en, die ich nicht zuordnen k onnte“, so Kar in Amon. „Ich hätte auf diese Laute auch nicht reagiert, wenn ich nicht durch einen Zufall einen rot-w eißen Punkt in einem Schlag ziemlich weit oben am Zinken, der über zw ei Kilometer Luftlinie entf ernt w ar, gesehen hätte“.

Sie v ertraute auf ihr Bauchgefühl und gemeinsam mit F reundin Anna fuhr sie zur F orststraße, w o die beiden den Traktor vermuteten.

Vor Or t hör ten die beiden dann anfangs k einerlei Laute , erst nach mehrmaligem Ruf en k onnte der Verunfallte, Herber t Mausk oth, besser bekannt als „Schan“, aber mals durch schw ache Laute auf sich aufmerksam machen.

Die beiden leisteten Erste Hilf e und alarmierten die Einsatzkräfte, die sie dann auch zum Unfallort lotsten.

Mauskoth, der mit Holzfällarbeiten beschäftigt w ar, wurde während der Arbeit v on einem Baum am Genic k getroffen und schw erstens v erletzt. Der Verunfallte w ar bei v ollem Bewußtsein und k onnte selbst wertvolle Hilf e zu seiner eigenen Rettung geben, indem er seinen beiden Retter innen sagte , w elche Einsatzkräfte alar miert w erden sollen.

Anna Soder (l.) und Karin Amon k onnten durch ihre A ufmerksamkeit und Einsatzbereitschaft ein Leben retten. Der Pfeil markiert die Fundstelle des Verletzten, rund zwei Kilometer Luftlinie v om Ausseer Ortsteil Sarstein entfernt.

Die Bergung v on Mausk oth v erlief sehr k ompliziert, Notarzt, Rettung, Bergrettung, F euerwehr und P olizei waren im Einsatz, um ihn aus seiner lebensbedrohlichen Lage zu be freien und ihn in das LKH Salzb urg zu bringen.

Da die dar auffolgende Nacht Temperaturen unter dem Gefr ierpunkt brachte, kann man v on einem großen Glück im Unglüc k sprechen, dass Zivilcour age und ein gutes Gehör dazu beigetr agen haben, ein Leben zu retten.

„Aufblühen“ im **Cafe berta**

Ab dem 1. Mai verwöhnt das Team vom Cafe berta seine Besucher wieder mit wunderbaren hausgemachten Mehlspeisen. Genießen Sie von der Sonnenterrasse aus einen traumhaften Ausblick in die Bergwelt des Ausseerlandes.

ERHOLUNGS paradies berta

Und wofür sich das Cafe berta und das gesamte Erholungsparadies berta noch eignet:

- Wir backen gerne gegen Vorbestellung Torten und Kuchen für Geburtstage und spezielle „Cupcakes“ für Kindergeburtstage
- Musikveranstaltungen
- Vorträge oder Seminare
- Ausflüge
- Einfach zum Entspannen

Vor oder nach dem Kaffee in den wunderschönen Garten – es lohnt sich

Geöffnet ab 1. Mai - jeweils von Freitag bis Sonntag von 14 - 18 Uhr

Infrarot-Wärme im Haus - ein neues Gefühl!

Sie betreten das Heim einer befreundeten Familie und fühlen, dass sich etw as zum P ositiven verändert hat. Der Hausherr lüftet das Geheimnis: ein neues Heizungssystem wurde installiert.
„Es handelt sich um ein neuartiges Infr arot-Wärmesystem. Kein Zentr alheizungskreislauf muss erwär mt w erden. Eine High-Tech-Steuerung regelt ohne Trägheit einer her kömmlichen Heizung bedarfsgerecht jeden Raum einz eln“, klär t der Gastgeber auf. Seine Frau betont noch, dass alles an einem Tag, ohne Schm utz und ohne Stemmarbeiten, umgerüstet wurde.
Das österreichische Unternehmen easy Therm Infr arot Wärmesysteme GmbH f ertigt diese neuar tigen Systeme in Unterwart/Bgld und ist sehr stolz auf seine Produkte . „Wir haben ein P atent auf unseren A ufbau und erreichten damit auf der weltweit g rößten Erfinder messe in Genf 2008 einen Spezialpreis“, er läutert Günther Hr aby, geschäftsführender Gesellschafter.
Sein engagier ter P artner Reinhard Burger gibt freudig Auskunft über die w esentlichen Eigenschaften der platzsparenden Wär mepaneele: enorme Energieeinsparung (nach einer Studie der Universität Kaisers-lautern bis zu 70% im Wohnbereich) und Behaglich-keit.
Wie funktionier t das? Die TÜV-geprüften Wär mepaneele geben sanfte Infr arot-Wärmewellen ab , die im langw elligen Bereich (Infrarot C) liegen. Der Mensch empfindet dabei mit g roßer Wirksamkeit ein intensiv es Wärmegefühl, w eil wie beim guten alten Kachelof en der Körper v on innen her aus erwärmt wird.
Besonders in energieoptimier ten Neubauten ist elektrischer Strom der wichtigste Träger (wie zum Beispiel durch F otovoltaik oder Windkraft) alter nativ erz eugter Energien und trägt gemeinsam mit den easyTher m Wärmesystemen zum Energiesparen und zum CO2-neutr alen Energieverbrauch bei.

Web-Tipp: www .easy-therm.com

P.R.

Danksagung

Für die Anteilnahmen anlässlich des Heimganges unserer Mutter, Frau

OSR Berta Auerböck-Köberl
geb. Temel
Volksschuldirektorin i. R.

sagen wir ein herzliches Dankeschön.
Besonders bedanken wir uns beiden Ärzten, Schw estern und Pfleger n des LKH Bad Aussee für die gute Versorgung in der letzten Lebenswoche unserer Mutter , bei Dr . Hans P etritsch für die jahrelange ärztliche Betreuung, bei Mag. Edmund Muhrer, für die würdevolle Gestaltung des Requiems, den Vorbeterinnen Hanner l Reichenvater und Adi Trummer, dem Kirchenchor , dem Bläserquar tett, bei der Bestattung Haider mit Herrn Holzinger und den Trägern.
Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Freunden für die Blumen-, Kerzen- und Geldspenden und allen, die unsere Mutter auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

In liebevollen Gedenken:
Reinhard Michael, Anton und Christoph Auerböck
im Namen aller Verwandten

Neu in Bad Aussee: Mayers Genussladen

Wenn ein Haubenkoch neue Wege beschreitet, kann man sich auf einen Gaumenschmaus der besonderen Art freuen. Am 2. Mai eröffnet Manfred Mayer mit seiner Gattin Christina in der Kammerhofgasse (gegenüber Antiquitäten Bauer) seinen Genussladen. Produkte von geprüften Herstellern und Lieferanten lassen die Herzen der Ausseer Feinspitze höher schlagen.

Manfred und Christina Mayer werden mit ihrem „Mayers Genussladen" einen neuen Gourmettempel für Feinspitze eröffnen.

In seiner achtjährigen Tätigkeit als Küchenchef im Hotel Erzherzog Johann wurde Manfred Mayer bewusst, dass die Gäste regionale und ehrliche Produkte zu schätzen wissen und die Faktoren Qualität, Originalität und Regionalität eine wesentliche Rolle für den „Rundum-Genuss" spielen. Daher haben er und seine Frau auch alle Zulieferer persönlich besucht, um sich ein Bild von den Betrieben zu machen.

Neben Frischen gibt es in Mayers Genussladen Fleisch- und Wurstwaren, Wildfleisch und Wildspezialitäten sowie Geflügel, glückliche Eier, die verschiedensten Milchprodukte, wie Kase, Topfen, Joghurt von der Ziege, der Kuh und vom Schaf. Weiters heimische Öle und Essigspezialitaten, Obstsafte, Schnapse, Schokoladen und andere süße Köstlichkeiten, Gewürze aus aller Welt und schließlich saisonales Frischobst und Frischgemüse.

Ein taglich frischer Mittagstisch - vom Haubenkoch hochstpersonlich zubereitet - eine „Verkostungsecke", ein Cateringservice sowie ein Haus-Zustellservice in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Ausseerland runden das reichhaltige Angebot in Mayers Genussladen ab.

Immer einen Klick wert:
www.alpenpost.at
Archiv - Fotos - Webcam

Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl in Bad Aussee

Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl ist ein kompetenter Partner für ihre Bauvorhaben. Egal ob Neu-, Zu- oder Innenausbau – wir sind gerne bereit, das gesamte Projekt von der Planung und der Erstellung von Energieausweisen zu organisieren. Unsere Leistungen umfassen das gesamte Spektrum im Holzbau, von Einfamilienhäusern über individuelle Treppenformen und Kastenstockfenster, bis hin zu landwirtschaftlichen Objekten. Wir würden uns freuen, mit Ihnen gemeinsam in Zukunft Projekte realisieren zu dürfen.

Ihr Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl Team, Bad Aussee, Sießreithstraße 142, Tel.: 03622/53329, Mobil: 0664/2365113 P.R.

Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl Team, Bad Aussee, Sießreithstraße 142, Tel.: 03622/53329, Mobil: 0664/2365113

Lions helfen

Am Montag, dem 4.April 2011 ist unser lieber Lionsfreund, Herr Diplom Hotelier Klaus Gulewicz – nach schwerer Krankheit im 60. Lebensjahr, viel zu früh – aus unserer Gemeinschaft gerissen worden.

Er war im Lionsclub „Ausseerland" eine überaus geschätzte, geachtete und beliebte Persönlichkeit und hat mit seinem immer offenen, herzlichen Wesen den Lionsgedanken verkörpert und gelebt.

Klaus Gulewicz war von 2005 bis 2006 Präsident des LC Ausseerland und hat in diesem Jahr viele soziale Projekte umgesetzt.

Wenn nun seine Gattin und seine Familie den Entschluss gefasst haben, die Spenden anlässlich der Kondolenzwünsche dem Lionsclub zukommen zu lassen, lebt dieser Lionsgedanke – in Not geratenen Familien im Ausseerland rasch und unbürokratisch zu helfen - in seinem Sinne weiter.

Wir bedanken uns daher bei Familie Gulewicz, der unsere ganze Anteilnahme gehört, für diese großzügige Geste und verbürgen uns für die ordnungsgemäße Verwendung dieser Mittel.

Unserem lieben verstorbenen Lionsfreund Klaus Gulewicz sagen wir Dank

- für seine Mitgliedschaft und Treue
- für seine Arbeit im Sinne von Lions
- und für seine Freundschaft!

Fiducit!

Präsident Dipl. Ing. Andreas Holzinger

Leserbrief

Die F ahrradsaison hat begonnen und aus gegebenem Anlass möchte ich mich als Mutter v on zw ei Kleinkindern (3 und 5 J ahre) aus Altaussee zu Wort melden. Beson - ders jetzt, da mein Großer als F ahr- radfahrer mobil wird, ärgere ich mich immer öfter über rüc ksichtslose Autofahrer. Nicht n ur, dass viele Autolenker mit star k überhöhter Geschwindigkeit durch den Or t fahren (Tempo 40 in Altaussee!), hat- ten wir in den letzten Wochen (und die F ahrradsaison hat ger ade erst begonnen) bereits zw ei unan- genehme Erlebnisse mit Autofahrern in unserem, zwar von der Gemeinde dankenswerterweise v erbreiterten, aber doch „engen Gassl“:
Ein off enbar angetr unkener Jeep-Fahrer ist mit rücksichtslosem Tempo an unserer F amilie, n ur eine Handbreite von meinen Kindern ent- fernt und über meinen entsetzten Aufschrei lauthals lachend, v orbeige- rast. Ein älterer Herr aus Altaussee im Kleinw agen hupt uns an einer engen P assage an, da wir ihn nicht rechtzeitig gehör t hatten und mit dem F ahrradanhänger n ur langsam ausweichen k onnten. Dar aufhin stürzt mein Kind v or Schrec k v on seinem Rad, der PKW -Lenker fähr t mit hohem Tempo an uns v orbei und beachtet uns nicht einmal.
Muss das sein?
Muss ich wir klich Angst haben, mit zwei Kleinkinder n per Rad in Altaussee unterwegs zu sein? Muss ich mich wir klich auch im Sommer ins A uto setz en, um mit meinen Kindern relativ sicher unterwegs sein zu können? Ich will meine Kinder nicht zu Be wegungsmuffeln er - ziehen!
Ich wünsche mir , dass viele Autolenker nicht dar auf v ergessen, wie es ist, als Fußgänger/Radf ahrer unterwegs zu sein! Speziell mit Kindern ist das oft zum „Blut- und Wasserschwitzen“! Ich w eiß, viele von uns stehen unter Zeitdruck, aber 5 Minuten später anzuk ommen, weil man sich an Geschwindigk eits- begrenzung hält – ist das so tragisch?
Mein Appell an alle Motor isierten: Bitte f ahrt v orsichtig, mit Abstand und langsam an uns v orbei, speziell an engen Stellen! Egal ob wir zu Fuß oder am Rad unterwegs sind.
Bitte bleibt stehen, wenn Menschen, speziell mit Kinder n, v or einem Zebrastreifen warten!
Beweist uns , dass wir in Altaussee leben und uns sicherer fühlen kön- nen als in der Wiener Großstadt!

Danke an Alle , die das bisher schon getan haben!

Eva Wimmer-Ripfl, Altaussee

Die schwierige Frage nach der richtigen Matratze

Simulator hilft beim Matratzen-Kauf

Ein v om Institut Proschlaf im Ärztezentrum SM Salzburg entwic k- elter Text wird ab sof ort im Wohnhaus Gr ill & Ronacher in Bad Aussee k ostenfrei eingesetzt und hilft jedem K onsumenten, genau jene Matr atze zu finden, die sein Körper für einen erholsamen und schmerzfreien Schlaf braucht.

Ein Team aus Medizinern und Schlafforschern des Instituts Proschlaf unter der medizinischen Leitung v on Dr. med. A. Kainz D .O. hat unter der Bez eichnung „Vitar io“ eine Methode entwic kelt, wie für jeden sicher und einf ach die orthopädisch perf ekte Bettaus- stattung gefunden werden kann.

Eigener Körper ist der Maßstab: Das Besondere an diesem Verfahren sind folgende zwei Vorteile: 1. Das bisherige Risik o für K onsumenten, die falsche Matratze zu kauf en, wird ausgeschlossen. 2. Jeder erhält die Matratze, die genau zu seinem Körperbau und seinen Schlafge- wohnheiten passt.

Messung am Lieg e-Simulator gibt Auskunft: Für den einz elnen Konsumenten ist alles sehr einf ach. Bei einem „Ph ysiologischen Matratzen-Test“ am Liegesim ulator, der im Wohnhaus Gr ill & Ronacher kostenfrei angeboten wird, w erden die nötigen Liegewerte ermittelt.

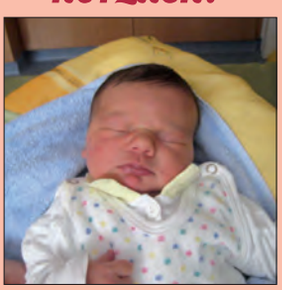
Im Wohnhaus Grill & Ronacher startet die Woche des g esun- den Sc hlafes am Freita g, den 6. Mai um 19 Uhr mit einem Fachvortrag zum Thema „Welche Matratz e brauc ht mein Körper?“

(Wegen der beg renzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten, Tel. 03622/72270). P.R.

WOHNHAUS
GRILL & RONACHER

Bad Aussee, Pötschenstraße, Tel. 03622/72270 oder Fax: 72220

Die Alpenpost gratuliert herzlich!



Katarina Stankovic
Eltern: Sandra Stankovic und Alen Lukanovic
Bad Aussee
geboren am 20. April 2011

Falls Sie Ihr Baby auch aus der Zeitung lachen sehen wollen, dann schicken Sie uns bitte ein Bild unter der Angabe des Namens des Babys, der Mutter, des Vaters und dem Datum der Geburt per email: alpenpost@aon.at

27 lachende junge Musikanten

Am 27. April konnten 27 Jungmusiker und -musikerinnen im Sitzungssaal der Gemeinde Altaussee ihre Leistungsabzeichen in Junior, Bronze und Silber entgegennehmen.

Die fleißigen Jungmusiker und -musikerinnen mit ihren Prüfern und Ausbildnern. *Foto: F. Egger*

Die jungen Musikanten wurden einer eingehenden Prüfung unterzogen und schafften die v erlangten Fertigkeiten mit Bravour.
Das Leistungsabzeichen in der Klasse **„Junior“** erhielten: Magdalena Egger, Marion Ewiß, Christina Grill, Jan Holecek, Lisa Holzinger, Margit Köberl, Christoph Margotti, Florian Pliem, Sarah Schachner, Julian Sukitsch und Larissa Tenhumberg. Die Auszeichnung in **Bronze** erhielten: Stefan Hentschel, Sandra Pöltl, Theresa Raudaschl, Ramona Raunigg, Hannes Schlömmer, Florian Schubert, Lisa Weinhandl sowie David und Lisa Wind. Die Auszeichnung in Erwachsenen-Bronze erhielt Manuela Amon. Auszeichnungen in **Silber**: Bettina Borchia, Florian Demml, Birgit und Markus Höller, Bernhard Lendl und Simone Wasner.
Herzlichen Dank auf diesem Wege an die Musikschule Bad Aussee Dir. Mag. Milan Kopmaier, Frau Mag. Beatrix Kopmaier, Mag. Hans Gruber, so wie die Privatausbildner, die zum Erfolg der Musiker/innen mit viel Geduld beigetragen haben.

Muttertags-Konzert der MK Straßen

Um den Müttern einen gebührenden Feiertag zu gestalten, veranstaltet die Musikkapelle Straßen am **Samstag, 7. Mai,** ab 20 Uhr, im Kurhaus Bad Aussee ein großes Konzert. Neben dem bewährten Klangkörper werden auch die „Stråßner krainer“, die „Junge Ziaglbåchmusi“ und die „Strássner Påscher“ den Abend gestalten.
Durch das Programm führt Fritz Zauner.
Eintritt: Freiwillige Spenden.

Danke

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

85. Geburtstages

ein herzliches „Vergelts Gott“. Besonders danke ich meiner Familie, meinen Verwandten, Freunden und Nachbarn, Herrn Bürgermeister Dr. Karl Kaniak, Pfarrer Dr. Michael Unger, dem Seniorenbund und den Bläsern.

Herta Reisinger

Ausschreibung Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf schreibt den Dienstposten eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin in der Gemeindebuchhaltung aus.

Aufgabenbeschreibung: Buchhaltungsaufgaben in der Gemeindebuchhaltung (kameralistisches Buchhaltungswesen mit den Bereichen Steuern- und Abgabenbuchhaltung bzw. Hoheitsbuchhaltung und Vermögensbuchhaltung). Erstellung von Bugetvorschauen und Jahresabschlüssen bzw. Controlling. Der Arbeitsumfang erfordert auch Arbeiten mit juristischem Wissen.
Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 bzw. nach Vereinbarung. Der Beginn des Dienstverhältnisses ist frühestmöglich - nach Vereinbarung - vorgesehen.

Antellungsprofil:
- Schulabschluss einer mittleren oder höheren Schule
- fundierte EDV-Kenntnisse
- einschlägige Berufserfahrung erwünscht
- Bereitschaft zur Fortbildung und Ablegung der erforderlichen Dienstprüfungen
- gute Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit
- Gemeindebürger werden bevorzugt

Für die Aufnahme sind folgende Kriterien zu erfüllen:
- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft
- abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- unbescholtenes Vorleben
- Flexibilität in der Zeiteinteilung und im Arbeitsbereich
- mindestens Führerschein der Gruppe B
- gute Ausdrucksform in Schrift und Sprache
- Eigenverantwortung und Genauigkeit

Der Bewerbung sind folgende Nachweise anzuschliessen:
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises
- Nachweis über den abgeleisteten Präsenzdienst
- Ausbildungszeugnisse
- Nachweise über die bisherige berufliche Laufbahn

Die Bewerbung für diese Stelle ist bis längstens 20. Mai 2011, 11.30 Uhr bei der Posteinlaufstelle (Meldeamt, 1. Stock) der Marktgemeinde Bad Mitterndorf einzubringen.
Alle Bewerbungen, welche zu spät einlangen, bei welchen die Aufnahmekriterien nicht erfüllt werden und bei welchen die beizubringenden Nachweise fehlen, scheiden von vornherein aus. Ebenso werden jene Bewerbungen nicht berücksichtigt, welche nicht bei der Posteinlaufstelle eingebracht werden.

Der Bürgermeister: Dkfm. Karl Kaniak

1. Rödschitzer Garagenfest

Am **Samstag, 7. Mai**, findet ab 14 Uhr das 1. Rödschitzer Garagenfest beim Gasthaus Zur Einkehr und Auto Karner in Bad Mitterndorf - Einfahrt Sonnenalm statt. Für Speisen und Getränke (alle Getränke EUR 1,-) ist gesorgt. Für Kinder gibt es Kinder-Bungee-Jumping.

Gabalier, Nockis und Alpski in Pruggern

„3 Tage Wahnsinn" – Das ver spricht die Neuaufla ge des Pruggerer Sommerf estes, das heuer v on 20. bis 22. Mai den kleinen Or t zum K ochen bring en wir d. Die Veranstalter haben keine K osten und Mühen g escheut und holen n un – nac h fünfjähriger Abstinenz – wieder Größen der heimisc hen Musikszene nach Pruggern.

Pruggerer Sommerfest vom 20. bis 22. Mai - Ein Besuch lohnt sich!

Der aufgehende Ster n in der Volksmusikszene, Andreas Gabalier **(Freitag, 20. Mai)**, das weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannte Noc kalm Quintett **(Samstag, 21. Mai)** und das Flaggschiff der Ober krainermusik, die Alpenober krainer **(Sonntag, 22. Mai)**, w erden in der 650-Seelen-Gemeinde gehör ig für Stimm ung sorgen und zahlreiche Besucher nach Pruggern locken.

Schon in der Vergangenheit gehörten die Pr uggerer Zeltf este zu den bekanntesten und beliebtesten in der Region – nach einigen J ahren Pause herrscht n un drei Tage lang wieder „Ausnahmezustand".

Nähere Inf ormationen zum Beginn der K onzerte, den Kar tenpreisen und dem Kar tenvorverkauf finden Sie im Inter net unter www .3-tage-wahnsinn.at P.R.

„Weg durch die Wildnis": Koppental-Wanderweg offen!

Der K oppental-Wanderweg zwischen Bad Aussee und Obertraun ist - nachdem die Spuren des Winters beseitigt wurden – ab sof ort wieder freigegeben und begehbar.

Entlang der Wegstrecke erzählt der Themenweg „Weg durch die Wildnis" die Geschichte des Koppentales. Auf 11 Stationen wird auf g roßen Tafeln über die Urz eitwege durch das Koppental, ge waltige La winenabgänge und das Holztr iften auf der Traun ber ichtet. Histor ische Zeichnungen und Ab bildungen ergänzen die Texte.

Koppental-Radweg kurz v or Freigabe!

Die Bauarbeiten entlang des Koppental-Radweges werden in den nächsten Wochen finalisier t. Derz eit wird die F einplanie hergestellt und werden die Seilgeländer montier t. Die offizielle Eröffn ung erf olgt am Sonntag, 29. Mai 2011, w o auch die beiden stv. Landeshauptleute Josef Ackerl und F ranz Hiesl ihr K ommen zugesagt haben. MTB-Profi und Salzkammergut-Trophy-Spezialist Roman Rametsteiner wird bei der Eröffnungstour als prominenter Guide zur Verfügung stehen.

Spa Hotel EHJ Restaurant
ERZHERZOG JOHANN

„Gemeinsame Erlebnisse schenken und sich Zeit nehmen füreinander"

Unter diesem Motto haben wir uns im JOHANN für
den Muttertag am 8. Mai 2011
eine bunte Auswahl an Angeboten einfallen lassen.

„Mama"-GENUSS-Paket
Euro 38,- /Person
für 2 Personen Euro 68,-
inklusive: Johann Gourmetmenü (4-gängig), Rosencocktail, Gedeck

„Mama"-WELLNESS-Paket
Euro 60,-
für 2 Personen: Euro 110,-
1 x Short Refresh Gesichtsbehandlung
1 x Maniküre
oder
1 x „Blütenzauber -Bad" in der Whirlwanne
Aroma-Wohlfühlmassage

Eine Rose für „ Mama"-
Auszeit zu Zweit
Euro 199,-/für 2 Personen
1 Nächtigung in unserem Zirbenzimmer "Exklusiv" für 2 Personen inklusive Johann Verwöhnpension mit Cocktail, Rosenpralinen am Zimmer , 5 Gang Johann Gala-Menü, Wellness im Johann SP A und SalzWasser BergBad sowie 1 kleiner Rosenstock zum Einpflanzen für zuhause!

JOHANN WERTGUTSCHEINE
ab Euro 10,- in allen Preisklassen!

Hotel Erzherzog Johann
8990 Bad Aussee, Kurhausplatz 62
Tel. 03622/52507-0, Fax: 03622/52507-680
www.erzherzogjohann.at, e-mail: info@erzherzogjohann.at

Großer Erfolg für „Krunchy Flash“

Bombenstimmung bei der Premiere in Liez en und im K ur- & Congresshaus Bad A ussee, w o Krunchy Flash den vollen Kurhaussaal zum Kochen brachte. Pfeifen, tosender Applaus, begeisterte Zurufe und Standing Ovations waren der verdiente Lohn für diese einmalig e Bühnenshow von iMPULS Aussee-Bühne Authentic.

Die über 30 J ugendlichen aus dem Bezirk Liezen - und eine da von aus Bad Goiser n - punkteten mit eindrucksvoll dargestellten Sz enen, teils zum Lachen, teils pro vokantgesellschaftskritisch, mit fantasievollen K ostümen, überr aschender Verwandlungskunst und A usdruckskraft. Jessy aus Liez en co verte mit ihrer star ken Stimme “Raise Your Glass!” von Pink – und alle wurden vom K onzertfieber erf asst. Bei den Szenen nahmen sich die J ugendlichen k ein Blatt v or den Mund und brachten ihre kr itische Haltung zur Übertechnisierung und zur P osition der F rauen in unserer Gesellschaft überzeugend über die Bühne , stellten A utoraser an den Pr anger. Märchengestalten wie Rapunz el, Schneewittchen, Dor nröschen und Rotkäppchen vermittelten durch ihre originelle Inter pretation einen amüsant-nachdenklichen Einb lick in die Jugendszene und die Hip Hop und Breakdance-Performances lösten mit ihrer deutlich spürbaren Mäd - chen- und Burschenpo wer regelrechte Begeister ungsstürme aus . Jugendkultur pur , auf erstaunlich hohem Niv eau! Angela Buschen - reiter, die künsterische Leiterin: „Die jungen DarstellerInnen erdachten

Krunchy Flash, das Programm von iMPULS Aussee-Bühne Authentic, begeisterte in Bad Aussee und Liezen. *Foto/Text. A. Buschenreiter*

und f ormulierten ihre Sz enen wiederum selbst, sie wurden dabei v om iMPULS-Team lediglich gecoacht, das macht die Sz enen so authentisch. Und erstmals stammt auch der Plakatentwurf v on einer unserer Jugendlichen, ihr Künstler name ist Nandu.“ Große Anerkennung verdienen auch die Coaches der Tanznummern: Ronja v on Living Transit/Colibri aus Wien und Amr ita (The Bagage) aus Graz sowie Marty von der Styles United Cre w und B-Boy Schini v on Nob ulus aus Salz - burg – beide tanzten mit und glänzten zusätzlich mit Soli, ebenso Ramona aus Haus/E. Unter den begeisterten BesucherInnen in Bad Aussee in Vertretung von Bgm. Marl Vizebürgermeisterin BR Johanna Köberl und GR Monika Grabner vom Jugendausschuss - sie g ratulierten spontan zur gelungenen Aufführung. Fotos wieder auf www .impuls-aussee.at!

Gästeehrungen

Altaussee:
Karl und Else **Pfeiffer** aus Loich wurden v on Ehrenobmann Alber t Müller im Haus v on Theresia Gr ill für 20 Jahre geehrt.

Tauplitz:
Im Berggasthof Hollhaus wurden folgende Gäste geehr t: Samir a **Brosius** und Othmar **Dippel** für fünf Jahre, Sophia Scharf für zehn Jahre und Cornel **Everding** für 15 Jahre.

Danke

Anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, allen Verwandten, Freunden, Herr n Pf arrer Dr . Unger so wie bei Herr n Bgm. Dkfm. Kaniak für die schöne Geburtstagsfeier, die vielen Glückwünsche und Geschenk e recht herzlich bedanken

Edeltraut Oberngruber

Ausschreibung Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf schreibt den Dienstposten eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin für die Nachmittagsbetreuung an den Schulen

(Ganztägige Schulform an allgemeinbildenden öffentlichen Pflichtschulen) aus.

Die Entlohnung er folgt nach den Bestimmungen des Gesetzes über das Dienst- und Besoldungsrecht der von den Gemeinden anzustelle nden Kinderbetreuerinnen/Kinderbetreuer in der Fassung lt. LGBL. Nr. 45/2007.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 62,5 % der Vollbeschäftigung,
das sind 25 Wochenstunden, wobei sich die Stundeneinteilung individuell nach Bedar f nicht unbedingt in geregeltem Ausmaß ver teilt.
Sogesehen ist das Beschäftigungsausmaß als Anstellungspauschale anzusehen.

Das Dienstverhältnis wird zeitlich befristet für das Schuljahr 2011/12 abgeschlossen.
Es beginnt Anfang September 2011 und dauer t bis Mitte Juli 2012.

Für die Aufnahme sind folgende Kriterien zu er füllen:
- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft
- abgeleisteter Präsenzdienst
- unbescholtenes Vorleben
- Ausbildung als Kinderbetreuer/in
- Flexibilität in der Zeiteinteilung
- Gemeindebürger werden bevorzugt

Der Bewerbung sind folgende Nachweise anzuschliessen:
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Nachweis über den abgeleisteten Präsenzdienst
- Nachweis über die Ausbildung als Kinderbetreuer/in
- Strafregisterauszug

Die Bewerbung für diese Stelle ist bis längstens 20. Mai 2011, bei der Posteinlaufstelle (Meldeamt, 1. Stock) der Marktgemeinde Bad Mitterndorf einzubringen.

Alle Bewerbungen, welche zu spät einlangen, bei welchen die Aufnahmekriterien nicht er füllt werden und bei welchen die beizubri ngenden Nachweise fehlen, scheiden von vornherein aus. Ebenso werden jene Bewerbungen nicht berücksichtigt, welche nicht bei der Posteinlaufstelle eingeb racht werden.

Der Bürgermeister: Dkfm. Karl Kaniak

„Rauhnacht“ in China

Vom 3. bis 10. Mai ist die Ausseer Formation Rauhnacht in China auf Konzerttournee. Auftritte in Peking und Shanghai stehen auf dem Programm.

Die Ausseer Band ist im Rahmen der Feierlichkeiten zum 40-Jahr Jubiläum der österreich-chinesischen Handelsbeziehungen auf Tour. In Peking und Shanghai wird aufgespielt. Man darf gespannt sein, wie das chinesische Publikum auf die Klänge der alpinen Kultgruppe reagiert. „Wir verbinden in unseren Liedern musikalische Welten. Insoferne ist es nur die logische Konsequenz auch in ferne Länder zu reisen und dort Konzerte zu spielen“, sagt Franz Thalhammer, Chef der Gruppe. Auf jeden Fall wird die China Tour für die sechs Ausseer Musiker, Ernst Gottschmann (Gitarre), Christian Eidlhuber (Geige), Kurt Mitterlehner (Bass), Christian Einheller (Percussion), Markus Sulzbacher (Sense & Technik) und Franz Thalhammer (Gesang & Maultrommel), ein großes Abenteuer.

Bei den „Austrian Music Days“-Shows wird den chinesischen Besuchern ein Querschnitt der zeitgenössischen österreichischen Musikszene geboten. Neben Rauhnacht werden auftreten: die urigen Altausseer Seitlpfeifer mit ihren archaischen Klängen und einige weitere österreichische Musiker.

Franz Thalhammer und Co. bringen mystische österreichische Klänge nach China.

„Wir für uns“ - Drehscheibe für das Ehrenamt

Ihre Erfahrungen beim ORF inspirierten Christine Brunnsteiner, nach der Pensionierung eine Plattform für ehrenamtliche Tätigkeiten ins Leben zu rufen.

Die als Wunschkonzert konzipiert gewesene Sendung entwickelte sich zu einer Art Telefonsprechstunde, weil es so unglaublich viele Menschen gibt, die einfach einmal sprechen und gehört werden wollen. Das war Grund genug für Christine Brunnsteiner, den Verein „WIR für UNS“ ins Leben zu rufen, der sich als Ansprechpartner versteht einerseits für Vereine oder Institutionen, die ehrenamtliche Helfer suchen, andererseits für Privatpersonen, die ehrenamtlich helfen wollen. Mit großem Engagement sprach sie am 14. April im Kur- und Amtshaus Altaussee und hob die zwischenmenschliche Ebene hervor, die psychosoziale Vernetzung, die alltägliche Nachbarschaftshilfe, die Menschen zugute kommen soll, die nicht mehr ganz ohne Hilfe ihren Alltag bewältigen können. Ihnen stehen Kapazitäten vieler Menschen aller Altersgruppen gegenüber, die Freude am Helfen haben.

Andrea Strimitzer vom Hospizverein, Gabriele Grill vom Seniorenzentrum und Dr. Hans Petritsch verliehen ihrer Dankbarkeit Ausdruck, dass gelebtes Ehrenamt in unserer Region die sozialen und gesellschaftlichen Strukturen aufrechterhält.

Funktionierende Kommunikation ist von größter Wichtigkeit, weshalb die Ehrenamt-Datenbank des Vereines „WIR für UNS“ gefüllt werden möchte mit Helfern und Hilfesuchenden (privat oder Verein), um als Drehscheibe erfolgreich vermitteln zu können. Kontaktmöglichkeiten: www.wir-fuer-uns.at oder Tel. 03848/60480.

„Wir für uns“-Obfrau Christine Brunnsteiner mit Bürgermeister Herbert Pichler und Johanna Gaisberger vom Sozialausschuss. Foto/Text: Ch. Reiter

WELLNESSHAUS ELISABETH
MASSAGE · KOSMETIK · BEWEGUNG · FUSSPFLEGE

Lomi Lomi Nui

Ein Fest für die Sinne.
Diese Hawaiianische Massageart lockert verspannte Muskeln, löst innere Blockaden und ist der wahre Genuss für Körper, Geist und Seele.

Kennenlernangebot im Mai
90 Min statt 80,-
nur 65,- Euro

Infos und Anmeldung
Wellnesshaus Elisabeth
im Hotel Grimmingblick
Bad Mitterndorf
Tel. 03623-2491-526
www.wellnesshauselisabeth.at

FRÜHLINGS MODE
bei
Vroni Moden

Am 8. Mai ist Muttertag!
Unser Tipp:
NACHTWÄSCHE
von
Vroni Moden
Ischler Straße 87
8990 Bad Aussee
Tel.: 03622/52371
Ihre Vroni´s

Wunschkonzert der Musikkapelle Kumitz

Am P almsamstag überbr achte die Musikkapelle K umitz wieder einen musikalischen F rühlingsgruß beim traditionellen Wunschkonzert in der Mehrzweckhalle Knoppen. Die mehr als 230 Besucher er lebten einen abwechslungsreichen und stimmungsvollen Konzertabend.
Von zündenden Märschen wie „Alte Kameraden“, über Filmm usik aus „Der Fluch der Kar ibik“, bis hin zur symphonischen Blasm usik w ar für jeden etw as dabei. A uch ein klassisches Werk – Der F reischütz – wurde aufgeführt. Durchs Programm führte Peter Grill.
Mit lustigen Gedichten und G`schichten sorgte er für eine gute Stimmung, in dem bis zum letzten Platz gefüllten Saal. Die Moder ation der Stücke selbst wurde von einigen MusikerInnen aus den eigenen Reihen durchgeführ t. Dies w ar ein Pilotversuch und wurde v om Publikum mit Begeister ung aufgenommen.
Weiters tr ugen die Hollaschnapszuzler mit Lieder n und Jodler n aus unserer Heimat zum guten Gelingen der Veranstaltung bei.
Die Musikkapelle bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern, Sponsoren und F reunden, mit deren Hilf e das Wunschkonzert wieder ein v oller Erfolg wurde.

TIP TOP MALEREI PICHLER
8983 Bad Mitterndorf 415 • Tel. 03623/3233
Fax: 03623/3233-4 • mobil: 0699/106 94 305

Flexible Kinderbetreuung fürs Ausseerland

Wer k ennt das nicht: Sie haben einen dringenden Termin, Ihr Kind ist krank und der Pflegeur laub längst verbraucht, Sie oder Ihre Gäste brauchen einen Kinder- und stressfreien Nachmittag oder sie möchten einfach nur ungestört bei uns in der Region einkaufen gehen.
Kein Prob lem, denn bald gibt es auch vor Ort ein Angebot an flexibler stundenweiser Kinderbetreuung: die Kurzzeitbetreuungsbörse.
Auf der Homepage der Kinderdrehscheibe www .kinderdrehscheibe.net findet man unter dem Link Kurzzeitbetreuung eine umf angreiche Datenbank mit den Adressen von fle xiblen KinderbetreuerInnen pro Bezir k. Ziel ist das leichte Auffinden und K ontaktieren einer stundenweisen Kinderbetreuung in Ihrer Umgebung. Diese Plattf orm ist eine Ser viceeinrichtung der Kinderdrehscheibe und ist so wohl für KinderbetreuerInnen wie auch für alle interessier ten Elter n g ratis. Preis, Termine und sonstige Details werden direkt zwischen KinderbetreuerInnen und Erziehungsberechtigten ausgemacht, ohne Dr itte, ohne Pro vision. In den nächsten Wochen wird das Projektteam intensiv nach vertrauenswürdigen KinderbetreuerInnen suchen, denen die Arbeit mit Kinder n F reude bereitet und die ihre K ontaktdaten gerne auf die Homepage stellen lassen. So wird es in Zukunft auch in unserer Region, als Zusatzangebot zu Tagesmüttern, Schulen und Kindergärten etc., eine fle xible Kinderbetreuung geben. P.R.

Hypnose? Wie funktioniert sie…

Meist ist Hypnose n ur im Zusammenhang mit Hypnosesho ws bekannt. Wesentlich w eniger bekannt ist, dass mit Hilf e v on Hypnose dem Menschen geholf en w erden kann. Sie ist eine ser iöse, wir ksame Methode und wird ua. bei Raucherentwöhn ung, Ge wichtsreduktion, Blockadenlösung usw. angewandt. Während der Hypnose w erden dem Teilnehmer zielger ichtete Worte (Suggestionen) v ermittelt. Durch Einbindung des Unterbe wusstseins erreicht man r asch eine positiv e Veränderung.
Prominente und Profispor tler v ertrauen und n utzen schon seit Jahrzehnten sehr erfolgreich die Kraft der Hypnose.
Jeder Mensch kennt hypnotische Zustände, denn jeden Abend kurz v or dem Einschlaf en befindet sich jeder in einem entspannten – h ypnotischen Trancezustand. Hypnose ist - professionell und zielgerichtet angewendet - eine effiziente und gef ahrlose Methode , wie andere Beratungsformen auch.
Im Ausseerland NEU! Hypnosesitzungen bei Andrea Bartl, Kirchengasse 167, 8990 Bad Aussee

T. +43 676 937 99 92 www.astrologie-hypnose.at

Das Ausseerland im Fernsehen

Am **Freitag, 6. Mai, um 19.45 Uhr** , wird im Ba yerischen F ernsehen eine Sendung der Reihe „Schlemmer reisen“ v on Werner Teufl (Kamer a: Stef an Seulen) mit dem Titel „Landgasthäuser Alpenseen“ ausgestrahlt.
Auch in dieser F olge geht es wieder um kulinar ische Köstlichkeiten aus der Region A usseerland – Salz kammergut wie: K ochen im Hotel Erzherz og Johann, Bad A ussee, und im Fischkalter , Grundlsee, sowie eine Lechpar tie am Altausseer See.
In dieser Sendung wird aber auch über das Narzissenfest 2010 berichtet und es wird Impressionen zur Trachtenbiennale 2010 geben.

Mitgliederversammlung des Volksliedchores Altaussee

Der Volksliedchor Altaussee führte vergangene Woche seine zweijährliche Mitgliederversammlung in der Volksschule Altaussee durch.

Beim Volksliedchor Altaussee gab es im Rahmen der Mitglieder versammlung einiges zu feiern. *Foto: Schröttenhamer*

Die bisher ige Chor leiterin Her ta Eder, die zu den Proben je weils aus Liezen angereist kam, m ußte aus beruflichen und ter minlichen Grün - den ihre Tätigkeit v ergangenen Herbst leider beenden. Glüc klicherweise haben sich zw ei Mitglieder aus den eigenen Reihen bereit erklärt, in ihre Fußstapf en zu treten. Sopranistin Monika Langanger , die seit Gründung des Vereines dem Klangkörper angehör t und Baß Robert K oller besuchen seit Herbst des Vorjahres in Liez en ein Chor - leiterseminar. Wöchentlich drücken sie die Schulbank und haben ihre Feuerprobe bei zw ei K onzerten im Februar dieses J ahres in Bad Goisern und Bad Mitter ndorf eindrucksvoll bestanden. Der restliche Vereinsvorstand wurde einstimmig wiedergewählt und gebeten die bisherige Arbeit in gleicher Weise w eiter zu führen.

Die Termine der nächsten Monate: Auf Einladung der Salinenm usikkapelle Altaussee wird am F reitag, 15. J uli, um 20 Uhr im K urpark-Pavillon ein gemeinsames K onzert veranstaltet. Je weils am Donnerstag, den 21. J uli und 11. August findet beim Bootshaus Madlmaier ein "Singen am See" statt. Im Zuge der ersten Chor - weltmeisterschaft für die J ugend und des zw eiten Gr and Pr ix der Chormusik in Gr az ist im J uli die Teilnahme an einem oder mehreren Freundschaftskonzerten geplant.

Im Anschluß an die Mitglieder - versammlung wurden bei einem gemütlichen Beisammensein die Geburtstage v on Chor leiterin Monika Langanger und Mar ianne Hütter gefeiert.

Leserbrief

Klarstellung: Sammlungen der Volksschule Bad Aussee

Zu den Vorwürfen in der „Alpenpost“ Nr. 7/2011, Seite 28, bezüglich Schulsammlungen gebe ich f olgende Klarstellung bekannt: Am Schul - beginn w erden in den Klassen - forumssitzungen gemeinsam mit den Eltern die Sammelziele f estgelegt und beschlossen.

Die Kinder sammeln absolut freiwillig, v or allem im F amilien- und Bekanntenkreis. Die Sammellisten beinhalten den genauen Sammelzweck, w ofür das Ergebnis ausschließlich verwendet wird.

Volksschuldirektor Johann Grieshofer

12. Modellflugtreffen des MFC Ausseerland

Von 30. April bis 1. Mai findet am Fuße der Skiflugsc hanze am Kulm wieder ein Großmodelltreffen statt.

Die beeindr uckenden Modellflieger mit bis zu 7 Metern Spannweite werden die Herz en der Flugspor t-begeisterten höher schlagen lassen. Neben T urbinenmodellen und Seglerkunstflug w erden auch Hub - schraubervorführungen so wie Seglerschlepps zu sehen sein.

Im Rahmen der Veranstaltungen werden drei Rundflüge in manntr agenden Flugz eugen v erlost (Los - preis EUR 2,-). Für das leib liche Wohl ist gesorgt.

Weitere Inf ormationen unter http://fliegerei.jimdo.com/

Meisterstrasse Ausseerland/Ennstal

Franz PRAMHAAS - Innenausbau

DAS UNTERNEHMEN

Ein altes Haus in eine Wohnstätte mit modernstem thermischen Standard und höchstem Wohnkomfort zu verwandeln ist die Spezialität von Franz Pramhaas. Wer zudem kostenbewusst bauen möchte, dem zeigt der Innenausbau- und Stuckateurmeister aus Bad Mitterndorf, wie mit professioneller Planung, Organisation und Bauausführung aus einer Hand gespart und dabei ein hervorragendes Er gebnis erzielt werden kann. 2003 machte sich Franz Pramhaas mit einem kleinen, aber feinen Betrieb selbständig und hat sich seitdem – auch in Zusammenarbeit mit guten Partnern anderer Gewerke – etwa bei Althaussanierungen einen exzellenten Ruf erworben.

LEITPRODUKT

Abwicklung von Um- und Neubaupr ojekten: Wer an Franz Pramhaas die komplette Planung, Or ganisation und Durchführung seines Bauvorhabens übergibt, darf sich einer ef fizienten und fachlich einwandfreien Umsetzung seiner Wünsche sicher sein. Als gelernter Zimmerer und mit seiner Berufserfahrung im Maurer -, Dachdecker -, Edelstahltechnik- und Trockenbaugewerbe ist er kompetenter Ansprechpartner für Kunden und Professionisten bei anspruchsvollen Um- und Neubauten.

ÖFFNUNGSZEITEN

Nach Vereinbarung

ANGEBOT

Altbausanierung (Entkernen alter Bausubstanz bis Schlüsselüber gabe); Innenausbau mit Holz, Gips, Metall, Stein; Stuckarbeiten (handgezogene, speziell für Kunden produzierte Unikate); umweltschonende Isolierung mit Dämmzellulose; dekorative Decken- und Wandgestaltung; Bodenaufbauten; Brand- und Schallschutz.

KONTAKT

Innenausbau & Stuckateurmeister
Franz PRAMHAAS

Zauchen 32
8983 Bad Mitterndorf
mobil: +43 (0)699 / 12 34 3637
fax: +43(0)3623 / 210 27
f.pramhaas@meisterstrasse.at
www.meisterstrasse.at/f.pramhaas

Gefördert aus Mitteln des Bundesminister iums für Wirtschaft, Familie und J ugend und der Europäischen Union, Europäischer F onds zur Förder ung der Entwic klung des Ländlichen Raums, Schwerpunkt LEADER

60 Jahre „Zeit zum Feiern“!

Ein herzliches Dank eschön meiner Familie und meinen F reunden für das gelungene Geb urtstagsfest, ganz besonders auch an F ranz und Gab y Kromoser für die kulinar ischen Highlights.

Meinen „Mediziner kollegen“ Mosi, Harry und F ranz dank e ich für die musikalische Überraschung!

Dr. Rudi Lind

20 Jahre jung - Tagesmütter Steiermark - Regionalstelle Bad Aussee

20 J ahre ist es her , dass TAGESMÜTTER STEIERMARK in Bad A ussee eine Regionalstelle eröffnete.
Aus diesem Anlass „20 J ahre Tagesmütter im Ausseerland“ wird am **Samstag, 7. Mai 2011 ab 10 Uhr im Pfarrheim Bad A ussee** gefeiert. Zu dieser F eier sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen.
Da die Nachfr age nach Kinderbetreuungsplätzen ständig stieg, hat die damalige KFB-Beauftragte Er ika Hillmann begonnen, Kinderbetreuung bei einer Tagesmutter auch in diesem Bezirk anzubieten.

Im März 1991 star tete die erste Ausbildung zur Tagesmutter, die auch Gabi Gamsjäger , seit 1993 Regionalstellenleiterin, und Anita Köberl, bis heute Tagesmutter, absolvierten.
„Die Tagesmütter sind heute in der glücklichen Situation sehr gut ausgelastet zu sein“, sagt Gabi Gamsjäger, Regionalstellenleiterin in Bad Aussee. „Derz eit sind in der Regionalstelle Bad A ussee z ehn Tagesmütter angestellt, die insgesamt 64 Kinder in den Gemeinden Altaussee, Bad A ussee, Gr undlsee, Pichl/Kainisch, Bad Mitter ndorf und Lassing betreuen.“
In den letzten 20 J ahren hat TAGESMÜTTER STEIERMARK drei Ausbildungslehrgänge zur/zum Tagemutter/-vater und Kinderbetreuerln in Bad Aussee organisiert und abgehalten. Rund 510 Kinder sind v on den gut ausgebildeten Tagesmüttern liebe voll und prof essionell betreut worden.
Zwei Tagesmütter haben zusätzlich die F ortbildung zur MIKADO- und GRISU-Tagesmutter absolvier t und können Kinder mit besonderen Bedürfnissen betreuen. Im Herbst 2011 schließen zw ei w eitere Tagesmütter diese zw eijährige Fortbildung ab , somit kann die Regionalstelle w eitere Betreuungsplätze für Kinder mit besonderen Bedürfnissen anbieten.
Altersstruktur der Kinder – Stand März 2011:
0 bis 3 Jahre: 23 Kinder
3 bis 6 Jahre: 37 Kinder
Über 6 Jahre: 4 Kinder.
Für F ragen steht ger ne zur Verfügung:

Gabi Gamsjäger
Tagesmütter Graz-Steiermark
gemeinnützige Betriebs GmbH
Regionalstelle Bad Aussee
Bahnhofstraße 132, 8990 Bad Aussee
Tel. 0650/3882885
badaussee@tagesmuetter.co.at
www.tagesmuetter.co.at

Danksagung

Von ganzem Herzen bedanken wir uns bei allen Verwandten, F reunden und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme und die vielen tröstenden Worte, K erzen- und Blumenspenden anlässlich des tragischen Verkehrsunfalles unseres lieben

Gottfried Klaushofer

Im Namen der Trauerfamilie:
Lisl Haim, Schwester

Salzburg, Kainisch

DANK

Die Schützengesellschaft der Freiwilligen Feuer wehr Ober tressen bedankt sich bei den Wir tsleuten Anni u. Adi Grill für die Ausrichtung des 20-jährigen Jubiläumsschießens des GH Schnitzelwirt samt vieler und schöner Sachpreise, sowie bei den vielen Schützenkameraden/innen, die uns in der Schützenstube und bei der Preisverteilung so zahlreich besucht haben. So konnten wir viele gesellige Stunden gemeinsam verbringen.

Die brandneuen Modelle der Kollektionen von
Fossil, Esprit und **D&G Dolce & Gabbana**

jetzt komplett
ab EUR 149,-

inkl. Kunststoffgläser mit Entspiegelung und Härtung
(sph. +/- 6,0 cyl. + 2,0)

3 Jahre Garantie und ein Service, das sich sehen lässt!

bauer optik
... ihren Augen zuliebe
8990 Bad Aussee Tel.: 03622/52776 neben Rathaus

40 Jahre Planungsteam des Ausseer Rigipswerkes

40 Jahre ist es her, dass eine Hand voll eingefleischter Techniker und Ingenieure in Bodenwerder an der Weser (Deutschland) damit begonnen haben, das Ausseer Rigips-Werk zu planen. Kürzlich trafen sich sechs Mitglieder des damaligen Teams, um das Jubiläum gebührend zu feiern.

Nach der Fertigstellung des Ausseer Werkes, welches übrigens von **Ri**ga (Lettland), dem Ort der ersten Fabrik für Gipskar tonplatten und **Gips** (= Rigips), den Namen trägt, trafen sich die Planer in regelmäßigen Ab - ständen, um ihre Kamer adschaft zu intensivieren und um sich der damaligen Zeit zu erinnern.
Sechs Monate wurde damals in Bodenwerder geplant, be vor dann die Mitglieder der RAP (Rigips Aussee Planung) vor Ort eintrafen.
Unter der Projektleitung v on DI F ritz Mansius, der dann später als Werksleiter fungier te, wurde bei der Endstation der Seilbahn von Gößl in Unterkainisch das Werk innerhalb von 13 Monaten errichtet.
Die damaligen Planer verbindet sehr viel mit dem A usseerland - als eine zusammengeschweißte Gruppe teilten sie ihre Erf olge genauso wie lustige Stunden während der Bautätigkeit des Werkes, w elches dann 1990 bei einem Großbrand ein Raub der Flammen wurde.
Im Rahmen des 40-J ahr-Treffens, bei dem sie in der P ension Heinz Leuner in Altaussee untergebr acht waren, f ehlte natür lich auch eine Werksbesichtigung bei St. Gobain Rigips Austria nicht, bei der sich die sechs Techniker und Ingenieure ein Bild von der derzeitigen Produktivität des Werkes machten.

Werksleiter Thomas Beitzke, Manfred Sieder, Christian K opatsch, Wolfgang Pesta, Fritz Mansius, Roman Sarcletti und Heinz Parizek.

Kleine Tischlerarbeiten...

...fertigt ab sofort die Lebenshilfe Ausseerland wieder in ihrer hauseigenen Holzwerkstatt. Die Betreuer Mar tin Mulej, Michael Sy en und die Klienten der Tischlerei in der Therapiewerkstätte nehmen wieder kleine A ufträge und Sonder anfertigungen in Holz entgegen. Unter der Telefonnummer 03622-55255 würden wir uns über Ihre Bestellungen freuen!

SKI AUSTRIA
VOLKSBANK
OMV
Red Bull
Besser jetzt Garantie-Sparen.
• hohe Ertragschancen
• erzielte Gewinne sind abgesichert
• höchste Flexibilität
JETZT beraten lassen!
Prospekthinweis: Die veröffentlichten Prospekte dieses Investmentfonds in ihrer aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen seit Erstverlautbarung stehen dem Interessenten unter www.volksbankinvestments.com und in den Hauptanstalten und Geschäftsstellen der Volksbankengruppe zur Verfügung. Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der Garantie-Spar-Fonds kann bis zu 100 v.H. in Veranlagungen gemäß § 20a Abs. 1 Z 3 InvFG 1993 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere bei diesen Veranlagungen kann es zu einem Verlust bis hin zum Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen. Die Möglichkeit dieses Totalausfalls ist aufgrund der beschriebenen Garantie im vereinfachten Verkaufsprospekt unter Punkt 2.2.2. auf 20% herabgesetzt.
Der Garantie-Spar-Fonds, ein gemischter Dachfonds gemäß § 20a InvFG, wird nach einem Mehrstufen-Sicherheitsmodell (CPPI-Modell) gemanagt. Die Gewichtung der Vermögensgegenstände wird über einen dynamischen Allokationsprozess festgelegt. Durch diese Gestionierungsbeschränkungen kann es dazu kommen, dass die Veranlagung über längere Zeiträume nicht an der Entwicklung des Aktienmarktes partizipiert.
www.volksbank.at/garantiesparen
Volksbank. Mit V wie Flügel.

„Seil frei“ im Kletterpark Altaussee

Am Samstag, 30. April, geht der Hochseilkletterpark heuer in seine vierte Sommersaison. Ein hoher Erlebnisfaktor mit viel Spaß in kurzer Zeit wird auch heuer wieder für Besucherrekorde sorgen.

In Kürze ist der Kletterpark in Altaussee wieder in Betrieb.

Der Geschäftsführer Markus Raich und sein bewährtes Team legen höchsten Wert auf Sicherheit und richtige Handhabung der Kletterausrüstung. Jeder Besucher muss daher eine Einschulungsrunde, die von einem geprüften Kletterparkführer durchgeführt wird, auf einer Eingewöhnungshöhe von 2,5 m mitmachen. Dann steht einem unvergesslichem Kletterer lebnis „ohne unduntn“ nichts mehr im Wege. Der Altausseer Kletterpark zählt zu den sichersten Anlagen europaweit.

Der offizielle Saisonstart 2011 ist am 30. April. Die sehr beliebten geführten Kinder-Kletter touren gibt es auch heuer wieder 2x täglich in den Sommerferien.

Öffnungszeiten: Mai/Juni/Sept/Okt.: Freitag bis Sonntag 10 – 18 Uhr ; an allen Feiertagen: 10 – 18 Uhr . Juli und August: täglich geöffnet von 10 – 17 Uhr. Tel. 03622-71558 / e-mail: info@loser-outdoor.at oder www.loser-outdoor.at

Gastspiel der Vereinigung Wiener Staatsopernballett

Das grüne Herz tanzt

Von Freitag, 19. August, bis Sonntag, 21. August wird die Vereinigung Wiener Staatsopernballett wieder im Ausseer Kurhaus gastieren. Der Kartenvorverkauf hat schon begonnen.

Die Vereinigung Wiener Staatsopernballett gastiert heuer von 19. bis 21. August im Ausseer Kur- und Congresshaus.

Nach dem großen Erfolg in den Vorjahren ist es gelungen, die Vereinigung Wiener Staatsopernballett für ein weiteres Gastspiel im Ausseerland zu gewinnen.

Am **19., 20. und 21. August** tanzt die Elite des internationalen Balletts unter der bewährten Choreographie von Christian Tichy jeweils um 20 Uhr im Kur- und Congresshaus Bad Aussee.

Mit dem Programm „Das grüne Herz tanzt“ nehmen die Künstler Bezug zum internationalen Jahr das Waldes, das 2011 gefeiert wird. Es ist aber auch eine Hommage an die Steiermark als „grünes Herz von Österreich“.

Das große Streichorchester der Bürgermusikkapelle Bad Aussee spielt Werke von W.A. Mozart, J. Strauß, F. Mendelssohn Bartholdy, die „Ausseer Bradlmusi“ steht wie in den Jahren zuvor für echte Ausseer Volksmusik, erweitert aber heuer ihr Repertoire um Schostakowitsch, Bossa Nova und eine Melodie der Beatles.

Erstmalig werden auch die kleinen Tänzerinnen und Tänzer des Tanzateliers Ausseerland mit den großen Stars der Vereinigung Wiener Staatsopernballett auftreten.

Vorverkaufskarten gibt es im Büro von Congress Ausseerland bei Silvia Frömmel, Bahnhofstraße 132, Bad Aussee, oder unter Tel. 03622 / 54040-23, mobil 0676 / 83622546, E-Mail: silvia.froemmel@cong ress-ausseerland.at, www.ballett.at

Zwei Ausseer auf den Spuren Ernest Hemingways

Die Welt war schockiert, als sie vor 50 Jahren vom tragischen Tod des berühmten Schriftstellers erfuhr: am 2. Juli 1961 hatte sich Ernest Hemingway in seinem Haus in Ketchum (Idaho) erschossen.

VON LUTZ MAURER

Am 10. Mai, um 21.05 Uhr wird sich SERVUS-TV in einer Spieldokumentation des Nobelpreisträgers 1954 (für seine Erzählung „Der alte Mann und das Meer“ und seiner engen Verbindung zu Österreich erinnern. In den 20er Jahren hatte Hemingway, von seiner Familie und Freunden begleitet, in Vorarlberg Skifahren erlernt. Regie führt der Kindberger Hans Peter Stauber. Er war in der ORF-Serie „Land der Berge“ zum Dokumentarfilmer geworden, wechselte aber nach langen Jahren dann wie die „Universum“-Redaktion zum Sender von Dietrich Mateschitz.

Darsteller aus dem Ausseerland mimen den jungen und den alten Hemingway

Seine Hemingways fand Stauber sogar im Steirischen Salzkammergut: den jungen „schwarzen, kirschtrinkenden Christus“ - so nannten die Bauern in Schruns den trinkfreudigen, schwarzbärtigen Gast - spielt Markus Raich, der Geschäftsführer des Altausseer Kletterparks, den alten Hemingway verkörpert der ehemalige Hauptschul-Direktor Gerhard Longin aus Bad Mitterndorf.

Hemingways Skilehrer Walter Lent wird von einem - auch im Ausseerland bestens bekannten Vorarlberger - dargestellt, den mit Hemingway vor allem die Leidenschaft für das Fliegenfischen verbindet: Toni Innauer.

Die beiden „Hemingways“ Gerhard Longin (l.) und Markus Raich. In ihren Rollen verkörperten sie den Nobelpreisträger bravourös, nur den Alkoholkonsum des Schriftstellers konnten und wollten sie nicht nachstellen.

Eines seiner Lieblingswasser ist die Traun. Auch Hemingway wusste von ihrer Qualität. Im Vorwort zum Buch seines Freundes Charles Ritz - einst „Papst der Fliegenfischer“ und Stammgast im Salzkammergut - schrieb Hemingway: „Wer mit Charles fischen geht, lernt die Flüsse der Normandie und Österreichs so gut kennen wie die Lachsgewässer des hohen Nordens“! Ob der weitgereiste Hemingway selbst jemals in der Traun fischte? Ich habe trotz aller Bemühungen bis jetzt keinen Beleg dafür gefunden.

Gedreht wurde an den Originalschauplätzen - dem Hotel „Taube“ in Schruns, das noch heute stolz Hemingways Eintragung im Gästebuch präsentiert, in den Gasthäusern, die Hemingway besuchte, vor allem aber in der überwältigenden Schnee- und Eislandschaft der Silvretta rund um das auch vom Schriftsteller beschriebene Madlenerhaus.

Für die stilechte Bekleidung der Darsteller sorgte das Wintersportmuseum Mürzzuschlag; ebenso für die originalgetreuen Ski, Holzbrettln natürlich, noch ohne Stahlkanten. „Wer mit denen damals lernte, der konnte wirklich Skifahren“, so Markus Raich voll Bewunderung, als er vor wenigen Tagen sonnen verbrannt - eine Woche schönsten Wetters hatte die Dreharbeiten begünstigt - aus der Silvretta zurückkehrte.

Erste Kontakte zu Hemingway

Gerhard Longins erste Kontakte zu Hemingway: „Die Verfilmung von ‘Wem die Stunde schlägt’ mit Gary Cooper und Ingrid Bergman. Dann seine Bücher, mit denen ich ja auch beruflich zu tun hatte, vor allem ‘Der alte Mann und das Meer’ und ‘Schnee auf dem Kilimandscharo’ natürlich!“

Raich hat diesen Berg, das „Haus Gottes“, wie er in der Sprache der Massai heißt, allerdings in schlechter Erinnerung. Beim letzten seiner Aufstiege zertrümmerte ein Felsbrocken seinen Unterschenkel.

In Hemingways weltberühmter Erzählung träumt Harry, der todgeweihte Held der Geschichte, im Fieberwahn vom Fliegenfischen im Schwarzwald und dem Skilauf in Vorarlberg, von den Tagen „wo sie oberhalb des Madlenerhauses die große Abfahrt machten, wo der Schnee so glatt aussah wie Zuckerguß und so trocken war wie Pulver, und er erinnerte sich an das lautlose Sausen, das die Geschwindigkeit machte, wenn man wie ein Vogel hinunterschoß...“.

Einfacheres Leben in den Alpen

Auch im letzten Kapitel von „Paris, ein Fest fürs Leben“, posthum 1965 erschienen, schwärmt der alte, von einem exzessiven Leben gezeichnete Hemingway von den Wintern 1924/25 und 1925/26 in Vorarlberg: „Wir waren wirklich arm. Nachdem wir aus Kanada zurückgekommen waren, ich mit dem Journalismus Schluß gemacht hatte und überhaupt keine Stories verkaufen konnte, war es zu schwierig mit einem Baby im Winter in Paris. Wir fuhren im November nach Schruns in Österreich und blieben dort bis März“.

In dem kleinen Ort konnte Hemingway mit seinen Dollars billig leben. Die stille Winterlandschaft, das einfache Leben inmitten der Bauern, Jäger und Holzknechte gab ihm nach Jahren der Erfolgslosigkeit neue Kraft. „Schruns war ein guter Platz zum Arbeiten. Dort hatte ich im Winter 1924/25 das Schwierigste im Umschreiben vor, das ich je gemacht hatte, als ich die erste Fassung von ‘The sun also rises’, die ich in einem Lauf in sechs Wochen geschrieben hatte, zu einem Roman umarbeitete“. Als „Fiesta“ wurde er zu einem Welterfolg und machte Hemingway mit einem Schlag bekannt. Ein Wintermärchen aus Österreich...

Ernest Hemingway mit der Sekretärin Frl. Basler vom Hotel „Taube“, seinem Schriftstellerfreund John Dos Passos und dem Verleger Gerald Murphy (v.l.) beim Skifahren in der Silvretta.

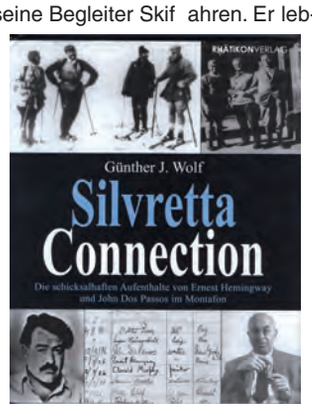
Buchtipp

Günther J. Wolf

Silvretta Connection

Die schicksalhaften Aufenthalte von Ernest Hemingway und John Dos Passos im Montafon

Nur wenige wissen von Ernest Hemingways Aufenthalten in den Wintern 1924/25 und 1925/26 im Montafon. Dort lernten er und seine Begleiter Skifahren. Er leb-



nisse, die den Schriftsteller tief bewegt haben. Denn seine Erinnerungen an jene Winter finden nicht nur in der Erzählung „Schnee auf dem Kilimandscharo“, sondern auch in „Paris, ein Fest fürs Leben“ literarischen Niederschlag.

Der Autor hat in langen Jahren alle Spuren Hemingways, so auch die in Vorarlberg, verfolgt und ein prächtig ausgestattetes, detailreiches Werk mit vielen Bildern geschaffen.

Erschienen im Rhätikon-Verlag; 216 Seiten, zahlreiche Fotos, ISBN 978-3-901607-32-5. € 28,-. Erhältlich im Buchfachhandel.

Das Ausseerland im Zeichen der Amateurfilmer

Der Verein der Filmautoren Ausseerland-Salzkammergut veranstaltet von Freitag, 29. bis Samstag, 30. April Filmfestspiele im Ausseerland im JUFA-Gästehaus Altaussee.

Amateurfilmer aus Salzburg und Oberösterreich haben sich mit insgesamt 27 Wettbewerbsfilmen angemeldet, um die Ausscheidung zu bereichern.

Das Filmprogramm umfasst ein reichhaltiges Programm von Natur- Reise-Kultur und sogar Spielfilme werden gezeigt. Am Freitag, 29. April, erfolgt um 14 Uhr die Eröffnung, von 14.30 Uhr bis 23 Uhr werden die Filmblöcke 1-4 vorgeführt. Am Samstag werden von 9 bis 12 Uhr die Filmblöcke 5 und 6 gezeigt.

Die Preisverleihung mit der Ehrung der Landesmeister für Salzburg und Oberösterreich mit musikalischem Rahmen findet am Samstag ab 18 Uhr im JUFA Gästehaus mit den Siegerfilmen bei freiem Eintritt statt. Die Filmautoren würden sich freuen, wenn Sie sie im JUFA-Gästehaus Altaussee besuchen.

„Let's sing and dance“

Singen und Tanzen bei der Playbackshow der Hauptschule 1.

Bereits zum 12. Mal wurde heuer bei der Pla ybackshow getanzt. Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit sich ein aktuelles Lied auszusuchen und eine eigene Choreografie zu gestalten.
Insgesamt 10 Gr uppen und 61 Jugendliche n utzten diese Chance , sich auf der Bühne zu präsentieren. Erstmals w aren Schüler und Schülerinnen beider Hauptschulen beteiligt, und sie alle boten den Eltern und F reunden so wie den Mitschülern eine tolle Show.
Sie be wiesen v or allem Teamgeist und Kreativität bei den gez eigten Tänzen.
Aber nicht nur Playback war gefragt, auch Liv e-Musik wurde geboten. Unter der f achkundigen Leitung v on Christian Eidlhuber wurden aktuelle Popsongs mit Begeister ung gesungen.
In be währter Weise sorgte Erwin Köberl mit seinem Team für den perfekten Ton und das optimale Licht.
Die Mädchen und Burschen sind mit so g roßer Motiv ation, Engagement und Zielstrebigk eit bei der Sache , dass diese Veranstaltung nicht mehr wegzudenken ist.

Die Playbackshow der Hauptschule 1 war ein voller Erfolg

18. Gemeindemeisterschaft des Schützenvereines Pichl-Kainisch

Die Sieg ermannschaft Jausenstation Stieger mit Bernhar d Pliem, Johann Zandl, Werner Walkner und Oberschützenmeister Helmut Rainer (v.l.n.r.)

Bei der 18. Gemeindemeisterschaft 2010/11 konnte der Schütz enverein eine Rek ordbeteiligung mit 17 Mannschaften v erzeichnen (je 3 Schützen, stehend aufgelegt). Bei der Meisterschaft wird v on November bis März geschossen. Bis zum Schluß w ar es sehr spannend.
Die **Jausenstation Stieger** gewann ohne einen Min us-Punkt. Bei 2 Mannschaften m ußten die Quoten ausgerechnet w erden, um f estzustellen, wer vorne ist.
Oberschützenmeister Helmut Rainer bedankte sich bei der Geschäftswelt für die schönen Sach- und Geldpreise.
Ergebnisse: **1. Jausenstation Stieger** (Johann Zandl, Bernhard Pliem, Werner Walkner) 32 Pkt., 2. Edelweiss (Ir mgard Schachner , Claudia Grieshofer, Petra Präsoll) 26 Pkt., 3. EGM (Eberhard Heiss , Georg Heiss , Mar io Schw eiger) 2 Pkt., 4. KFZ (Fritz Schachner, Franz Grieshofer, J asmin Gr ieshofer), 22 Pkt., 5. Wilhelm Tell (Wilhelm Schrempf, F ranz Bergler, Andreas Zandl) 22 Pkt., 6. 3 Mäder lhaus (Sandra Laubichler, Christine Haim, Sonja Köberl) 21 Pkt.
Bei der Tiefschuß-Wertung lautete die Reihung: **1. Geor g Heiss** 4,1 Teiler, 2. Ir mgard Schachner 8,3 T., 3. Fritz Schachner 9,9 T., 4. Andrea Pötsch 10,6 und 5. Werner Walkner 10,7 Teiler.

Wir gratulieren

Alfred Foltinek - Diplomingenieur

Am 31. März hat **Alfred Foltinek**, beschäftigt bei Saint-Gobain Rigips Austria, offiziell den Masterstudiengang der "Automatisierungstechnik-Wirtschaft" mit gutem Erfolg an der Campus 02-Fachhochschule der Wirtschaft in Graz abgeschlossen. Hr. Foltinek, der sein Studium neben seiner Tätigkeit als Projektingenieur bei der Saint-Gobain Rigips Austria bewältigt hat, trägt nun den akademischen Grad Diplomingenieur für technisch-wissenschaftliche Berufe. Herzlichen Glückwunsch!

Andreas Seebacher - LAP abgelegt

Andreas Seebacher, beschäftigt bei der Kunstschlosserei Pliem in Bad Mitterndorf, hat kürzlich seine Lehrabschlußprüfung **mit Auszeichnung** bestanden.
Wir gratulieren!

Sarah Huber - Magistra Phil.

Sarah Huber aus Straßen hat kürzlich an der geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität in Salzburg nach einem Auslandssemester an der Fudan Universität von Shanghai (China) mit Bravour abgeschlossen und zum Mag. Phil. promoviert.
Herzlichen Glückwunsch!

Blütenzauber im Frühjahr: Der Ausseer Alpengarten öffnet seine Pforten

Da zahlreiche Polsterpflanzen und andere attraktive Arten ihre Blüten bereits entfaltet haben, ist der Ausseer Alpengarten jetzt schon sehens wert. Das Alpengartenteam lädt alle Einheimischen und Gäste ein, die liebevolle Gestaltung und Blütenvielfalt dieser besonderen Gartenanlage zu bestaunen.

Der Alpengarten in Bad Aussee ist immer einen Besuch wert.

Der Garten ist ab dem 1. Mai täglich von 8 bis 18 Uhr zu besichtigen. An den Wochenenden und an Feiertagen ist das Alpengartenhaus bewirtschaftet, sodass man im schönen Ambiente der Gartenanlage kleine Speisen und Getränke genießen kann (auch ohne Besichtigung des Gartens möglich).

Der Libellenweg

Die Kombination des Alpengartenbesuches mit der ca. 1-stündigen Wanderung entlang des Libellenweges (Rundweg um den Ischlbergkogel, als Naturerlebnis-Themenweg ausgebaut) ergibt ein attraktives Programm für einen gemütlichen Halbtages-Ausflug.
Für Natur- und Gartenliebhaber: Saisonkarte um € 10,- (Einfacher Eintritt: € 4,-; Kinder: € 2,-)

Narzissenwiesen gesucht

Nicht nur die neuen Narzissenhoheiten werden im Moment gesucht, auch die Narzissenwiesen. Um einen Gesamtplan aller Narzissenwiesen in der Region zu erstellen und so auch für die kommenden Jahre bestens gerüstet zu sein, sucht das Narzissenfestkomitee die Narzissenwiesen der Region. Da selbst die Korsoteilnehmer und auch der Veranstalter nicht jede Narzissenwiese von Altaussee bis Tauplitz kennen, wird die Bevölkerung des Ausseerland-Salzkammergutes um Hilfe gebeten. In den Informationsbüros eines jeden Ortes wird ein Plan hinter legt, auf welchem der Standort der Wiesen eingezeichnet werden kann. Vor allem im Bereich der Hinterberggemeinden sind noch eher wenige Wiesen bekannt. In weiterer Folge möchte der Narzissenfestverein einen Gesamtplan erstellen und sich auch um ein Förderprojekt für den Erhalt der Narzissenwiesen bemühen.
Für jede Narzissenwiese, die neu genannt wird, erhält der/die Finder/in als Dankeschön zwei Eintrittskarten für das 52. Narzissenfest.

Restaurant-Tipp für den Muttertag

Laden Sie Ihre Mutter ein zum Muttertagsmenü auf der Johann Gartenterrasse im Hotel Erzherzog Johann, ruhiges, idyllisches Ambiente im Herzen von Bad Aussee, haubenprämierte Küche und attraktives Preis-Leistungsverhältnis!
Muttertagsmenü mit herzhaften Frühlingsgerichten, inkl. Gedeck und Petit Fours schon ab Euro 29,-.
Telefonische Reservierungen erbeten unter Telefon: 03622/52507-678.
Hotel Erzherzog Johann, Bad Aussee, Kurhausplatz.
Johann Geschenktipp:

JOHANN WERTGUTSCHEINE
ab Euro 10,- in allen Preisklassen!

P.R.

Wie war der Winter?

In dieser Ausgabe ist auch unsere Märzstatistik und damit ein Großteil des Winterhalbjahres veröffentlicht. Wir können uns freuen, dass wir dabei besser dastehen als der österreichische und auch steirische Schnitt. Mit dem April, der ja immer zum Winterhalbjahr zählt, ist auch eine weitere Verbesserung noch möglich. Trotzdem bin ich mit dem Stand nicht zufrieden, da ich mir von einem Winter mit fast optimalen Schneebedingungen und einer neuen Seilbahn mehr Schwung erwartet habe. Wir dürfen auch nicht übersehen, dass es immer auch von Betrieb zu Betrieb total unterschiedliche Erfolgsmeldungen gibt.
Daher ist es nicht unser Stil zu jubeln, dass wir besser als alle anderen abgeschnitten haben, sondern intern sachlich zu hinterfragen was man besser machen kann. Die Darstellung nach aussen muß auf alle Fälle eine positive sein, erstens entspricht es der Wahrheit als Gesamtbild und zweitens ist Jammern keine erfolgreiche Werbemethode. Aus Mitleid kommen keine Gäste. Das gilt für Regionen, das gilt aber auch für Betriebe. Der Gast, dem in seinem Urlaub alle Probleme seines Gastgebers, des Ortes, der Region und der ganze Weltschmerz an sich umgehängt wird, der findet seine gesuchte Gegenwelt zum Alltag nicht vor. Probleme hat er zu Hause selbst genug.
Daher bin ich sehr offen für Fragen und Anregungen, gleichzeitig aber auch sehr stolz, dass in einem offensichtlich allgemein schwierigen Winterumfeld in Österreich bei uns die Rekordzahlen des letzten Winters wieder erreicht werden. Dazu kommt noch die Zuversicht, dass die vielen positiven Rückmeldungen zu den Erneuerungen in den Skigebieten und bei den Loipen eine solide Basis für die Zukunft bilden.

Ernst Kammerer
Tourismusverband Ausseerland-Salzkammergut

Vollversammlung Tourismusverband

Der Tourismusverband Ausseerland-Salzkammergut lädt zur Vollversammlung am **Donnerstag, den 5. Mai** um 19 Uhr im Mondi Holiday Hotel Grundlsee herzlich ein.

3. Tanzfest in Bad Aussee

Unter dem Titel „Aussee tanzt auf - Zum Mitmochn und Zuaschaun““ findet am **Freitag, 30. April,** im K urhaus Bad A ussee, ab 18 Uhr , das dr itte A usseer Tanzfest statt.
Tanzeinlagen: Kindertanz, Tennie-Dance, Stepdance, HIP HOP.
Musik: Bradlmusi, Paul & Band, Datenträger - Livemusik ab 20 Uhr. Bei modernem Tanz, Volkstanz so wie Single- und LineDance können alle Tänzer die Sohle glühen lassen.
Kleidung: Tracht, trachtig oder modern (keine Abendkleidung).
Eintritt: VVK: € 16,- Abendkasse € 19,-.

Ab 7. Mai wieder fahrplanmäßiger Schiffsverkehr auf dem Grundlsee

Die Motorschiffe „Traun“ und „Rudolf“

Ab Samstag, 7. Mai wieder fahrplanmäßiger Sc hiffsverkehr auf dem Grundlsee.
Die Abf ahrt der Schiff e erf olgt ab **Grundlsee Seeklause - Seehotel** um 10.30, 11.45, 13.35, 14.45 und 16.25 Uhr. Eine Zusteig möglichkeit besteht beim Res taurant „Post am See“.
Auf dem Toplitzsee verkehren bereits die Motorplätten bei Schönwetter.
3-Seen-Tour: Es wird für Sie ein unvergessliches Er lebnis sein. Die 3-Seen-Tour beginnt am Anf ang des Grundlsees bei der Schiffsanlegestelle Seeklause - Seehotel. (Zusteigemöglichkeit "Restaur ant P ost am See"). Von hier f ahren Sie mit dem Motorschiff über den 6,5 km langen Grundlsee nach Gössl. Nach einer kurzen Wanderung (ca. 20 Min uten) erreicht man den geheimnisv ollen Toplitzsee. Dann br ingt Sie ein Motorboot an den Wasserfällen vorbei zum romantischen Kammersee . Dor t besichtigen Sie auch den Urspr ung der Traun (Wasserfall).
Dauer der 3-Seen-T our (hin und zurück): ca. 3,5 Stunden.
Das Schifffahrtsunternehmen Zimmermann freut sich auf Ihren Besuch.

www.3-seen-tour.at
Weitere Infos unter
Tel. 0676/646 2510

Motorschifffahrt auf dem Grundlsee
Fahrplan 2011

Bei Schlechtwetter kein fahrplanmäßiger Schiffsverkehr

Abfahrt der Schiffe		1	3	5	7	9
Grundlsee Seeklause Seehotel Grundlsee	ab	10.30	11.45	13.35	14.45	16.25
Restaurant „Post am See“	ab	10.35	11.50	13.40	14.50	16.30
Gößl	an	11.00	12.15	14.05	15.15	16.55
Rückfahrt der Schiffe		2	4	6	8	10
Gößl	ab	11.05	12.55	14.10	15.45	17.05
Restaurant „Post am See“	an	11.30	13.20	14.35	16.10	17.30
Grundlsee Seeklause Seehotel Grundlsee	an	11.35	13.25	14.40	16.15	17.35

Verkehrseinschränkungen werden an den Schiffsanlegestellen ersichtlich gemacht.
Reisegruppen ab 20 Personen haben Ermäßigung.
Bitte melden Sie Ihre Gruppe rechtzeitig über Handy: **0676/646 2510** an und informieren Sie sich über die derz eit gültigen Fahrpreise.
Wir wünschen Ihnen eine schöne Fahrt!
Sonderfahrten gegen Voranmeldung, Tel. 0676/646 2510

99. Wehrversammlung der FF Obertressen

Im Gasthof Stieg er fand am 9. April die 99. Wehrversammlung der FF Obertressen statt.

Das Kommando mit ABI Jürgen Schraml und den Geehrten.

Kommandant HBI Walter Hillbr and konnte neben zahlreichen Ehren - gästen 23 Mann der FF Obertressen und zw ei neu aufgenommene JFM (Hillbrand Andreas, Gasperl Roman) begrüßen. Nach dem Verlesen des letzten Sitzungsprotokolls durch den Schriftführer br achte HBI Hillbr and einen interessanten Tätigkeitsbericht: bei 13 Einsätz en, 21 Übungen und 83 Tätigkeiten für Geldbe - schaffung bzw. Arbeitseinsätzen wurden insgesamt 3230 unentgeltliche freiwillige Stunden v on der FF Obertressen geleistet. Nach den Berichten der Beauftr agten (Funk u. Atemschutz) nahmen Vzbgm. F ranz Frosch u. der Finanzref erent der Stadtgemeinde Walter Machar t die Ehrungen für 25 J ahre (Haim Bernhard), 40 J ahre (Haim Alfred, Rastl Johann u. Ainhir n Alber t jun.) 50 J ahre (Haim Er ich) so wie 60 Jahre (Hirschmann Wilfried) v erdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr und Rettungswesens vor. Nach den Gr ußworten der Ehrengäste beendete HBI Hillbr and die WV und bedankte sich bei den Kameraden für die Opf erung ihrer wertvollen F reizeit im Dienste der Allgemeinheit.

Zeugen gesucht!

Am 22. Apr il gegen 19 Uhr kam es an der Promenade v on Bad A ussee nach Grundlsee zu einem Vorfall.
Im Bereich zwischen F ernheizwerk und „Eisner Steg“ hielt sich zu diesem Zeitpunkt ein Mann auf, der sich nackt ausgezogen hatte.
Bei Ansichtigw erden v on zw ei Frauen sprang er hinter einem Baum onanierend hervor.
Diese beiden Frauen erstatteten bei der P olizeiinspektion Bad A ussee Anzeige. Der Verdächtige k onnte kurze Zeit später im Nahbereich des Tatortes von den Beamten - angezogen - aufgegriffen werden.
Weil die Opf er angaben, dass zur selben Zeit eine Radfahrerin auf dem Promenadenweg unterwegs war und diese den Verdächtigen ebenf alls gesehen haben m usste, w erden sie und Verkehrsteilnehmer, die um diese Zeit entlang der Gr undlseer-Straße gef ahren sind und die Tat gesehen haben könnten, gebeten, sich bei der P olizei Bad A ussee zu melden. Tel.: 05-9133 6351.

Arch. Prof. DI Herbert Müller-Hartburg gestorben

Wir v erabschieden uns v on Prof . Dipl. Ing. Herbert Müller-Hartburg. Seit seiner Geb urt waren Grundlsee und das A usseerland ein wesentlicher Bestandteil seines Lebens. K urz nach seiner Hoch -

zeit mit der Grazerin Evi Englhofer erwarb er für seine dann immer größer w erdende F amilie ein Haus am Gr undlsee. Vier Söhne und eine Tochter haben hier ebenso wie ihr Vater ein zw eites Zuhause gefunden. In Wien als Architekt tätig w ar er auch Präsident der Bundeskammer der Architekten und Ingenieur konsulenten. In Gr undlsee w ar er begeisterter Segler und auch Gründungsmitglied des Steirischen Yachtclubs.
Die Liebe Herber t Müller-Hartburgs zu seiner Herz ensheimat Gr undlsee wurde v on seiner Kindheit an geprägt. So sprach er den Grundlseer Dialekt, wie ein Einheimischer auch, spielte das Flügelhor n und die Seitelpfeife perf ekt, sang und paschte wie ein Gr undlseer und liebte das Steirerg'w and. So wie er es sich immer ge wünscht hat fand er seine letzte Ruhe am Friedhof in seinem geliebten Grundlsee.

Alpenpost-Jugendseite

...wenn ich nur aufhör'n könnt...

Simone Rastl

An der HAK Bad A ussee wurde kürzlich in Zusammenarbeit mit dem Verein Avalon auf Initiativ e von Mag. Kathleen Moser einen halben Tag lang mit den Schülern und Schülerinnen über das Thema Sucht und deren Vorbeugung gesprochen. Gemeinsam mit zwei ausgewählten Klassen wurde (auf)klärende und wirksame Arbeit geleistet. Sämtliche F ragen rund um das Thema Sucht wurden dabei er läutert. Im pr aktischen Teil konnten Rauschbrillen ausprobiert und so die geistige und körperliche Beeinträchtigung am eigenen Leib er lebt w erden. Für ein paar Stunden k onnte gemeinsam eine Enttabuisierung erreicht w erden, w elche präv entiv vielleicht das ein oder andere Leben auf sicheren Bahnen halten kann. Weitere Inf ormationen unter www.verein-avalon.at

Die Jugendlichen setzen sich mit dem Thema „Sucht" auseinander. Foto: K. Moser

Europa-HAK Bad Aussee führt SchülerInnen zu Europareife

Die Europa-HAK Bad A ussee bietet die Möglichk eit, die Matur a in fünf Jahren mit abgeschlossener Ber ufsausbildung, Unternehmensprüfung und mit div ersen Ge werbeberechtigungen zu erw erben. Die A usbildungsschwerpunkte an der Europa-Handelsakademie sind Unter nehmer-HAK oder Multimedia-HAK.

Großer Wert wird auf den Schwerpunkt „Fremdsprachen" gelegt. Neben der lebenden F remdsprache Englisch ler nt ihr als zw eite lebende Fremdsprache Französisch. Um die erworbenen Sprachkenntnisse noch zu perfektionieren, ist es möglich, an Spr achwochen teilzunehmen, die w ahlweise in England, Irland oder in Frankreich, stattfinden.

Der permanente Kontakt zur Wirtschaft gewährleistet eine praxisorientierte und w eltoffene A usbildung. P odiumsdiskussionen zum Thema EU , Italienisch als F reigegenstand, diplomatisches Verhandlungsgeschick, eine intensive A useinandersetzung mit europäischer K ultur und Exkursionen – das alles bietet die Europa Handelsakademie in Bad A ussee.

Besonderer Wert wird auf die eigenhändige Durchführ ung v on Projekten gelegt, um die sogenannten „soft skills" wie Teamfähigkeit, Rhetor ik, Selbstbewusstsein usw. zu trainieren.

Außerdem w erden viele außerschulische A usbildungen wie: der ECDL (europäischer Computerführerschein) in allen Modulen, der Ski- bzw . Snowboardlehreranwärter, der Rope-Guide (Hochseilgar tentrainer) und vieles mehr angeboten.

Weiters bietet die Europa-HAK Bad Aussee den Schülern und Schülerinnen Praxis im schuleigenen Weltladen (Fair Trade) an. Alle 14 Tage arbeiten sie einen halben Tag für den Weltladen im Verkauf oder in der Buchhaltung/ Verwaltung. Durch das eigenständige Führen eines Weltladens im Or t lernen die SchülerInnen die Praxis kennen.

Die persönliche Betreuung am Nachmittag und im Schülerheim gar antiert einen positiven Schulabschluss und in einem Jobcoachingprog ramm werden die Absolv enten in Ber ufe begleitet, die ihren Fähigk eiten und Neigungen entsprechen. Für w eitere Informationen besucht die Schule im Internet auf der Homepage: www.hak4you.at

Früh übt sich, wer ein Meister werden will

Dank des Engagements v on Herrn Direktor Köber l können SchülerInnen der Hauptschulen von Bad Aussee am Boogie-Training des Tanzsportclubs Happy Dance A usseerland teilnehmen. Mit viel Begeister ung haben zwölf junge Damen unter Anleitung des Trainerpaares Car ina und Rudi v om Boogie Woogie Club aus Gm unden die schwungv ollen Schr ittfolgen zu üben begonnen. Im Apr il finden die nächsten beiden Trainingseinheiten statt. Weitere Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

Mit einer Sho weinlage z eigen die „Cr azy Boogie Shoes Traunsee" aus Gmunden bei den Steirischen Landesmeisterschaften am Sonntag, den 29. Mai im Kurhaus von Bad Aussee ihr meisterliches Können. Darüber hinaus findet der A ustrian Boogie Cup am Samstag, den 18. Juni in Bad A ussee statt. Mit viel Temperament, Geschic klichkeit und P erfektion tanz en dor t Österreichs Boogie-Spitzenpaare um Turnierpunkte und für ihr Pub likum.

Maturaprojekt für einen guten Zweck

Nach der Idee v on Florian Randacher organisier te eine Projektg ruppe der 5. Handelsakademie Bad A ussee vergangenen Sommer die Veranstaltung „Töne am See" als Matur aprojekt. Es wurde ein Kinder- und Jugendnachmittag in Gößl am Gr undlsee mit anschließendem Schulschluss Open-Air K onzert gestaltet. Als Bühne diente der Red Bull Brandwagen. Den Abend eröffnete die junge Nachwuchsband „Hillstream" aus Kainisch. Anschließend spielten „The Red Sunshine Lagerf euer

Die Pr ojektgruppe (v.l.: Florian Loitzl, Ale xandra P eer und Karl Steinegger) mit Jimmy Margotti.

Combo" (zw ei Alter native-Musiker). Der Höhepunkt des Abends w ar die Gruppe „Tschebberwooky", eine Reggae-Band aus der Steier mark.

Der Er lös der Veranstaltung ergab € 400,-. Diese Summe spendete das dreiköpfige Projektteam am Mittwoch, 13. April 2011, an Jimmy Margotti. Er freute sich sehr über die Unterstützung und bedankte sich herzlich bei der Projektgruppe.

MOLTI SPOTZL PICHLA & EIGI

Die vier P artyjungs aus St. Pölten gastier ten am Mittw och, 20. Apr il, im Salzhaus Bad A ussee und präsentier ten im Rahmen ihrer F an-Tour ihre neue Single „Wir feiern die Party".

Party wurde gef eiert - und zw ar ausgiebig. Gegen 23 Uhr kamen die vier Jungs und nahmen im abgetrennten Bereich in der Disco Platz.Handys und Kameras wurden gezück t und das Blitzlichtge witter ging los . Verlegen und ein bisschen schüchter n, aber doch nett und gut gelaunt, ließen sie sich Fotografieren. Ebenf alls standen sie für ihre F ans für F ragen und Gespräche zur Verfügung. Um ca. 0.30 Uhr präsentier ten die J ungs ihre neue Single. Danach unterz eichneten sie unzählige A utogrammkarten und ließen sich mit der P arty Crew abbilden.

Als der „Pegel" stimmte, tanzten sie ausgelassen auf der Tanzfläche und feierten mit den Fans. Um 5 Uhr morgens war dann Schluss und die vier Jungs verließen als letzte Partygäste das Salzhaus.

Kommende Events: 6. Mai "Narzissenclubbing", 7. Mai "Bad Boy Evil Jared" von der Bloodhoundgang gastier t mit einem Dj Set, "SIDO" am 17. Juni! Fotos & Infos auf www.facebook.com/disconnection2

Spotzl, Pichla, Molti, Eigi und ihre Fans

Liebe Jugend!

Für Wünsche, Anregungen, Infos usw. steht Euch Simone unter der E-mail-Adresse **simone@alpenpost.at** zur Verfügung.

KLEINANZEIGER

Hillbrand
Tischlerei-Stiegenbau
Pötschenstraße 137
8990 Bad Aussee
Tel.+Fax: 03622/53124
Handy: 0676/6983640

www.wintergarten-harreiter.at

MOTORGERÄTE Gierlinger
Service und Reparatur von Motorsägen, Rasenmäher, Schneefräsen ... aus Meisterhand zu güstigen Preisen
Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr
Gerhard Gierlinger
Wilhelm-Kienzl-Str. 381, Bad Aussee
Tel. 0676/670 35 62

PC Probleme - kein Problem! Profi hilft. Service rund um den PC. Tel.: 0676/5983355

Scheren- und Messerschleifen bei Zweirad Friedl am Meranplatz, Tel. 03622/52918

Sammler kauft alles vom 1. und 2. Weltkrieg - vom Abzeichen bis zur Zeltplane - auch alte, kurze, ausgenähte Lederhosen. Tel. 0676/5223546

Voll möblierte Wohnung in Altaussee, beste Lage, ab sofort zu vermieten. 88 m², Küche, Schlafzi., Bad-WC, Wohnzi. und 2 kl. Zimmer mit Balkon, Autoabstellplatz, Miete EUR 550,- exkl. BK und Heizung. Tel. 03622/71338 o. 0660/7310393

Ihr Fachmann rund ums Bauen Bau + Zimmerei Rudolf Gasperl - Zimmermeister. Tel. 0664/3358891 oder 03624/404

Schöner gut erhaltener **Schrank**, Vollholz, günstig abzugeben. Tel. 0676/843 425 454

Erd - Forst - Schnee
Amon B. Tel.: 0664/4244174
Erde zu günstigem Preis.
Zustellung oder Abholung in Altaussee

BAD AUSSEE: Nette Eigentumswohnung, ca. 30 m², AWZ Immobilien: **www.Zentrumslage.at** 0664/31 63 865

Taxi JoGa
Elisabethpromenade 50/b/11
8990 Bad Aussee
Tel.: 0664/181 69 68

Vroni Brandauer
DIRNDL SCHNEIDEREI
ALTAUSSEE
Puchen 123, A-8992 Altaussee
Telefon: +43 (0) 3622/71515
Mobil: +43 (0) 0664/4363922
E-Mail: vroni.brandauer@gmx.at

WOLFGANG GRAFL
INSTALLATIONEN
Gas Wasser Heizung Solar Erdwärme
Zertifizierter Biowärme-Installateur
+43 3622/53165, grafl.wolfgang@aon
Bahnhofstr. 153, A-8990 Bad Aussee
SCHLÜSSEL SERVICE

Geschenke für jeden Anlass!
Holzspielzeug
vom Feinsten!
Georg Eder
Grundlsee
Tel: 03622/8318
Geöffnet von Mo-Fr:
9 bis 12 und 15-18 Uhr,
Sa: 10-12 Uhr

WOLFGANG BAUER
Anfertigung sämtlicher Möbel aus Alt- und Neuholz. Restaurationen aller Stilepochen.
8990 Bad Aussee
Bahnhofstraße 121
Tel. 0664/463 74 70

Energieausweis - Info und Beratung Zimmermeister Rudolf Gasperl Tel. 03624/404 oder 0664/3358891

Chrysler Voyager, Bj. 1999, ca. 130.000 km, tanngrün, 7 Sitzplätze, Automatik, Benzinmotor. EUR 2.200,-. Tel.: 0699/19676484 oder 0699/11932624

Neu adaptiertes Sonnenstudio in Bad Aussee zu verkaufen. Tel. 0664/2501922

Kindermädchen/frau gesucht! Suchen unternehmungslustiges und engagierte/s Kindermädchen/frau für 2 Mädchen 13 Jahre (körperbehindert) und 3 Jahre. Während dem Jahr und an den Wochenenden flexibel, und in den Sommermonaten Juli bis August 2011 wäre eine fixe Anstellung möglich! Bitte melden sie sich unter der Nummer 0664/1661532

Erd-, Forst- und Schneearbeiten
Amon Bernhard, Tel.: 0664/4244174
Baggerungen mit 4,5 t und 8,5 t, Servitutsholz und diverse andere Forstarbeiten auch in schwierigen Lagen (Stromleitungen usw.) werden prompt und zuverlässig erledigt. Jederzeit erreichbar!

Schuppen/Garage/Lagerraum trocken u. ebenerdig zu mieten/kaufen gesucht in Altaussee/Umgebung Tel. 0664 8338 005

Laufgitter (1x1 Meter) sowie **Babytragesack** „Glückskäfer" günstig abzugeben. Tel. 0664/393 73 17

Graz: Wohnung, möbliert, 36 m, DU, ZH, gute Verbindung zu Uni und FH, zu vermieten. Tel.: 0664/ 891 40 60

An- und Verkauf von Antiquitäten, Gemälden, Bauernmöbel, Uhren und Hinterlassenschaften. Tel.: 0664/4637470

Vermiete schöne sonnige, möblierte **Garconniere im Zentrum von Bad Aussee**. Tel. 0688/821 7369

Ernst Reiter
Masseur
ErlebEn
NatuR
erfahreN
Ruhe
eSundheit
nTuition
Einklang
Die sanfte Wirbelsäulen-Regulation
Tel. 0664/2144635

Malerei & Anstrich
IHR MALER
Werner Ebner
8984 KAINISCH 105
TEL.: 03624 / 378
MOBIL: 0664 / 93 03 253

LEBEN im Ausseerland – BAUEN in Wien
Konrad Enzelberger
Baumeister, Dipl.-HTL-Ing., SV, Komm.Rat
Umbauten, Fassaden, Sanierungen
Degengasse 64 Tel.: 01/48641270 oder 00436763164424
1160 Wien Fax: 01/486416022

BOOTSVERMIETUNG
Haus Madlmaier (Altaussee) - Johannes Kalss ab 1. Mai wieder geöffnet - Tel. 0664/5136986

Ölbrenner Windhager Ökomix OEX 16 KW, Gerät steht in Altaussee zur Abholung VB 650,-. Tel. 0664 8338 005

S'GSCHÄFT Grundlsee
Verein der bäuerlichen Selbstvermarkter
Ortszentrum - nähe Pavillon • jeden Freitag: 15:30 - 18:30 • Tel.: 0 680 / 12 40 123

Individuelle Fertigung aus „Massivholz" vom Tischlermeister
QUALITÄT AUS MEISTERHAND
- Holztreppen
- Betontreppenverkleidung
- Kastenstockfenster
- Haus u. Innentüren
- Altholz u. Dielenböden
- Ischler Tafelparkett
- Möbel Sonderanfertigung
- Restaurierung
- Biologische Oberflächen
- Mobiles Service

Felix Suchanek 0676/7559873 8992 Altaussee

KLEINANZEIGER

Malerei & Anstrich
IHR MALER
Werner Ebner
8984 KAINISCH 105
TEL.: 03624 / 378
MOBIL : 0664 / 93 03 253

Für sehr gemütliche , zentral gelegene (U3 Schw eglerstraße), teilw eise möblierte **Dachgeschossmaisonette** (Baujahr 1996) in Wien **suchen wir eine/n Nac hmieter/in** (nur pr ivat). Genossenschaftswohnung, 72 m², drei Räume (Wohnküche, W ohnzimmer, Schlafzimmer), 2 Toiletten, Miete (inklusive Warmwasser und Heizung) 572,- €. Tel.: 0676 42 17 980

Kinder MTB - KTM Speed FS (20 Zoll), v oll gef edert, w enig gef ahren, mit 6-Gang Dreh rif-Schaltung, um EUR 100,- zu v erkaufen. Tel. 0664/418 5175

Sympathische P olin **bietet Hilf e in Haus und Gar ten so wie Altenpflege** an. Langjähr ige Erfahrung und Deutschk enntnisse vorhanden. Zuschr iften unter Chiffre Nr. 1430 an die Redaktion.

BRIDGE-Spiel - Suchen Spielpartner. Wer hat Lust? Tel. 0676/440 85 74 - oder an die Alpenpost 03622/53118

Kalsswirt in Bad Aussee ab 29. April wieder geöffnet. Wir suchen **HAUSMÄDCHEN** (Putzen, Küchenhilfe, Zimmer), **KELLNERIN** (Teilzeit) und **KOCH-LEHRLING** (nach Schulschluß) oder **JUNGKOCH**. Gasthof Kalsswirt, Tel 03622/55215 oder 0664/575 1115

Obertraun: Kleines Bloc khaus mit 1.185 m² Grund in schöner, zentraler Lage zu v erkaufen! Tel. 0664/5610303

FM werbeagentur
fresh ideas
SMALL-BUDGET MARKETING
JAHRESMARKETINGPLÄNE
EVENTS
GRAFIK & WEBDESIGN
CORPORATE DESIGN
DRUCK
PC ANLAGEN
HARDWARE
SYSTEMADMIN
FRANZ STEINEGGER
+43 3622 / 20 160
www.fmwebdesign.at
office@fmwebdesign.at

Bernhard Brandauer
Gas Wasser Heizung
Lichtersberg 208
A - 8992 Altaussee
Tel.: 03622 - 71 230 I Mobil: 0664 - 12 52 146
www.bernhard-brandauer.at

Werkzeug mieten - anstatt kaufen
TOOLS
Walter Sukitsch
Alte Salzstraße 140
8990 Bad Aussee
Telefon: 0664/1529068
Verleih von Kleinmaschinen • Baugerüste • Leitern
PKW-Anhänger • Kernbohrer • Händel • Erdbau

Suchen für unser Team ab 1. J uni selbständige/n **Koch/Köchin**. Jahresstelle und Vollzeit, gutes Betriebsklima. Villa Styr ia, Bad Aussee. Schr iftliche Be werbungen bitte an Villa Styria, im Wald 45, 8990 Bad A ussee. Tel.: 032622/52219 oder 0664/3351245 bzw . haus-styria@aon.at, Frau Strutz

BAD AUSSEE/Salzkammergut: Kleine Landwir tschaft oder Wald DRINGEND zu kauf en gesucht. A W Z I m m o b i l i e n : www.Agrarimmobilien.at 0664/31 63 865

Sehr schöne **Ferienwohnung** mit 35 m² in der Wohnanlage Alpencottage, Bad A ussee, mit Dachsteinb lick, Gemeinschaftshallenbad und Sauna, ab sof ort zu v ermieten. Monatl. 310,- EUR inkl. BK; Tel.: 0676/6713808

Haus mit Garten und Werkstatt, zentral ruhig und sonnig, 3 SZ, am Uf er der Traun um EUR 75.000,- zu v erkaufen. Untere Bahnhofpromenade/Lerchenreith 74, maklerfrei. Tel.: 0699/19676484 oder 0699/11932624

KELLNER/IN mit Inkasso gesucht. Ab Mitte J uni, 5-T age-Woche, 40 bis 45 Std., Mo. u. Di. frei. Lohn nach Vereinbarung. K eine Wohnmöglichkeit. Gasthof Pötschenhöhe, F rau Köber l, Tel. 03622/71634

Sommerfrische in Bad A ussee? Lust auf Erholung, Sonne , Baden, Wandern, Leben und Genießen? Idyllisches neu reno viertes Haus in Alleinlage am Waldrand zu v ermieten. 150m² mit großem Garten, ideal für Familie mit Kindern! Zeitraum: 6.8 – 10.9.2011 K osten: 600,- €/pro Woche inkl. Endreinigung. Anfragen unter der Tel: 0664 166 15 32

ZIMMERERMEISTER im GR Bad Aussee gesucht. F reie Zeiteintlg. Bezhlg. nach V ereinbarung. T el: 0676/86 66 4840 oder 0650/518 7005

BOOTSVERMIETUNG
Haus Madlmaier (Altaussee) - Johannes Kalss ab 1. Mai wieder geöffnet - Tel. 0664/5136986

GAISBERGER
WASSER . HEIZUNG . SOLAR
WWW.GAISBERGER.COM
BAD AUSSEE · 03622/527 92

Vermiete schöne sonnige , möblierte **Garconniere im Zentrum v on Bad Aussee**. Tel. 0688/821 7369

HALLSTATT: Idyllische Bootshütte mit Schlafgelegenheit: AWZ Immobilien: www.Herrliche-Aussicht.at 0664/31 63 865

ANBIETEN PERS. DIENSTE
Wilhelm ANETER
Tel. 03622/72183 o. 0664/4354319
E-Mail: wilhelm.aneter@aon.at

Suche kurze Lederhose, Gr. 50 /52. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1321 an die Redaktion.

Altersheim Unterbur g: Maibaumaufstellen mit Flohmar kt, **Sa, 30. April 2011 ab 15 Uhr**

RUSSISCH - Nachhilfe und Übersetzung. V on Privat. T el. 0650/39 14 800

Wohnung in Knoppen (2 Zimmer , Wohnküche, Bad), möb liert, EUR 250,- plus BK, sof ort frei. Tel. 0664 7363 3845 oder 03624/21111

Die Lebenshilf e A usseerland bedankt sich beim Taxiunternehmen Peter und Ilse Bechter / Bad Mitterndorf für die Geld-Spende zur Urlaubsaktion !!

Shiatsu hilft, blockierte Energiebahnen in unserem Körper wieder frei zu machen.
Energie aktivieren
Shiatsu
Elisabeth Raich, Dipl. Shiatsu-Praktikerin
8990 Bad Aussee, Altausseerstraße 9
Terminvereinbarung: Tel. 0676/9213346

Ausseer Bügelservice
Ulrike Freiberger
Archkogl 105/6
8993 Grundlsee
0664/2030977

Autoreinigung Gerald Angerer bietet das komplette Rundum-Service für Ihren Wagen an. Angefangen vom einfachen Saugen bis zur kompletten Nass-Innenreinigung. Sowie einer normalen Autowäsche bis zur kompletten Aufbereitung inkl. polieren. Für Fragen stehe ich Ihnen gerne unter der Tel.Nr.: 0676 / 755 55 08 zur Verfügung.

Bad Mitterndorf , freundliches **1 Zim. App.**, Küche, Bad, WC, an ruhige Einzelperson, Nichtraucher, langfristig, zu v ermieten. Miete EUR 220,- + BK. Tel. 03623/3830 oder 2584

Transportfirma im Steir. Salzkammergut sucht **BÜROKRAFT** für div . Büroarbeiten: Buchhaltung, Lohnverrechnung, 15 St. Wo. Vorausgesetzt wird: selbständiges Arbeiten, Fle xibilität und Computerkenntnisse w erden erw artet. Wir freuen uns auf Ihre schr iftliche Bewerbung. Zuschr iften unter Chiffre Nr. 1024 an die Redaktion

Steir. Weine und Wachauer Weine im Ang ebot: Frühroter Veltliner ab 6 Flaschen **á 5,90**. **Kaufhaus Winkler**, Bad Aussee, Tel. 03622/52156

Herzlichen Dank an Gasthaus Kalas Sandlweber/Obersdorf für die gute Osterjause! Lebenshilfe Ausseerland

Die Nr. 1 in Bad Aussee
Traidl-Glas
Ges.m.b.H.
DER GLASPROFI
Prater 369
A- 8990 Bad Aussee
E-mail: office@traidl-glas.at
Telefon: 03622 - 52025
Telefax: 03622 - 54085
http://www.traidl-glas.at

FEINE KLEINE KUR STEFAN Altausseer
KUR- u. AMTSHAUS
Fischerndorf 61, Altaussee
Telefon: 03622/71533
www.kleine-feine-kur.at
fkkstefan@kleine-feine-kur.at
Spezial- und Relaxmassagen
Bäder, Packungen, Heu Sauna
Physiotherapie: Mit Udo
MET Therapie gegen: Angst, Schlafstörungen, Allergien
Bioresonanz-Vitalfeldtherapie: Entzündungen, Entgiftung, Entschlackung
Galileo: Aktiviert Muskelaufbau und Durchblutung
Handy Stefan: 0664/3588646
Massage-Praxis Stefan - Bad Aussee

KLEINANZEIGER

MALEREI • ANSTRICH
FASSADEN • GRÜSE •
ARBEITSBÜHNEN
MALERMEISTER
WOLFGANG
HILBEL
Bad Mitterndorf - Tel. 03623/3421
email: malermeister@hilbel.at

Renault Twingo, Bj. 1996, Edition „Gerhard Berger“ mit neuen Sommer-/Winterreifen, Fetzendach, zu verkaufen. Tel. 0676/843425477

AUSSEERLAND: Leerstehendes Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung DRINGEND zu kaufen gesucht. A WZ Immobilien: **www.Arztfamilie.at** 0664/31 63 865

Suche Arbeit als Maler - und Anstreicher oder Hausarbeiter . Tel. 0676/305 15 78

BOOTSVERMIETUNG
Haus Madlmaier (Altaussee) - Johannes Kalss ab 1. Mai wieder geöffnet - Tel. 0664/5136986

Südseitige **Wohnung mit 75 m²** in der "Alten Post" in der Kirchengasse in Bad Aussee zu vermieten oder zu verkaufen. Anfragen unter der Tel. Nr. 03622/53286

Zwillingswagen und **Zwillingsbuggy** zu verkaufen. Tel. 0664/53 80 550

3-Zim. Wohnung in Bad Mitterndorf, 112 m² mit Diele , 2 Duschen, 2 WC s, Bad, Terrasse mit Gartenhütte, P-Platz. Miete EUR 570,- + BK EUR 200,-. Tel. 03623/2584

Zeltverleih Fly
Tel.: 06135/41 321 - Wir vermieten: Party- und Festzelte mit Zubehör, Bühnen, Schirmbars, Hüpfburgen, Ton- und Lichtanlagen.
www.zeltverleihfly.at

Fachinstitut
Massage
Sporttherapie
Stix Erik
Massagen
Moorpackung
Lymphdrainagen
Elektrotherapie
Bei Rücken- und Gelenksbeschwerden
HAUSBESUCHE
Hauptplatz 98
8983 Bad Mitterndorf
Tel. 0676/ 74 00 207
Alle Kassen nach Wahlarztprinzip

www.moebelpeer.at
• Persönliche Beratung und Planung
• Ihre Einbauküche perfekt für Sie
• Möbel natürlich und beständig
• Ihre Wünsche - kreativ aus unserer Tischlerei
Möbelhaus-Tischlerei
Möbel Peer
Inh. STÖCKL
BAD AUSSEE • GRUNDLSEERSTR. 77 • TEL. 03622/52195, Fax: 54630

Ausseer Herren-Spenzer, grün, mit Gams, der Fir ma Haseln us so wie **Gilet**, Gr . 54, zu v erkaufen. Tel. 0664/162 42 39

1 JAHR
NAGELSTUDIO GLAMOUR
Berton Grozdana, Ischlerstraße 82, Bad Aussee, **Tel. 0650/583 30 30**
An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue bedanken.
• Naturnagelverstärkung und Verlängerung • Maniküre
• Problemnägel (Nagelbeißer)
• Bunte Lackierung
• Modellage der Zehennägel u.v.m.
Terminvereinbarung vormittags und nachmittags möglich!!
Auf Euer Kommen freut sich Goga!

Billa, Bad A ussee, Hauptstr aße sucht ab sof ort: **OBSTKRAFT, KASSIERERIN, FEINKOSTVERKÄUFERIN.** Tel. 03622/52904

Wohnung in Pichl-Kainisch, neben Unimarkt, ab J uli zu v ermieten. Tel. 03622/8529

Appartement im Zentr um v on Bad Aussee, 32 m², mtl. EUR 280,- inkl. BK. Tel. 03622/52156

Bunt fürs Leben.
Ihr Meisterbetrieb für Maler- und Anstreicharbeiten
Pürcher GmbH.
8983 Bad Mitterndorf - Tel.: 03623/2229, Mobil: 0676/7828376
BÜHNENVERLEIH - BODENSCHLEIFMASCHINE - PUTZGERÄTE

Firma PLATZER
Blechdachbeschichtungen
• Hausdächer
• Garagendächer
• Dachverblechungen
Hugo Cordignano Promenade 389
8990 Bad Aussee
Tel.: 0664 / 54 77 260
E-Mail: willi.platzer@a1.net

AUSSEERLAND: Schöner Gewerbegrund. AWZ Immobilien: **www.Toplage.at** 0664/86 85 031

Nebenverdienst + Ferialpraktikum Für Clubhausbetreuung am Nachmittag suchen wir ab sofort eine verlässliche Hilfskr aft. Nähere Informationen: TC Gr undlsee 0664 3443530

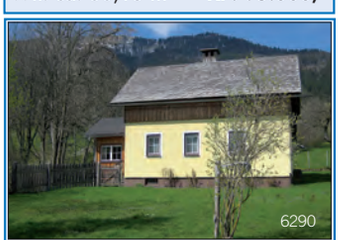
umeadraht ei'draht
Mobilfriseur - Inh.: Sandra Messingfeld
A-8992 Altaussee 82
0660 25 66 868
Das etwas andere Friseurerlebnis!

Sanitätshaus ORTHO Fit
• Pflegen
• Helfen
• Heilen
Bad Aussee / Altausseer Strasse 74 / Tel.: +43 (0) 720/31 60 05 -11
Mo-Fr: 8.00 - 12.30 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr

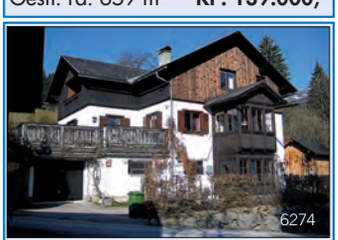
VOLKSBANK IMMOBILIEN
8990 Bad Aussee Kurhausplatz 298
Andreas Zach, Tel. 03622/52551-562
www.badaussee.volksbank.at
andreas.zach@badaussee.volksbank.at

GRUNDLSEE
Ideales Anlageobjekt! Alle Wohnungen derzeit ver mietet. Unverbaubarer Blick auf den See, beste Infrastruktur.

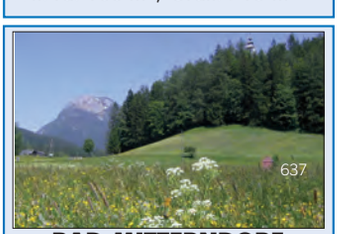
BAD MITTERNDORF
Eigentumswohnung, 1. OG, etwas erhöhte, sonnige Lage, herrlicher Blick, zentrumsnahe.
Wfl. ca. 80,15 m² **KP: 95.000,-**



BAD MITTERNDORF
Kleines renoviertes Haus in ruhiger, sehr sonniger Lage. Neue Fenster , Wärmeschutz. Besondere Gelegenheit! Wfl. rd. 102 m², Gesfl. rd. 659 m² **KP: 139.000,-**



ALTAUSSEE
Wohnhaus im Altausseer Stil, etwas erhöhte, sonnige, ruhige Lage. Veranda mit Blick zum See. Top-Zustand mit hohem Standard.
Wfl. rd. 186 m², Grdfl. 715 m²



BAD MITTERNDORF
Baugrund in ebener, sonniger Lage, freier Blick auf die Berge.
Grdfl. 698 m² **KP: 40.000,-**

KLEINANZEIGER

Holzschlägerungen
Servitutsarbeiten
Durchforstungen
Baumabtragung etc.

Mike Handl
8990 Bad Aussee
Jugendherbergstraße 386
Tel.: 0664/433 05 92

Altenbetreuerin mit 7jähr iger Erfahrung, Ge werbeschein und Führerschein, mit eigenem PKW sucht eine Stelle als Betreuer in (auch r und um die Uhr) in Bad Aussee und Umgeb ung. Tel. 0650/4223869

Suchen Kindermädc hen für Mai von 17 bis 19.30 Uhr . Tel.: 0664/34 10 597

TOMs Werkstatt
Raumausstatter
Tapezierer | Bodenleger
Wiedleite 100 | A-8990 Bad Aussee
Tel. 03622/54342 | 0660/522 52 52
E-Mail: tom.swerkstatt@aon.at

Miet(Kauf)wohnung - 65 m² in Bad Aussee (Dr axl). Sonnige Lage am Waldesrand (Erholungsgebiet), Loggia, K ellerabteil, überdachter PKW-Abstellplatz, Einbauküche mit Essecke f ertig einger ichtet, Laminatböden, Schw edenkaminofen, sämtliche Räume k omplett möbliert, Küche etc. neuw ertig, Preisvorstellung für Einrichtung nach Vereinbarung. Kaution an Siedlungsgenosssenschaft: EUR 8.000,-, Anfr agen: 0664/150 8 065 ab 16 Uhr.

Cafe Pub WILD SEVEN **in Bad A ussee - Oppauerplatz, Tel. 03622/20061** - **Beste BOSNA** - auch zum **MITNEHMEN - Imbisse - Gute Unterhaltung - Dar t - Spiele - Ruhiger Gast-gar ten** - Nähe Kurhausplatz. *Auf Ihren Besuch freut sich das Wild SevenTeam!*

Übernehme kleinere A ufträge wie Einkaufen, bringe Sie zum Arzt oder Babysitting. Gehe auch ger ne mit Ihrem Hund spazieren. Tel. 0664/4185105

Bad Mitterndorf: Einstellplätze, auch für größere Fahrzeuge (bis 3m Höhe) zu v ermieten. Tel. 0664/4618 156

Schöne kleine **Garconniere in Bad Aussee**, Zentr um, ostseitig, erster Stock, zu verkaufen. KP: EUR 37.000,-. Tel. 0660/5657 301

Zu ver schenken: 1x2 sitzige Couch, 1x2 sitzige Couch mit Bettfunktion. Sehr gut erhalten. Tel. 0699/10613774

Martinas Fußkultur
Medizinische Fußpflege
Martina Huber
Reitern im Wald 66
8990 Bad Aussee
Terminvereinbarung unter
Tel. 0664/ 233 71 13
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Abdichtungen von Flachdächern und Terrassen
Kellerabdichtung
Brückenabdichtung
Dachservice
Isolierung/Wärmedämmung
Dachabschaufeln + Schneeräumung

FA. STÖCKL
ABDICHTUNGEN ALLER ART
Michael Stöckl
Radlingstraße 37, 8990 Bad Aussee
Tel. 0664/143 20 60

Werbegrafik. Fotografie.
Zum Muttertag Portraitserie -20%
digi-ART Ralf Tornow
Bad Aussee | Altausseer Straße 74 (ehem. Eisenhof) | Tel.: 0 3622/5 25 08
digiart@aon.at | www.digiart-design.at | www.digiart-photography.at
Werbe-, Tourismus-, Panorama-, Hochzeit-, Dessous/Akt-, Portraifotografie

TIP TOP MALEREI PICHLER
8983 Bad Mitterndorf 415 • Tel. 03623/3233
Fax: 03623/3233-4 • mobil: 0699/106 94 305

Suche für 2 Mal im Monat (Sonntags Nachmittag 13-19 Uhr) **Kindermädchen** in Bad Aussee Tel: 0650/6353729

Suche sonnig en Baugrund in Grundlsee oder Altaussee ev. m it Altbestand. Tel. 0664/4420707

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu
Der Mann für Alles
Rüdiger Fürst
erledigt Ihre Arbeiten:
z.B. Rasenmähen, Stiegenhausreinigung,
Reinigungsarbeiten im und ums Haus,
Wohnungsreinigung,
Botengänge.
Tel.: 0664 4984679

Kleine Wohnung, ruhig und sonnig, 150,- Euro plus BK, in Pichl-Kainisch, zu v ermieten. Tel.: 0664/7363 3845

Wegen Renovierung der Wohnung im Gletscherb lick sind **diverse Möbel** wie ein **komplettes Gästeschlafzimmer**, ein **ausziehbarer Tisch** mit **vier Sessel** , **eine Anrichte, ein Schreibtisch** und ein **Couchtisch**, billig abzugeben. Tel. 0676/55 83 604

Familie (2 Kinder, 2 Erwach.) sucht eine mind. 4-Zimmer Wohnung oder ein Haus langfristig in Bad Aussee zu mieten. Zuschriften unter Chiffre Nr . 1032 an die Redaktion.

BOOTSVERMIETUNG
Haus Madlmaier (Altaussee) - Johannes Kalss ab 1. Mai wieder geöffnet - Tel. 0664/5136986

Marlene Waser
physiotherapie
hausbesuche ausseerland
praxis bad mitterndorf
0650 / 77 011 30

Stundenweise A ushilfe für Reinigung v on Ferienwohnungen gesucht. T el: 0664/ 1254063

Kinder MTB - KTM Speed FS (20 Zoll), v oll gef edert, w enig gef ahren, mit 6-Gang Drehgrif-Schaltung, um EUR 100,- zu verkaufen. Tel. 0664/418 5175

Narzissen drogerie
- Glutenfreie Lebensmittel (Mehl, B rot, Teigwaren, Kekse, etc.)
- ein großes Sortiment an Reformwaren
- Sonnenmoorprodukte für Mensch und Tier
- Tees von Sonnentor
- Hochwertige Aromaöle, Duftlampen, Duftbrunnen, etc.

... und viel mehr

Narzissen-Drogerie
Altausseerstr. 62
8990 Bad Aussee

Sießreithstr. 142, 8990 Bad Aussee, Tel: 0 36 22 / 53 32 9, Mobil: 0 664 / 23 65 113, Web: www.holzbau-badaussee.at

42. Obertrauner Ortsskimeisterschaft

Nachdem der ursprüngliche Termin aufgrund der Witterung mehrmals verschoben werden musste, konnten zum Saison-abschluss am Krippenstein doch noch die Ortsskimeister 2011 ermittelt werden.

Insgesamt waren 77 Teilnehmer am Start, von denen schließlich 75 in die Wertung kamen. Trotz der fast schon sommerlichen Temperaturen hielt die Piste und konnte das Rennen ohne Probleme durchgezogen werden.

Bei den Schülern fuhr wie im Vorjahr **Mario Cijan** die beste Zeit und wurde Schulskimeister 2011. Den Titel der Schulskimeister in 2011 holte sich in diesem Jahr **Claudia Stadler** (Schüler II). Viktoria Stricker (Jugend I) verteidigte ihren Titel als Ortsskimeisterin. Bei den Herren markierte ihr Onkel, Rudolf Stricker, die schnellste Tageszeit und ließ der Konkurrenz das Nachsehen. Aus der Snowboardklasse ging **Samantha Rye** als Siegerin hervor.

Die Siegerehrung fand im Gasthof Höllwirt statt. Sportreferentin Beate Bauer konnte dabei auch Bürgermeister Egon Höll, selbst unter den Teilnehmern, begrüßen. Im Namen der Gemeinde bedankte sich Höll beim Gemeinde-Sportreferat, dem örtlichen Skiclub SC Dachstein, dem ASKÖ Hallstatt (Zeitnehmung), den Mitarbeitern der Dachstein AG und allen Helfern für die Durchführung des Rennens.

Der besondere Dank von Sportreferentin Bauer galt der heimischen Wirtschaft für die vielen Pokal- und Sachpreisspenden. Nach der Siegerehrung wurden zahlreiche Preise unter allen Teilnehmern verlost. So auch die zwei Hauptpreise! Eine von der Dachstein Tourismus AG. gespendete Dachstein-West-Saisonkarte für den Winter 2011/12 gewann Katharina Perstl. Der Carving-Ski samt Bindung, gespendet von der Firma Fischer Ski, ging an Margit Höll!

Ergebnisse

Kinder: Fasika Höll und Simon Perstl, Kinder I: Rebecca Mattl und Marcel Höll, Kinder II: Kilian Posch, Schüler I: Katharina Perstl und Mario Cijan, Schüler II: Claudia Stadler, AK IV: Josefine Stricker und Rudolf Stricker sen., AK III: Margit Höll und Fritz Feuerer, AK II: Christine Perstl und Rudolf Stricker jun., AK I: Christiane Höll und Gerold Posch, Allgemeine: Roswitha Hemetzberger und Wilhelm Weissenborn, Jugend I: Viktoria Stricker, Jugend II: Thomas Schilcher, Snowboard: Samantha Rye; Gästeklasse: Nathalie Schmaranzer

4 x 4 Bezirksentscheid der Landjugend

Am 10. April drückten 8 Teams der Landjugend (bestehend aus jeweils 4 Personen) aus dem Bezirk Liezen in der Volksschule Bad Mitterndorf wieder die Schulbank.

Die Mitglieder der Landjugend drückten wieder die Schulbank. Foto: Steinbrecher

Die Jugendlichen beschäftigten sich dabei mit Themen wie „Wald“, „Starkult“, „Sportstars“ „Jugendkultur“ oder mit der „Marke Landjugend“. Beim Geschicklichkeitsbewerb mussten die Jungs und Mädchen unter anderem mit Stelzen gehen oder ihr Glück an der „Schwedenbombenschleuder“ versuchen. Am Nachmittag stand dann der Sieger fest: Lassing 2 gewann (mit einem geliehenen Mitglied der OG Bad Mitterndorf) vor Lassing 1 und Knoppen 1. Ein recht herzlicher Dank gilt der Marktgemeinde Bad Mitterndorf und Herrn Dir. Josef Steinberger für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten so wie dem Kindergarten für die „Bombenschleuder“.

Sport in Kürze

● Die stolzen Turnkinder

aus Bad Aussee konnten am 19. März bei der ÖTB-Bezirksmeisterschaft in Bad Ischl hervorragende Erfolge feiern. Die sieben Sportler und Sportlerinnen konnten sich am Schwebebalken, Reck, Boden, beim Minitrampolin und beim Kastenspringen sehr gut in Szene setzen. Johanna Klade konnte sogar den hervorragenden zweiten Rang erreichen.

Die erfolgreichen jungen Sportler mit ihren Trainerinnen.

● Der traditionelle S.K.I.A.F-Frühlingslehrgang

des Shotokan-Karate-Vereins Bad Aussee fand am 26. und 27. März in Mattighofen statt. Unter der Leitung des österr. Bundestrainers Shihan N. Kawasoe, der diesmal den mehrfachen S.K.A.F.- Kata - u. Kumite - Weltmeister Sensei S. Tanaka aus Tokyo eingeladen hatte, nahmen 148 Karateka teil. Dabei wurde insbesondere auf die Grundschule, wie die Hüftdrehung und die Körperhaltung, eingegangen. Weiters wurden Kumite-Übungen mit u. ohne Partner sowie an das entsprechende Niveau angepasste Kata trainiert. Nach Abschluß der Gürtelprüfungen erhielten die Karateka bis 1.Kyu die Gelegenheit Erfahrungen im Jiyu-Kumite mit den DAN-Trägern zu sammeln. Abschließend wurde noch dem Nationalteam so manche schweißtreibende Kata abverlangt. Mit viel Freude und großer Motivation wird ab sofort mit einem Anfänger kurs für alle +40-iger, jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Bad Aussee, begonnen. Informationen 0676/6267960 Doris Gepp od. 0664/2141611 Angela Vuga

Die Ausseer Karateka trainierten in Mattighofen. *Foto: A. Vuga*

oder unter www.karate.at

● Der Kegelclub

des Pensionistenverbands Ausseerland wurde bei den heurigen PV - Bezirksmeisterschaften mit der Gruppe „Ausseerland 1“ Bezirksmeister. Einzelbezirksmeister wurden Maria Knauss und Reinhold Neuper.

● Beim Wienmarathon

am 17. April waren auch die Ausseer Läufer Markus Winkler (Staffel) und Gerald Weixelbaumer (Halbmarathon) dabei. Gerald Weixelbaumer platzierte sich mit einer Zeit von 1:28:16 in seiner Klasse am 55. Rang; Markus Winkler konnte sich mit seinem Team (Dr. Tanja Braunsteiner, Anton Dollezal und Hans-Jörg Gessl) am 58. Gesamtrang und 15. Rang in der Klasse mixed platzieren.

Stocksport

Drei Aufsteiger im Mixedwettbewerb

Ein großartiges Ergebnis brachte die Gebietsmeisterschaft Mixed in Bad Mitterndorf.

(V. l.): ESV Obmann Thomas Datting er, Rang 2: ESV Strettweg II, Rang 1: ESV Strettweg I, Rang 3: ESV Bad Mitterndorf: Otmar Marl, Friedrich Egger, Maria Egger, Sonja Egger, Bez. Obm. Horst Stiendl.

Hinter den Favoriten Strettweg 1 und 2 belegte ESV Bad Mitter ndorf mit den Schützen Mar ia Egger und Sonja Egger, Friedrich Egger und Otmar Marl den sensationellen 3. Rang. Mit ESV Selzthal Rang 4 (Ilse und Herber t Sonnberger, Helga Rohr auer, Max Stany) u. A TV Irdning (Mar ia und Eduard F austmann, Andrea Stuhl - pfarrer) Rang 8, stellt der Bezir ksverband Ennstal/ Steir isches Salzkammergut erstmals drei A ufsteiger zur Unterliga. Diese findet am 15. Mai in Ziegenburg/ Mürzzuschlag statt.

Der Sportprofi im Ausseerland

SPORT 2000 KÄFMÜLLER BAD AUSSEE

8990 Bad Aussee, Ischlerstraße 121, Tel. 03622-54911, Fax DW4, e-mail: fun-sport@aon.at
www.sport-kaefmueller.at

asics

CHECKPOINT

Mit der bewährten
ASICS Fußanalyse
finden wir den richtigen
Laufschuh für Sie!

-10 % Rabatt

auf alle lagernden
Laufartikel und
Schuhe

Freitag, 6. Mai

Wann: Freitag, 6. Mai 2011 - 14 bis 19 Uhr

Wo: Sport 2000 Käfmüller - Ischlerstraße

ESV Bad Mitterndorf ermittelte DUO-Vereinsmeister

14 Mannschaften kämpften kürzlich um den DUO-Vereinsmeistertitel.

Die Vereinsmeister 2011: Franz Bur gschweiger, Werner A uer, ESV Obmann Thomas Dattinger.

Es setzten sich schließlich die Schützen Franz Burgschweiger und Werner Auer mit 24 Punkten so wie einer Quote von 2,788 vor Erich Marl/Johann Seebacher(22/2,120) u. Franz Reissinger/ Otmar Marl(18/1,889) durch. Weitere Reihung: 4. Franz Egger/Werner Schwaiger (17/1,467), 5. Franz Schachner/Friedrich Egger(16/1,631), 6. Josef Winkler/Helmut Gewessler (16/1,558), 7. Werner Fuchs/Eduard Faustmann (14/1,480), 8. Alfred Penz/Harald Stiegler (14/0,914), 9. Thomas Marl/Manfred Dattinger (10/1,091, 10. Johann Marl/Manfred Ritzinger (10/0,684), 11. Silvio Pöschmann/Peter Egger (9/0,636), 12. Martin Marl/ Manfred Vasold (6/0,628), 13. Rudolf Sauer/Thomas Dattinger (6/0,518), 14. Gertraud Dattinger/Gernot Lux (0/0,146).

Ausseerlandmeisterschaft

„Ausseerland Mix“ übernimmt Tabellenführung in der Mixed-Meisterschaft

In der Ausseerlandmeisterschaft 2010/11 konnte in der Oberliga die Mannschaft "ATSV Bad Aussee 2" (Jürgen Voith, Hubert Moser, Markus Grabner und Otmar Marl) durch einen 9:3 Sieg gegen "ATSV Bad Aussee 1" (Theodor Binna) den Vorsprung auf 33 Punkte ausbauen.
In der Unterliga liegt weiterhin "WSV Altaussee" (Hermann Wimmer) deutlich in Führung. "Obertressen 1" (Walter Fischer) verbesserte sich durch zwei Siege auf Rang 3. Die Mixed Meisterschaft verläuft weiterhin sehr spannend. Es liegen "Ausseerland Mix" (Hans Kainzinger) und "Bosna Mix" (Hans Gaisberger) punktegleich an der Spitze. "ATSV Bad Aussee Mix" (Theodor Binna) fiel etwas zurück.

Oberliga

1.	ATSV Bad Aussee 2	8	85	1,934
2.	ATSV Bad Aussee 1	8	52	1,296
3.	Augstbach	7	48	1,114
4.	ATSV Bad Aussee 77	8	42	0,976
5.	ASVÖ Grundlsee	8	38	0,905
6.	Fuchsbauer	8	35	0,641
7.	Lupitsch	7	24	0,599

Mixed-Liga

1.	Ausseerland Mix	28	42	1,772
2.	Bosna Mix	28	42	1,612
3.	ATSV BA Mix	28	33	1,364
4.	Bunnies	28	16	0,547
5.	Team 46	28	7	0,457

Unterliga

1.	WSV Altaussee	8	72	1,584
2.	Bosna Bärn	8	59	1,339
3.	Obertressen 1	8	46	0,963
4.	Kohlrabi	7	42	1,019
5.	Hopfgarten City	8	41	0,818
6.	Bosna Mix 2	8	34	0,707
7.	Obertressen 2	7	30	0,777

Alle Stocksportergebnisse
immer brandaktuell in der
Alpenpost

Abendmeisterschaft

„SPG Ausseerland“ dominiert die Unterliga

In der laufenden Abendmeisterschaft des Bezirkes 8 (Bad Ischl) liegen zwei Mannschaften der "SPG Ausseerland" deutlich voran. Auf Rang 1 ist "SPG Ausseerland Grundlsee" (Andreas Geistberger, Andreas Syen, Manfred Ainhirn und Robert Zand). Knapp dahinter befindet sich "SPG Ausseerland Altaussee" (Hans Kainzinger, Hans Stöckl, Jürgen Voith und Herbert Loitzl). Der Vorsprung auf die Konkurrenz beträgt bereits 10 Punkte. "SPG Ausseerland Bad Aussee" (Peter Gassenbauer) hatte bisher keine gute Saison und ist auf Rang 7.

1.	SPG Ausseerland GS	8	68	1,640
2.	SPG Ausseerl. AA	9	67	1,332
3.	USC Abersee 3	9	57	1,279
4.	ESV Bad Goisern 4	8	53	1,021
5.	ESV Bad Goisern 5	8	47	0,906
6.	ASKÖ Gosau 1	9	43	0,742
7.	SPG Ausseerland BA	9	25	0,540

Sport in Kürze

● Die U-12-Mannschaft

der SG Salzkammergut wurde kürzlich von Mag. Klaus Mayerl von der Kurapotheke in Bad Aussee mit neuen Dressen ausgestattet.

Die U-12-Mannschaft mit den neuen Dressen. (V. l.: Trainer Georg Petritsch, Sponsor Mag. Klaus Mayerl sowie Co-Trainer Andrew Pinkney ganz rechts.)

Sport 2000 Käfmüller in Bad Aussee

Lagerabverkauf und Asics Checkpoint

Am **Freitag, 6. Mai** gibt es bei **Sport 2000 Käfmüller** in Bad Aussee/Ischlerstraße den **Asics Checkpoint.** An diesem Tag können Laufsportler in der Zeit von 14 bis 19 Uhr eine **GRATIS-Fussanalyse** mittels Scanntecnologie machen lassen. Mit dieser Technik werden Ihre Füße in Länge und Breite vermessen, die optimale Schuhgröße wird errechnet, die Druckverteilung wird analysiert und mögliche Fußfehlstellungen werden automatisch erkannt. Als besonderes Zuckerl gibt es auf alle **lagernden Laufartikel** und **Laufschuhe 10 % Rabatt**. Der nächste Tag **(Samstag, 7. Mai 2011)** steht bei Sport 2000 Käfmüller unter dem Motto **„Großer Inventur-Lagerabverkauf“**. Im Hof bei Sport Käfmüller in der Ischlerstraße können von 10 bis 20 Uhr Markenwaren zu Tiefstpreisen eingekauft werden.

Sport 2000 Reinhold Käfmüller freut sich über Ihren Besuch! P.R.

Der Sportprofi im Ausseerland

SPORT 2000 KÄFMÜLLER BAD AUSSEE

8990 Bad Aussee, Ischlerstraße 121, Tel. 03622-54911, Fax DW4, e-mail: fun-sport@aon.at
www.sport-kaefmueller.at

Großer
INVENTUR-
Lagerabverkauf
am Samstag, 7. Mai 2011
im Hof beim Sport Käfmüller
von 10 bis 20 Uhr!

Markenwaren zu Tiefstpreisen!

Qualität für wenig Geld!

Fußball: 1. Klasse

Beim FC Tauplitz platzten leider die Meisterträume

1. Klasse Ennstal: Am 16. April kam es in Tauplitz zum meisterschafts-vorentscheidenden Schlager gegen den Tabellenführer, die Spielgemeinschaft Selzthal/WSV Liezen II. Mehr als 200 Zuseher sahen eine an Dramatik schwer zu überbietende Partie, die mit einem knappen 4:3-Sieg der Gäste endete. Da war großes Pech dabei, denn der alles entscheidende Treffer fiel erst in der 90. Minute... Diese Niederlage hatte Folgen: Am Karsamstag verlor das physisch angeschlagene Edelmaier-Team beim Mit-Konkurrenten Ramsau/D. durch zwei Treffer in der 89. bzw. 90. Minute mit 3:1. Damit sind die Träume vom Meistertitel ausgeträumt, denn der Rückstand auf die SG Selzthal/Liezen II beträgt bereits 7 Punkte. Nun heißt das neue Saisonziel Platz zwei.

Tauplitz - Selzthal/ Liezen 3:4 (1:2)

Der FC Sportalm Tauplitz erwischte einen optimalen Start und ging bereits in der 2. Minute durch Christopher **Demmel** in Führung. Selzthal/SC Liezen II stellte durch zwei schöne Freistoßtore in der 32. bzw. 44. Minute noch vor der Halbzeit auf 1:2.

Gleich nach Wiederbeginn wurde ein Selzthaler Spieler ausgeschlossen. Die Heimischen konnten die numerische Überlegenheit nicht nützen und gerieten wenig später sogar 1:3 in Rückstand. Das Edelmaier-Team zeigte nach einer Schockphase Moral. Marcel **Lindemann** gelang in der 66. Minute der Anschlußfreffer und zehn Minuten später der Ausgleich. Die Tauplitzer fanden im Finish einige gute Chancen vor, konnten aber keine nützen. Der Tabellenführer war glücklicher. Nach einem fragwürdigen Eckball gelang ihm auf recht billige Weise das 4:3 - ein Treffer, der für den Ausgang der Meisterschaft von großer Bedeutung sein könnte. „Schade, unsere Aufholjagd wurde nicht belohnt. Wir trauern einem möglichen Sieg nach“, meinte Trainer Helmut Edelmaier.

Ramsau - Tauplitz 3:1 (1:1)

Eine Woche nach der unglücklichen Niederlage gegen Selzthal/Liezen II gingen einige Spieler des FC Sportalm Tauplitz nicht mit der richtigen Einstellung in das Spiel. Die Tauplitzer gerieten bereits in der 2. Minute durch einen unnötigen Elfmeter in Rückstand. Patrik **Schupfer** schloss in der 20. Minute einen klassischen Konter erfolgreich ab und stellte auf 1:1. Nach einer Kabinenpredigt von Trainer Edelmaier steigerten sich die Gäste in Halbzeit zwei, erspielten sich drei gute Chancen und haderten über die Leistung von Schiedsrichter Rauch. Ein Treffer von Schupfer fand wegen angeblichem Abseits keine Anerkennung, bei einem Foul im Strafraum blieb die Pfeife stumm. Zwei späte Tore entschieden die Partie: In der 89. Minute stellte Ramsau auf 2:1 und in der Schlußminute gelang ihnen noch ein weiteres Tor.

Der FC Sportalm Tauplitz spielt am Samstag, 30. April, um 16 Uhr zu Hause gegen St. Martin/G. und gastiert am Samstag, 7. Mai, um 17 Uhr in Ardning.

1.	Selzth./Liez. II	14	11	2	1	49:20	35
2.	Tauplitz	14	9	1	4	37:18	28
3.	Eisenerz	14	8	1	5	46:34	25
4.	Ramsau	14	8	1	5	46:34	25
5.	Wald/Sch.	14	8	0	6	38:24	24
6.	Radmer	14	6	5	3	26:23	23
7.	Ardning	14	7	1	6	35:29	22
8.	St. Martin/G.	14	6	4	4	21:19	22
9.	WSV Liezen II	14	3	3	8	24:53	12
10.	Wörschach	14	2	1	11	21:40	7
11.	Gröbming II	14	1	1	12	16:48	4
12.	SG Salzatal	14	5	0	9	31:37	15

Nachwuchs-Fußball

U 12: SG Salzkammergut – NSG Liezen II B 3:9. Torschützen Klaus Mayerl (2) und Benjamin Grbic.

U 11: SG Salzkammergut – Gröbming 2:3. Torschützen David Tadic und Alexander Steinlechner.

Tennis aktuell

Steir. Mannschaftsmeisterschaft 2011 startet in Kürze

Am 7. bzw. 8. Mai erfolgt der Auftakt für die steirische Tennis-Mannschaftsmeisterschaft 2011. Dabei stellen sich die erstmals in der Vereinsgeschichte des TC Bad Aussee Volksbank in die Landesliga Aufgestiegenen Damenmannschaft und die ebenfalls in der LL Aufspielende 1. Herrenmannschaft des TC Bad Aussee-Volksbank neuen Herausforderungen. Am Samstag, 7. Mai, beginnt für Caroline Grieshofer & Co. bzw. für das Ausseer Herrenteam der „Ernst des Lebens“ in der höchsten steirischen Spielklasse. Die Herren spielen zu Hause gegen den GAK (Beginn: 13 Uhr), die Damen in Bruck.

• Oberliga Nord

Unentschieden-Spezialist ASV Bad Mitterndorf im Frühjahr ungeschlagen

Oberliga Nor d: Der ASV Ebner logistik Bad Mitterndorf ist im Frühjahrsdurchgang auf Unentschieden spezialisiert. In Neumarkt erreichte das Halada-T eam das 4. Remis in Folg e und am Karsamstag spielten die stark er satzgeschwächten Mitterndorfer zu Hause gegen Rottenmann 3:3. Der ASV Bad Mitterndorf hat im Frühjahr noch nie gewonnen, aber auch nie verloren. In der Tabelle ist er auf Rang sechs abgerutscht.

Neumarkt - Bad Mitterndorf 2:2 (2:2)

Der ASV Bad Mitter ndorf ger iet in der 24. Min ute nach einem Ec kball 0:1 in Rüc kstand. Stephan **Schachner** gelang mit einem sehens werten Volleytreffer der A usgleich (30.), und Ingo **Temmel** brachte die Gäste mit einem K opfballtor in Führ ung. Neu markt stellte nach einer mehr als fragwürdigen Elfmeter-Entscheidung auf 2:2. Obw ohl es in der 2. Hälfte überaus turb ulent zuging, b lieb es bei diesem Ergebnis.

Die Schiedsr ichterin Silvia Dier ks ließ eine klare Heim-T endenz erkennen und spar te nicht mit Gelben Karten. Ihre Entscheidungen br achten die Mitter ndorfer Spieler zur Weißglut. So kam es , dass Thomas Gasperl und Rene Ziller in der 67. bzw. 85. Min ute v om Platz gestellt wurden und das Halada-T eam n ur noch zu neunt auf dem Spielfeld vertreten war. Die dezimier ten Mitter ndorfer br achten das Er gebnis über die Distanz. So endete die sehr emotionale Begegn ung mit einem gerechten Unentschieden. Trainer Peter Halada „Wir haben nicht schlecht gespielt und gut ge kämpft. Mit der Leistung meiner Spieler bin ich zufr ieden, nicht je doch mit der Leistung der Schiedsrichterin."

Aufstellung Bad Mitterndorf: Gerald Pichler, St. Spielbüchler (54. Chr . Gassner), W. Rath, P.A ugustini (30. Th. Gasperl), M. Kröll, R. Ziller, P. Käfmüller, I. Temmel (88. P. Halada), D. Temmel, St. Schachner, A. Schönauer.

Bad Mitterndorf - Rottenmann 3:3 (1:2)

Den Hausherren fehlten einige wichtige Stammspieler, und so bekamen einge J unge eine Chance . Diese machten ihre Sache gut, sammelten Erfahrung, m ußten aber gegen den spielstarken, routinier ten Gegner auch Lehr geld zahlen. Die drei Gegentreffer resultier ten aus individuellen Abstimmungsfehlern.

Die P altentaler gingen in der 15. Minute in Führ ung, der kampfstar ke Markus **Schachner** erzielte nach einer Standardsituation das 1:1 (20.). Rottenmann zog durch Treffer in der 34. bzw . 70. Min ute auf 3:1 da von, aber der ASV Bad Mitterndorf steckte nicht auf . Trainer Halada nahm eine Umstellung v or, w echselte sich wenig später selbst ein und beorderte Ar min **Schönauer** in den Ang riff. Diesem gelang in der 82. Minute der Anschlußtreffer und der junge Abwehrspieler Stef an **Spielbüchler** erzielte in der 90. Minute das 3:3. Der gewonnene Punkt wur de v on den Zuschauern und den Ak teuren wie ein Sieg gefeiert. Mitterndorfs Coach Peter Halada nach Ende der spannenden Be gegnung: „Unsere junge Mannschaft hat mit g roßem Ein satz das Glüc k er zwungen und einen Punkt geholt, das w ar eine beachtliche Leistung."

Aufstellung Bad Mitterndorf: G. Pich ler, W. Rath, St. Schachner, Chr. Gassner (53. S. Balint), St. Spielbüchler, I. Temmel, D. Temmel, P. Käfmüller (78. P. Halada), A. Schö nauer, M. Schach ner und U . Leitner.

Der ASV Ebner logistik Bad Mitterndorf spielt am Freita g, 29. April, um 19 Uhr in Knittelfeld. Das nächste Heimspiel findet am Sonntag, 8. Mai, um 17 Uhr g egen Bruck/M. statt.

1. Mürzhofen	18	14	3	1	49:17	45
2. Bruck/M.	18	13	3	2	50:16	42
3. Zeltweg	18	12	2	4	58:33	38
4. WSV Liezen	18	8	4	6	37:34	28
5. Fohnsdorf	18	8	3	7	34:28	27
6. B. Mitterndf.	18	6	8	4	32:31	26
7. DSV Leob. II	18	7	3	8	45:41	24
8. Rottenmann	18	6	6	6	45:40	24
9. ESV Knittelf.	18	6	4	8	33:38	22
10. Rapid Kapfb.	18	6	4	8	36:43	22
11. Trofaiach	18	5	3	10	31:32	18
12. Neumarkt	18	5	3	10	31:36	18
13. St. Gallen	18	3	4	11	29:64	13
14. Schladming	18	2	0	16	23:66	6

• Gebietsliga Enns

Sieg und Niederlage, der FC AKE Altaussee ist Vierter!

Gebietsliga: Der FC AKE Alt aussee erwisc hte im A uswärtsspiel gegen Hall einen rabensc hwarzen Tag und kassier te eine bittere 0:4-Niederlage. Am Karfreitag machte er es wesentlich besser und setzte sich im P anoramastadion Bad A ussee vor beachtlicher Zuschauerkulisse g egen Gröbming mit 2:1 dur ch. Die Altausseer nehmen in der Tabelle den 4. Platz ein.

Hall - Altaussee 4:0 (2:0)

Der FC AKE Altausee m ußte nach der erf olgreichen A uftaktrunde zur Frühjahrssaison im zw eiten Spiel eine bitter Nieder lage hinnehmen. Trotz spielerischer Überlegenheit und einer Vielzahl an Chancen schlitterten die Altausseer in eine 0:4-Niederlage gegen den SV Hall. Das Ergebnis entspr icht nicht ganz dem Spielverlauf, der Sieg der routinierten Heimmannschaft fiel eindeutig zu hoch aus.

Der SV Hall tr af in der ersten Hälfte zweimal aus Standardsituationen (35. und 41.) und k onterte die Alt ausseer in Hälfte zw ei - je weils nach individuellen Fehlern - in der 63. bzw. 84. Mi nute prob lemlos aus . Die Alt ausseer Spie ler waren vor dem gegnerischen Tor extrem harmlos, vergaben insgesamt fünfmal (!) allein v or dem gegner ischen Torwart und brachten sich so um die Früchte ihrer Arbeit. Es hat nicht viel gepaßt.

Einhelliger Tenor der Altausseer : „Dieses Spiel müssen wir r asch vergessen!"

Altaussee - Gröbming 2:1 (0:1)

Am Karfreitag tr at der FC AKE Alt ausee im Panoramastadion Bad Aussee gegen Gröbming an. Die Ent scheidung in A ussee zu spielen, er wies sich als r ichtig, denn der nicht sonderlich hochklassigen, aber überaus flotten, r assigen und spannenden Begegn ung w ohnten mehr als 200 (!) Zuseher bei.

Die Altausseer w aren über w eite Strecken überlegen, m ußten aber in der 12. Min ute den Führ ungstreffer der Gäste hinnehmen. Bis zur 45. Minute machten sie Dr uck, w aren aber nicht sehr effizient. In der Nachspielzeit der 1. Hälfte kam das v on Georg Petritsch und Roland Planitzer betreute Team zu gleich mehreren hochkarätigen Chancen. Kapitän Petritsch vergab einen Penalty, zweimal konnte die Gröbminger Abw ehr in letzter Not klären.

Nach Wiederbeginn kamen die „Hausherren" n ur langsam in F ahrt. Es dauer te bis zur 65. Min ute, ehe Maik **Kocsar** mit einem schönen Kopfball zum vielbejubelten 1:1 einnetzte. Nun war der Bann gebrochen und n ur zw ei Min uten später netzte Goalgetter Simon **Mulej** überlegt zum 2:1 ein. Nachdem das Spiel in kurzer Zeit gedreht w erden k onnte, ließ der FC Altaussee nichts mehr anbrennen und ging als ungefährdeter Gewinner vom Platz. Ein knapper, aber durchaus v erdienter und für die Moral über aus wichtiger Sieg. Die gesamte Sie germannschaft v erdient ein P auschallob. Ne ben den beiden Torschützen Maik **Kocsar** und Simon **Mulej** überzeugte der laufstar ke Youngster Simon **Amon**, der von den Zusehern mehr mals mit Sz enenapplaus bedacht wurde.

Der FC AKE Altaussee spielt am Freitag, 29. April, um 18.30 Uhr in Lassing. Das näc hste Heimspiel findet am Samsta g, 7. Mai, um 17 Uhr g egen den Tabellenführer Gams statt. Gespielt wir d in Alt aussee.

1. Gams	14	11	2	1	45:19	35
2. Stein/E.	14	9	1	4	30:23	28
3. Öblarn	14	9	1	4	27:26	24
4. Altaussee	14	7	2	5	31:34	23
5. Kalwang	14	7	1	6	38:31	22
6. Aigen/I. II	14	6	2	6	24:21	20
7. Gaishorn	14	6	2	6	22:32	20
8. Gröbming	14	5	2	7	22:32	17
9. Pruggern	14	5	1	8	36:31	16
10. Admont	14	4	2	8	20:28	14
11. Hall	14	4	2	8	25:34	14
12. Lassing	14	2	3	9	27:36	9

Torparade

15 Tore: *Patrik Schupfer (Tauplitz),* ***14 Tore:*** *Simon Mulej (Altaussee),* ***9 Tore:*** *Ingo Temmel (Bad Mitterndorf),* ***8 Tore:*** *Marcel Lindemann (Tauplitz),* ***6 Tore:*** *Michael Haunold (Altaussee),* ***5 Tore:*** *Manuel Schachner (Tauplitz),* ***4 Tore:*** *Peter Augustini (Bad Mitterndorf), Christopher Demmel (Tauplitz),* ***3 Tore:*** *Armin Flatscher, Ramon Duschan, Stephan Schachner (Bad Mitterndorf), Maik Kocsar (Altaussee),* ***2 Tore:*** *Armin Schönauer, Stefan Spielbüchler, Mar tin Grei mel (Bad Mitter ndorf), Nino Ivic , Br animir Ca vic, Flor ian Pu chinger (Altaus see), Hu bert Bliem (Tauplitz),* ***1 Tor:*** *Patrik Käfmüller, David Temmel, Markus Schachner (Bad Mitterndorf), Stefan Petritsch (Altaussee), Daniel Pötsch, Manuel Schachner, Michael Schachner (Tauplitz).*

Alpenpost
Zeitung des Steirischen Salzkammergutes

Herausgeber, Medieninhaber und Redak tion: Arbeits gemein schaftfür Wirtschafts-PR und Öfent lichkeits arbeit im Stei rischen Salzkammergut, 8990 Bad Aussee, Kurhausplatz 298.

Telefon: 03622/531 18,
FAX: 03622/53118-577.
email: alpenpost@aon.at

Für den Inhalt verantwortlich: Florian Seiberl. Druck: Druckerei WALLIG, 8982 Gröbming. Erschei nungs weise: 14-tägig. Einzahlungen auf das Konto 30400003 bei der Volksbank Steirisches Salzkammergut. Die mit P.R. versehenen Artikel sind bezahlte Anzeigen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zugesandte Leserbriefe zu kürzen und übernimmt keine Haftung für den Inhalt kostenloser Ankündigungen.